

Haller Willem


HALLE WESTFALEN
ZUM WOHLFÜHLEN

Nr. 342
März 2015

Herausgeber:
Haller Willem

Sigrun Lohmeyer
Holtfelder Str. 17
33829 Borgholzhausen
Tel. 054 25 / 15 77
Fax 054 25 / 15 76
info@hallerwillem.net
www.hallerwillem.net

STADTMAGAZIN FÜR HALLE WESTFALEN



DRUCKAUFLAGE: 11.000 EXEMPLARE - KOSTENLOS AN HAUSHALTE



Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

Lebenssehnsucht



Ich lieg in meinem Bette und finde keine Ruh - "Wann hört es auf zu schneien?!", frag ich mich immerzu. Wie Zucker aus dem Siebe ist alles eisig weiß. Und doch bei aller Liebe - wann wird es wieder heiß?!



Ich habe solche Sehnsucht nach Blumen, Sonnentier, nach völlig neuer Wärme, ein Leben nur mit dir.

Und doch muss ich noch dulden den kalten Glitzerschnee. Ach liebe, liebe Sonne, nun tu mir nicht so weh! Zeig uns doch deine Strahlen, nur einen kurzen Tag, dann sind wir neuer Hoffnung, ganz gleich, was kommen mag.



Du lässt die Knospen sprießen, ja, daran fest glaub´ich, die Augen will ich schließen, doch nicht für ewiglich! Sie öffnen will ich wieder, in einer neuen Zeit: die Erde trägt ganz bieder ihr schönstes Sonnenkleid. Sophia Wilhelms

Wir wünschen Ihnen einen fröhlichen Start in die Frühlingszeit, mit vielen warmen Sonnentagen und natürlich viel Freude beim Lesen der März-Ausgabe. Herzlichst, Ihre Sigrun Lohmeyer und das Team vom HallerWillem

Nicole Buccheri FOTOGRAFIE
aus Leidenschaft

www.fotografie-nicole-buccherie.de
Termine nach Vereinbarung
im Studio oder On-Location

Nicole Buccheri
Pommernweg 20
33790 Halle

Tel.: 05201 / 66 46 55
Mobil: 0174 / 233 87 88
liffitepeppika@t-online.de

MÄRZ - TERMINE

- 06.03. bis 11.04. Remise
Hirsche - Ausstellung
- 06.-08.03. Innenstadt
"Halle blüht auf" mit Frühjahrskirmes
- 07.03. um 20.30 Uhr Rathausgarten
Barock-Feuerwerk
- 07.03. um 20 Uhr Remise
Filmabend "Das Mädchen Wadjda"
- 15.03.-18.04. Alte Lederfabrik
Esther Burger - Wellen des Lichts
- 15.03. 19 Uhr Schulzentrum Masch
Kabarettabend "Rolle vorwärts"
- Gerry Weber World**
- 28.03. um 19.30 Uhr Gerry Weber Event Center
Markus Maria Profitlich - Halbzeit
- Flohmärkte**
- 07.03. von 14-16.30 Uhr Martin-Luther-Haus
Secondhand Verkauf
- 14.03. von 11-13 Uhr Grundschule Gartnisch
Second-Hand-Flohmarkt
- 21.03. von 11-13 Uhr Kita Angerweg Bokel
Second-Hand-Verkauf
- 28.03. von 14-17 Uhr Kita Beckmanns Hof
Flohmarkt

GROSSE
NEUERÖFFNUNG

GARTENCENTER
brockmeyer

Wir machen uns **GROSS** für Sie!
Noch mehr Auswahl, noch mehr Einkaufsspaß, noch mehr Schönes für Zuhause bei uns in Halle!

Halle NEU
GC Brockmeyer Halle KG
Werkstraße 2 (an der B68)
33790 Halle
Tel. 0 52 01 81 88 60

Detmold
GC Brockmeyer Detmold KG
Niemeierstraße 2 (gegenüber real-)
32758 Detmold
Tel. 0 52 31 96 20 30

Gütersloh
GC Brockmeyer Gütersloh KG
Holzstraße 43 (neben portal)
33332 Gütersloh
Tel. 0 52 41 21 14 00

Offen für Vieles: Mo. bis Sa. 9-19 Uhr · So. und Feiertag 11-16 Uhr · www.brockmeyer.de

Hurra - Halle blüht auf



Angelika Hammann, Klaus Rasch, Michael Schoregge, Elke Büttner, Oliver Lambrecht und Bernd Tovar laden herzlich zu „Halle blüht auf“ in die Haller Innenstadt ein

Wer freut sich nicht auf den Frühling? In der Natur zeigen sich bereits die ersten Vorboten, die ersten wärmeren Temperaturen laden zum ersten Cappuccino im Sonnenschein ein und seit dem ersten März ist der Frühling zumindest bei den Meteorologen amtlich. Und schon locken die ersten Freiluft-Events: Sünne Peider in Versmold, Steinhagener Frühjahrs-Kirmis und gleich am ersten März-Wochenende „Halle blüht auf“ als Gemeinschaftsaktion der Schausteller, der Stadt Halle und der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft. Mitten im Herzen von Halle präsentiert das Frühjahrs-Vergnügen vom 6. bis zum 8. März in der Innenstadt bereits zum fünften Mal Kirmisvergnügen, einen langen Einkaufssamstag mit Feuerwerk und ein Kneipenfestival. Startschuss ist am Freitag um 15 Uhr am Kinderkarussell auf dem Ronchinplatz, wo nach der offiziellen Eröffnung durch die Veranstalter auch wieder die beliebten Freikarten verteilt werden. Neben der Musik, die den Betrieb der zahlreichen Fahrgeschäfte begleitet, schwebt in der hoffentlich frühlingshaften Luft außerdem der Duft gebrannter Mandeln und süßer Zuk-

kerwatte, von Bratwurst und Crêpes, von Pizza und Fischbrötchen, Pfannenchampignons und chinesischen Nudeln, die man zwischen all dem bunten Treiben genießen kann. Die vielen Stände mit kulinarischen Köstlichkeiten und mit Geschicklichkeitsspielen bieten neben den unterschiedlichen Vergnügungsattraktionen vielfältige Möglichkeiten zu einem erlebnisreichen Wochenende. Neben den Racing Car's und dem Musik-Express - unsere Generation nennt es noch als Autoscooter und Raupe - auf dem „Kaiser“-Parkplatz ist der „Devil-Dance“ auf dem Lindenplatz sicherlich das aufregendste und atemberaubendste Kirmisvergnügen. Aufregend ist es auch im Glaslabyrinth, das auf dem Rathausvorplatz aufgebaut ist. Zudem gibt es Ponyreiten für die jüngeren Kirmesbesucher und einen Simulator für Formel 1, Eisenbahn, Flugzeug oder eine Unterwasserwelt. Der Samstag wird außerdem von vielen Geschäften der Innenstadt mit verlängerten Öffnungszeiten begleitet und endet schließlich mit einem eindrucksvollen Barockfeuerwerk im Rathausgarten an der Ravensberger Straße als Highlight des Tages,

das um etwa 20.30 Uhr entzündet wird. Zumindest das Geschehen unter freiem Himmel ist zu Ende, denn anschließend laden einige Haller Gastronomen zu einem Kneipenfestival ein. Um 20 Uhr startet die Musikexpress-Party in der Taverne an der Langen Straße. DJ Fabian Kaiser spielt alles aus den 90ern und aktuelle Hits. Im Bistro HallerWillem gibt es ab 21 Uhr Live-Musik mit dem Gitarristen Jonas Manuel, der kubanische, lateinamerikanische und spanische Musik spielt. Live-Musik kann man auch in der Altstadt erleben. Hier spielt Martin Roloff auf seiner Gitarre Songs von Johnny Cash bis Milow. Ab Mitternacht kann man auch bei Dimi Party machen - mit DJ Andy. Der Sonntag bei „Halle blüht auf“ ist Familientag und lädt noch einmal die ganze Familie auf die Kirmismeile zwischen Rathaus und Rosenstraße,

Bahnhofstraße und Lindenplatz zum Bummeln und Verweilen ein. Die Haller Interessen- und Werbegemeinschaft veranstaltet ein kleines Gewinnspiel, bei dem insgesamt zehn Haller Taler zu gewinnen sind. Einfach die Frage beantworten: „Zum wievielten Mal blüht Halle auf“ und mit ein bisschen Glück kann man die außergewöhnlichen Gutscheintaler gewinnen. In den Geschäften werden außerdem insgesamt 500 Gutscheine für jeweils eine Kugel Eis verteilt, die das Haller Eiscafé Ceotto spendiert. „Das kommt immer sehr gut an,“ erklärt HiW-Vorsitzender Michael Schoregge. Dann fehlt eigentlich nur noch das passende Wetter, um Halle und Haller aufblühen zu lassen. Übrigens: Der Wochenmarkt findet am Freitag, den 6. März zu den gewohnten Öffnungszeiten auf dem alten Busbahnhof statt.

-sig- ■

Fernsehessel

Lederbezug dunkelbraun



Verstellung durch E-Motor inkl. Aufstehhilfe!

Aktionspreis € **1099,-**

Abholpreis jetzt ab € **799,-**

Stoffbezug mittelbraun



Aktionspreis € **999,-**

Abholpreis jetzt ab € **699,-**

Möbel Vollmer Ständig mehr als 50 Ruhesessel am Lager und kurzfristig lieferbar

Halle Rosenstr. 13 Tel. (05201) 2432 A. Vollmer KG - 33790 Halle/Westf.

Unsere Aktion vom 14. März bis 17. April 2015

Meine Großeltern & ICH

Wir fotografieren - Sie sparen!



Jetzt Termin sichern!

ab 49,-

Bahnhofstr. 28
33790 Halle
05201-3524

Fotografie Mörke

6. bis 8. März



Halle blüht auf

Frühjahrskirmes im Herzen von Halle

XXL-Shopping bis zum Feuerwerk

Barock-Feuerwerk Samstag, 20.30 Uhr im Rathausgarten

HiW

Wir sind für Sie da!

GEWINNSPIEL

10 Haller-Taler zu gewinnen

„Zum wievielten Mal blüht Halle auf?“

Ihre Lösung reichen Sie bitte bis zum **10. März 2015** bei der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft Bahnhofstraße 17 33790 Halle/Westfalen ein.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

1. Preis 5 Haller Taler
2. Preis 3 Haller Taler
3. Preis 2 Haller Taler

Lösung:

Absender:

Fitness-Factory installiert neue Trainingsfläche

„Wir bieten die modulare Bauweise,“ erklärt Volker Sülwald das Konzept der Fitness-Factorys, die er gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Peter Höpfner seit vielen Jahren in Halle, Steinhagen, Werther, Bünde und Enger betreibt. Zu einem moderaten Grundpreis können sich die Mitglieder weitere Leistungen zubuchen und sich so eine individuelle Konfiguration zusammenstellen - unter dem Motto „Keiner muss, jeder kann.“ Der Premium Sports- und Wellnessclub der Haller Fitness-Factory befindet sich Am Langer Brink 33 in der ersten Etage auf mehr als 1400 Quadratmetern - ausgestattet mit einer Trainingsflä-



In der frisch renovierten Saunalandschaft kann man ungemütliche Wintertage hinter sich lassen und für den Alltag auftanken.

che mit mehr als siebzig hochmodernen Fitnessgeräten, einem Cardio-Bereich für gesundheitsorientiertes Herz-Kreislauftraining und jetzt ganz neu: dem Mobilisationszirkel Extrafit - unter anderem zur Beseitigung von Rückenschmerzen - und dem computergesteuerten, vollelektronischen „Milon“-Kraftzirkel. Dazu bietet die Fitness Factory Halle seiner gesundheits- und fitnessbewussten Kundschaft zeitsparendes Vibrationstraining, Erholung in der frisch renovierten Sauna, wohltuende Wasserstrahlmassage, Ultraschallbehandlung mit Kavitation zur Beseitigung lokaler Fettdepots, mechanische Lymphdrainage, gesundes Bräunen in der Ergoline 600, eine 21-Tage-Stoffwechsellkur, sportliche Action auf dem Badmintonfeld und auf dem Indoor-Soccer-Court sowie ein vielfältiges Kursprogramm zum Auspowern, das auch zu individuellen Zeiten mittels eines Riesenbildschirms virtuell genutzt werden kann. Und natürlich immer eine kompetente Beratung und persönliche Begleitung auf dem Weg zur Wunschfigur. „Ein smarter Weg, Fitness zu machen,“ finden Volker Sülwald und Peter Höpfner, die die Leistungen im Premium-Rahmen „Black Label“ anbieten. Ein Loungebereich lädt zum Verweilen vor oder nach dem Training ein und an der Theke gibt es Kaffee und Fitness-

sports & fitness
in der ursprünglichen Form

Günstiger geht nicht!

Für nur **9,98 €** im Monat*

* Bei einer Vorauszahlung von 24 Monaten, ansonsten 14,98 Euro monatlich.
KEINE Zusatzkosten!

FITNESS FACTORY

RED LABEL Economy

Fitness-Factory · Langer Brink 33 · 33790 Halle i.W.
Jetzt anmelden unter: Tel.: 0 52 01/666 968



Jetzt das neue Schild abholen.

**Ab ins Blaue –
Jetzt neues
Schild sichern!**

Ihre LVM-Versicherungsagenturen in Halle:

Grüner
Gartenstraße 2
Telefon (05201) 35 80
info@gruener.lvm.de

Fliegel
Graebstraße 15
Telefon (05201) 41 71
info@fliegel.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG



Neue Fitness auf der Trainingsfläche: Anna Pasternak, Volker Sülwald und Silke Ober-Schrittwieser (v.l.) stellen den Mobilisationszirkel vor.

Shakes. Ein Stockwerk tiefer zu ebener Erde richten die Inhaber nun ebenfalls ganz neu eine weitere Trainingsfläche ein. „Sports und Fitness in der ursprünglichen Form“ beschreiben sie das etwas andere und sehr günstige Konzept, das der Kund-

schaft ausschließlich die Trainingsfläche zur Verfügung stellt. Auch hier trainiert man an hochmodernen Fitnessgeräten, allerdings ohne Beratung und ohne Zusatzleistungen. Der Zugang erfolgt über ein Drehkreuz, das mittels der eigenen Chipkarte Einlass gewährt. Das „Red Label Economy“-Konzept ist vor allem auf diejenigen Sportler ausgerichtet, die ausschließlich die Muskulatur trainieren wollen - eben Fitnesstraining in der ursprünglichen Form. Eine eingehende, individuelle Beratung vorab hilft, die richtige Entscheidung für den richtigen Trainingsbereich zu treffen. Unter www.fitnessfactories.de findet man weitere Informationen, unter der Telefonnummer 05201 – 666 968 findet

man persönliche, versierte Ansprechpartner -und natürlich direkt am Langer Brink 33 im Süden von Halle. -sig- ■

 **Karina's Frisierstube**
Finkenstr. 2
33790 Halle
Voranmeldung unter
0 52 01/ 77 42



DER NATÜRLICHE WEG ZU EINER GESUNDEN LEBENSWEISE!

BIO-Speicher – das ist der Ort, an dem es gesunde Lebensmittel gibt. Das Bio-Fachgeschäft direkt im Marktkauf Speicher empfängt Sie mit viel Licht, harmonischen Farben und ganz eigener Stimmung.



Nachhaltigkeit, artgerechte Tierhaltung und eine Landwirtschaft im Einklang mit der Natur sind Silvia Speicher, der Inhaberin von BIO-Speicher, besonders wichtig. Ob hochwertige Lebensmittel, Naturkosmetik oder ökologische Wasch- und Putzmittel – Qualität und Auswahl sind garantiert.

Im BIO-Speicher finden Sie die starken Marken der Bio-Spezialisten und ein exklusives Biowein-Sortiment mit 120 verschiedenen Weinsorten und veganen Weinen.

Und natürlich: Fünf engagierte Mitarbeiterinnen, die den Kunden kompetent bei Auswahl und Beratung zur Seite stehen. Das Team von BIO-Speicher freut sich auf Ihren Besuch!



WWW.MARKTKAUF-SPEICHER.DE
GARTENSTRASSE 3 · 33790 HALLE · TEL. 0 52 01 / 8 56 90
WIR SIND FÜR SIE DA: MO - SA VON 8.00 BIS 21.00 UHR!

FITNESS FACTORY

Premium Sports- & Wellnessclubs



- computergesteuerter, vollelektronischer „Milon“-Kraft-Zirkel
- Mobilisations- Zirkel zur Beseitigung von Rückenschmerzen
- gesundheitsorientiertes Herz-Kreislauftraining
- wohltuende Wasserstrahlmassage
- Ultraschallbehandlung/Kavitation zur Beseitigung von lokalen Fettdepots
- mechanische Lymphdrainage
- Erholung in der Sauna
- gesundes Bräunen in unserer Ergoline 600
- zeitsparendes Vibrationstraining
- Spaß und Auspowern in unserem Kursbereich (auch virtuell)
- Action beim Badminton
- 21 Tage Stoffwechselkur
- kostenloses WLAN

Alle Leistungen individuell zur Mitgliedschaft zubuchbar



Fitness-Factory · Langer Brink 33 · 33790 Halle i.W.
Tel.: 0 52 01/666 968 · www.fitnessfactories.de

Herzlichen Dank für die Finanzierung der Weihnachtsbeleuchtung



Was wäre eine Weihnachtszeit ohne all die leuchtenden Lichterketten und Sterne, die alljährlich die Haller Innenstadt in eine zauberhafte Atmosphäre tauchen. Dass sich die Lindenstadt alle Jahre wieder so weihnachtlich herausputzen kann, ist nicht selbstverständlich, denn die Wartung und Instandhaltung der Lichtdekorationen und die Energiekosten sind beträchtlich. Diese Kosten werden von der Haller Interessen- und Werbegemeinschaft getragen, die sie auf die Geschäfte der Innenstadt umlegt. Doch nicht alle Geschäftsleute unterstützen mit dem Begleichen der Rechnung den wunderschönen Lichterglanz in der Adventszeit. Manche sind der Meinung, die Stadtverwaltung müsse für die Weihnachtsbeleuchtung sorgen, andere betonen, sie wollten diese gar nicht. „Ein leidiges Thema,“ zeigt sich HiW-Vorsitzender Michael Schoregge immer wieder enttäuscht von solcher Denkweise. Aber es gibt ganz viele Haller Geschäftsleute, die immer wieder dafür sorgen, dass es so wunderbar festlich in Halle leuchtet, weil sie die Weihnachtsbeleuchtung mit ihrem finanziellen Beitrag unterstützen und so eigentlich erst möglich machen. Diesen möchte der Vorstand der HiW auf diesem Weg ganz herzlich danken, ein Dank, den sicherlich auch die Haller Bevölkerung teilt. „DANKE“ sagt die HiW an die Geschäftsleute der Bahnhofstraße: Allianz-Agentur

Rupprecht, Sisters Mode, Allianz-Agentur Brinkmann, Schuh und Sport Reichelt, Dante's Restaurant, Schweppe's Herrenmoden, Orient-Teppich Doktor, Schweppe's Modehaus, Sinneswandel, Friseursalon Wagener, Mahtec Telefoncenter, Stiftung Bethel Orthopädietechnik, Schuhmoden Neumann, Schuhmoden Sabrina, Die Urlaubsoase, Tönsing Informationstechnik, LBS-Immobilien, Westfalen Urlaubsreisen, Kreissparkasse Halle, House of GerryWeber, Konditorei Baier, Fotografie Mörike, Modehaus Brinkmann, Provinzial-Versicherungen Lünstroth, und Hubertus Apotheke. „DANKE“ sagt die HiW an die Geschäftsleute der Gartenstraße: Stözel-Verkehrs-GmbH, Goldschmiede Otterpohl, Kindermoden Pustebume, HallerHerz-Apotheke und Marktkauf Speicher. „DANKE“ sagt die HiW den Geschäften an der Langen Straße: lima24.de, Deutsche Bank, Volksbank Halle und Gambyte GmbH. „DANKE“ sagt die HiW den Geschäftsleuten am Ronchinplatz: Optik Böckstiegel, Westfalen Blatt, Parfümerie Plassmann, Bobi-Mode und Juwelier Alex. „DANKE“ sagt die HiW den Geschäften in der Rosenstraße: Haller Kreisblatt, Bücherstube Elsner, Pizzeria da Toni, Woll und Mehr, Pizzeria Taormina, Möbelhaus Vollmer, Tee- und Kaffee Paradies, Blumenhaus Büttner und Boutique Einzigart. -sig- ■

Neue DSL-Technik der Telekom wird in Halle eingesetzt



Regina Klawonn und Vincent Leigh sind Ansprechpartner im Mobilpunkt an der Rosenstraße 3.

„Aus manchen Netzen kann man technisch einfach nicht mehr raus-holen.“ Das weiß auch Regina Klawonn vom Telekom-Partner-Shop aus Halle in der Rosenstraße und kann den Unmut der Kunden verstehen, die zu Hause noch mit einer DSL Geschwindigkeit von 384 DSL surfen müssen. Daher freute sie sich auch über die Nachricht der Telekom, dass man mit der neuen sogenannten Hybrid-Technology einen Weg gefunden hat, die „schwächeren“ Erdleitungen mit der neuen LTE Technologie zu unterstützen und damit zu verstärken. „Dieser Hybride Anschluss kann ab ca. Mitte bis Ende März bereits gebucht.“ freut sich Mitarbeiter Vincent Leigh aus der Filiale in der Rosenstraße. Alle Kunden mit geringer DSL Verfügbarkeit haben schon jetzt die Möglichkeit sich bei Regina Klawonn und ihrem Team in der Rosenstraße unverbindlich über die neuen Hybrid-Anschlüsse beraten zu lassen. Besonders bei der Hardware, die sich von den „normalen“ Geräten unterscheidet sollten sich alle Interessenten in der Filiale informieren. Apple Frühjahrsaktion bei iPhone 4S, 5 und 5S: Jedes Auto bekommt eine regelmäßige Inspektion weil es viel genutzt wird und verschleißt. Dabei wäre diese regelmäßige Wartung durchaus auch bei vielen anderen Gebrauchsgegenständen

sinnvoll. Beispielsweise bei unseren Smartphones. Diese werden wesentlich häufiger und intensiver von uns in Anspruch genommen und das sieht man den meisten Geräten leider dann auch an. Kratzer, Macken, Risse, Softwareprobleme oder der Akku entleert sich schneller. Der Telekom-Partner-Shop in der Rosenstr. 3 schafft nun Abhilfe. Im März startet eine neue Apple-Aktion, die es allen iPhone Nutzern ermöglicht, ihre Geräte der Reihen 4S / 5 und 5S auf den neusten Stand zu bringen und damit eine große Wertsteigerung des Gerätes zu erzielen. In der Werkstatt vor Ort werden das Backcover,



das Display inkl. Scheibe und der Akku ausgetauscht. „Damit erhält der Kunde quasi ein neues Gerät!“ freut sich Mitarbeiterin Regina Klawonn mit ihren Kunden. Normalerweise würde der Austausch all dieser Baugruppen 249,95 € kosten. Im Aktionszeitraum vom 01.03.15 -31.03.15 zahlt der Kunde nur 99,95€ und spart damit über 149 €. Auch für Samsung, Sony und HTC kann dieser Service im Shop angefragt werden. ■

Erd- und Landschaftsbau Gerdes



- Erdarbeiten
- Pflasterarbeiten aller Art
- Baumaschinenverleih
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Zaunanlagen
- Baumfällarbeiten
- Winterdienst

www.baumaschinen-gerdes.de

**BAUMASCHINENVERLEIH
für JEDERMANN**

Wertherstraße · 33790 Halle
Tel. – Fax 0 52 01-73 48 38
Mobil 01 71-7 44 03 42

Atmosf'hair

Inhaberin Hilal Topal

Damenhaarschnitt	14 €	Kinder v. 8-16 Jahre	10 €
Herrenhaarschnitt	12 €	Neue Farbe	ab 33 €
Kinder bis 7 Jahre	7 €	Dauerwelle	ab 42 €

**Neu: Körper-Haarentfernung mit Wachs
für Männer und Frauen**

Mit und ohne Termin! Di-Fr 8.30-18 Uhr & Sa 8.30-14 Uhr

Künsebecker Weg 4 · Halle
Tel. 0 52 01-55 66 · Mobil 01 76-633 066 26

Vegane Speisen - mehr als Tofu und Gemüse



Servicekraft Anne Grothues, Restaurantleiter Daniel Gräßler und Küchenchef Stefan Beckwermert (stehend v.l.) servieren Verkaufsassistentin Simone Schulte, Gast Olaf Weiser und Verkaufs- und Marketingleiterin Ilona Fröse ein köstliches, veganes Menü

Vegane Speisen sind eine Form von vegetarischen - also fleischlosen - Speisen, die allerdings jegliche Zutaten von tierischen Produkten ausschließen, einschließlich Eier und Milch. Vegane Speisen sind also ausschließlich pflanzliche Speisen, denen man schnell Tofu und Co zuordnet. Wie es wirklich schmeckt, wissen die wenigsten Menschen. Aber es gibt auch immer mehr Verbraucher, die sich zu veganer Ernährung entschließen. Aus diesem Grund präsentiert das Restaurant im Haller Sportpark-Hotel La Fontana seinen Gästen im Monat Februar neben der üblichen Speisekarte ausserdem ein Angebot mit veganen Gerichten. „Die Idee kam daher, dass ganz viele Freunde von mir vegan leben und wir kaum zusammen essen gehen können,“ erzählt Ilona Fröse, hauseigene Verkaufs- und Marketingleiterin. „Weil es keine Angebote gibt.“ Auch Küchenchef Stefan Beckwermert hatte sich bereits mit dem Gedanken beschäftigt, vegane Speisen mit auf die Karte zu setzen, nachdem ein Gast der GWO 2014 vegan zu speisen wünschte. „Das liegt absolut im Trend,“ weiß auch Restaurantleiter Daniel Gräßler. „Das Bewusstsein für gesundes Essen wird immer stärker.“ Um auch der heimischen Presse einen Vorgeschmack auf den veganen Monat im La Fontana zu geben, wurde sie

Anfang Februar zu Tisch geladen - unter dem Motto „Viel mehr als Tofu und Gemüse.“ Eine Bielefelder Kollegin kocht seit zwei Wochen vegan, erzählt sie - im Rahmen einer Challenge, zu der sich ein Teil der NW-Belegschaft entschlossen hat. „Das Kochen ist zeitintensiver, aber man entwickelt ein gewisses Bewusstsein den Zutaten gegenüber,“ beschreibt sie die Unterschiede. Und es sei sehr anstrengend und sehr teuer. Eine Haller Kollegin isst seit der Kindheit vegetarisch - einfach, weil sie Fleisch nicht mag. Sie freut sich besonders über das kulinarische Menü, dass serviert wird: der vegane Gruß aus der Küche, ein im Tempurateig gebackenes Blumenkohlröschen an Petersilienschaum und Süßkartoffelpüree. Nach einem kleinen Salat mit Wiesenpilzen speist die illustre Gesellschaft außerdem eine Schaumsuppe aus gelber und roter Paprika und ist begeistert. „Bulgur Asia Style“ mit Pilzen und Wokgemüse macht auch den Jäger am Tisch satt. „Es fehlte uns an nichts,“ stellt Herbert Gontek, passionierter Wildfleischgourmet, am Ende zufrieden fest, als der Nachtisch serviert wird: Soja Eis von der Tonka-Bohne mit Waldfruchttragout. Nicht immer, aber immer wieder einmal eine köstliche Abwechslung, die das Team vom Sportpark-Hotel nun auf der Speisekarte fest etablieren wird. -sig- ■

Das Haller Vokalensemble Hörsinnig ist zurück



Die Hörsinnigen freuen sich auf ihr Konzert: vlnr hintere Reihe: Laura Foster, Jascha Foster, Lisa Schneider, Katharina Hallen, Florian Welsch, Frederike Zöllner; vlnr vordere Reihe: Moritz Calaminus, Christina Schneider, Lukas Ziesché

Das Haller Vokalensemble Hörsinnig ist zurück - zumindest für den 22.März. Da geben die neun Sängerrinnen und Sänger nach knapp zwei Jahren Pause wieder ein Konzert. Auch wenn mittlerweile nur noch ein Ensemblemitglied in Halle wohnt, haben die Hörsinnigen untereinander viel Kontakt. Spätestens zum weihnachtlichen Treffen zwischen den Jahren sehen sie sich wieder. Bei einigen Tassen Glühwein haben die neun im vergangenen Jahr beschlossen, ein Konzert zu geben: „Wir hatten jetzt zwei Jahre Zeit, uns inspirieren zu lassen und wussten schnell: Wir wollen ein Konzert! Wir haben viele tolle Ideen und freuen uns riesig darauf“, sagt Bass Florian Welsch.

Dieser Enthusiasmus spiegelt sich auch in dem Konzertprogramm wieder: Neben hörsinnigen Klassikern wie „Barbara Ann“ von den Beach Boys und „Dynamite“ von Taio Cruz hat Hörsinnig einige neue Lieder im Repertoire - Oldies, aber auch aktuelle Hits wie „Stay With Me“ von Sam Smith. Und auch das Publikum darf mitmachen. Wie schon bei den vergangenen Konzerten wird jedoch nicht nur gesungen. Rund um die Lieder erzählen die neun Freunde Geschichten aus ihrem hörsinnigen Probenalltag. Das Konzert findet am Sonntag, den 22.März, um 19 Uhr im Martin-Luther-Haus statt. Einlass ist ab 18:30 Uhr, der Eintritt ist frei. ■

BABOR  

Kosmetik
Microdermabrasion
Fußpflege / Fußbad
Handpflege
(mit Lack/ohne Lack)
Enthaarung

SCHÖNHEITS-STUDIO
 Barbara Heidemann
 Lange Straße 65 · 33790 Halle
 05201-878982 · 0173-8915322
 www.kosmetik-halle-heidemann.de

Weidich
 Die gesamte Haustechnik

Osnabrückerstr. 70
 33790 Halle • 05201 81120
 www.weidich.de

24h für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie! Zuhause wohlfühlen



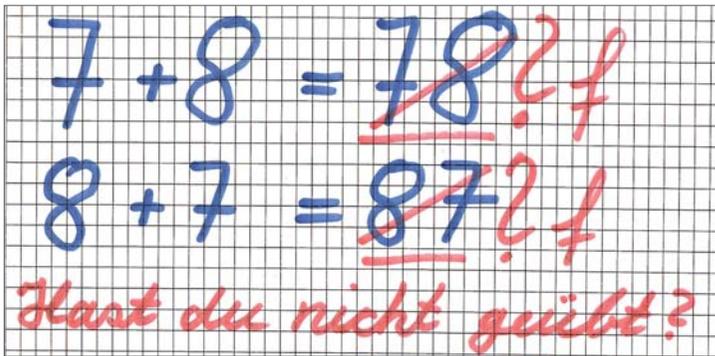
MEISTERSCHMUCKSTUECKE
 GOLDSCHMIEDE SINA FEUERSTAKE

Halle blüht auf ... und wir blühen mit!



Rosenstr. 11 • Halle • Tel. 05201-735912 • www.meisterschmuckstuecke.de

Rechenschwäche/Dyskalkulie?



Ein standardisierter Rechentest zeigte, dass Svea große Probleme im Rechnen hatte und zusätzlich zum schulischen Unterricht eine professionelle Förderung brauchte, in der alle vier Grundrechenarten, das Mengenverständnis und ein angemessener Zahlbegriff systematisch erarbeitet werden.

„Ich wollte schon immer richtig rechnen können. Ich bin jetzt in der 4. Klasse und Mathe macht mir endlich Spaß“, freut sich Svea. Sie wird seit gut einem Jahr im Filus!, dem Förderinstitut für mathematisches Denken, unterrichtet. Das Filus! ist

spezialisiert auf die Förderung von Kindern, die eine Dyskalkulie/Rechenschwäche haben. „Ein Anzeichen für eine Rechenschwäche erkannten Sveas Eltern daran, dass Svea zu Beginn der zweiten Klasse noch mit den Fingern rechnete und viele Rechenergebnisse nicht nachvollziehbar waren“, erklärte Frau Dr. Birgit Kraak vom Filus!. „Wenn Svea die Grundschule verlässt, ist sie für die weiterführende Schule in Mathe gut gerüstet“, freuen sich Sveas Eltern. Viele Eltern warten zu lange, bevor sie professionelle Hilfe in Anspruch nehmen. Deshalb bietet das Filus! in Halle in der Woche vom 10.-18. April 2015 eine Überprüfung der Rechenkompetenz für Kinder der Klassenstufen 2-4 an, damit Eltern ihren Kindern rechtzeitig helfen können. Die reduzierte Testgebühr beträgt 45,- € je Test, inkl. Beratungsgespräch und Testbericht. Rechenkompetenz testen lassen im Filus!, Zweigstelle Halle, für die 2. bis 4. Klasse. Für die Terminabsprache wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Birgit Kraak im Filus! in Osnabrück, Zweigstelle Halle, Tel. 0541-205 15 08. ■



Fördern im Lesen und Schreiben Fördern im mathematischen Denken

Dr. Birgit Kraak
Niedersachsenstr. 9
49074 Osnabrück
Fon 0541 2051508
Fax 0541 2051509
filus-osnabrueck@t-online.de
www.filusdirekt.de

„Schmerz lass nach!“



Leitende Physiotherapeutin Annabell Lebioda betreut Edith Butt, Renate Oberbrodage, Ulrike und Rolf Rand beim gerätegestütztem Krafttraining an den bewährten DAVID-Geräten.

8wöchiges Krafttraining unter therapeutischer Betreuung bei Saluto. Nach den Osterferien startet Saluto - das Kompetenzzentrum für Gesundheit und Fitness in Deutschland - ein Trainingsprojekt zum Thema „Schmerz“. Im Mittelpunkt steht ein speziell ausgearbeitetes Programm für interessierte und motivierte Teilnehmer, die unter akuten oder chronischen Schmerzen am Bewegungsapparat leiden. Einer der wichtigsten Aspekte für stabile und schmerzfreie Gelenke ist eine gut funktionierende Muskulatur. Sie schützt vor Überlastung, macht leistungsfähiger und gibt sowohl im Alltag als auch bei sportlichen Belastungen Sicherheit und Stabilität. Dies gilt nicht nur für den Rücken, sondern für alle anderen Gelenke im Körper. Vor allem die großen Gelenke Knie, Hüfte und Schulter profitieren von einer gut trainierten Muskulatur. Und das schöne dran ist: Es ist nie zu spät, um damit anzufangen, denn selbst im hohen Alter lässt sich die Muskulatur noch trainieren. Der Weg raus aus dem Schmerz führt durch ein 8wöchiges, individuelles Kräftigungs-

training an den bewährten DAVID-Geräten. Zu Beginn des Trainings wird mittels einer Anamnese, einer biomechanischen Funktionsanalyse der gelenkumgebenden Muskulatur und einer Mobilitätsmessung der jeweilige Status Quo erhoben. Auf dieser Grundlage wird jedem Teilnehmer ein individueller, speziell auf seine Problematik zugeschnittener Trainingsplan erstellt. Dieser setzt sich in der Regel aus gerätegestütztem Krafttraining und gezielten Mobilisations- und Gymnastikübungen zusammen. Absolviert wird das Training 2mal wöchentlich in Kleingruppen. Die Betreuung erfolgt durch qualifizierte Physiotherapeuten, die während des Trainings nicht nur die korrekten Ausführungen der Übungen kontrollieren, sondern darüber hinaus wertvolle Tipps rund um das Thema Gelenkgesundheit geben. Der Eingangsscheck bildet den Start in das 8wöchige Training und findet zwischen dem 13.04. und dem 24.04.2015 statt. Weitere Informationen und Anmeldung bis zum 08.04.2015 unter (05201) 81 50 57. ■

aetka. Ihre führenden Fachhändler.

MOBILPUNKT

Mobil Punkt GmbH • Rosenstr. 3
33790 Halle/Westfalen • www.jetzteiniphone.de

Gutschein

XTRA TRIPLE Card



FLAT + FLAT + FLAT

nur 1€
statt 19,95€

COMPLETE COMFORT

mit Smartphone

Flat telefonieren ins Telekom Mobilfunknetz

100 Minuten in alle Netze

Flat SMSen in alle Netze

Flat surfen mit LTE bis zu 16 MBit/s und 500 MB

SIE SPAREN 120€!

nur **29,95 €/Monat!**
statt 34,95 €/Monat!



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

1) Bei Abschluss eines Neuvertrages mit Handy beträgt der monatliche Grundpreis für die ersten 24 Monate 29,95 €, danach 34,95 €. Bereitstellungspreis 29,95 €. Mindestlaufzeit 24 Monate. Inlandsverbindungen außerhalb der Inklusivminuten und der Telekom Mobilfunk Flat 0,29 €/Min. Die Nutzung von VoIP ist nicht Gegenstand des Vertrages. Ab einem Datenvolumen von 500 MB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 KBit/s (Download) und 16 KBit/s (Upload) beschränkt. Das Angebot ist befristet bis zum 28.02.2015. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.



Telefonie. Internet. Navigation.

„Meine Großeltern und Ich“



Sven Pfeuffer, Michael Mörke, Britta Bojovic, Joshua Görgе (v.l.) freuen sich auf zahlreiche Enkel und Großeltern jeden Alters, die die attraktive Fotoaktion nutzen

Großeltern sind im Leben eines Kindes immer etwas ganz Besonderes. Sie müssen nicht erziehen, sie teilen nicht den Alltag, haben - meistens - viel Zeit und sie verbindet mit den Enkelkindern eine ganz besondere Liebe. Die Zeit mit den Großeltern bleibt auch in langjähriger Erinnerung meist eine ganz besondere Zeit. Das weiß auch Fotograf Michael Mörke vom gleichnamigen Haller Fotofachgeschäft. Schon bei der



Kinderaktion, die alljährlich im Herbst startet, kommen statt der Eltern viele Großeltern mit ihren Enkeln, um die beliebten Fotos erstellen zu lassen. Und auch die Nachfrage von gemeinsamen Aufnahmen ist im letzten Jahr gestiegen, berichtet der Haller Geschäftsmann. „Deshalb bieten wir für ungefähr einen Monat eine spezielle Angebotsserie für Großeltern und Enkel an, zu einem besonders günstigen Preis“ - um diese besonderen Momente festzuhalten und auch später noch greifbar zu machen. Bei dieser Aktion gibt es auch keine Altersbegrenzung. Jede Enkel-Großeltern-Konstellation ist in der Bahnhofstraße 28 herzlich willkommen, die sich dem kompetenten Fotogra-

fenteam vor die Kamera stellt. Die preiswerte Grundgebühr ist sogar inklusive einem Abzug in der Größe 13 x 18 cm, die die Kundschaft aus sechs komplett ausgearbeiteten und retouchierten Motiven auswählen kann. Weitere Abzüge der gewünschten Motive kann man bei Bedarf dazubestellen. Das sicherlich attraktive und spannende Angebot findet vom 14. bis 17. April 2015 statt. Dabei sind bewusst die Osterferien mit eingebunden, um den Zeitrahmen für die Kundschaft sozusagen zu erweitern. „Sie bieten eine gute Möglichkeit für Termine,“ so Michael Mörke, der empfiehlt, sich zeitnah den Wunschtermin zu sichern - unter 05201-35 24. „Die Produktion der Abzüge und Leinwände im eigenen Labor garantiert eine hohe Qualität und flexiblen Service,“ macht der Haller Fotograf zudem deutlich. Bei den vielfältigen Fotografie-Leistungen rund um Fotoreportagen, Portrait-Aufnahmen und Passbildern sowie Fotoarbeiten von Abzügen bis hin zu Fotobüchern in Hausbild-Qualität wird er von zwei weiteren Fotografen, zwei Mitarbeitern und einem Auszubildenden unterstützt. Mehr Informationen gibt es außerdem unter www.fotografie-moerke.de. -sig-■

Sie befassen sich mit dem Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstück?

Wir haben einen Großteil unserer Objekte vermittelt. Wenn Sie verkaufen möchten, rufen Sie uns doch unverbindlich an.



Telefon: 0 52 01/1 81-3 33
www.ivb-halle.de

Das Freihandelsabkommen TTIP

Freihandelsabkommen TTIP Chance oder Risiko?

Ortsvereinsversammlung

am Donnerstag, den 05.03.2015 um 19:30 Uhr
im Gerry Weber Landhotel

(Es besteht ausreichend Gelegenheit zur Diskussion).



Weiter mit Herz für Halle

SPD-Ortsverein
Halle Westfalen
Tel.: 05201 10123
www.spd-halle.de



Wolfgang Bölling

Eine Gefahr für die kommunale Daseinsvorsorge oder eine Chance für verbesserte Arbeits- und Handelsbedingungen? Die Europäische Union und die USA planen ein Abkommen für eine Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft, kurz TTIP. Das Abkommen soll Handelsbarrieren abbauen, indem man gemeinsame Regelungen über Investitionen, Dienstleistungen, Normen und Standards trifft. Dieses Abkommen kann Chancen auf mehr Wohlstand und mehr Arbeitsplätze in der Union bieten. Zugleich besteht aber die

Sorge, dass europäische Standards abgebaut werden. Dieser Thematik wollen sich die Mitglieder des SPD-Ortsvereins widmen und haben mit Hans-Werner Heißmann-Gladow, DGB Vorsitzender und Gewerkschaftssekretär IGM GT, einen kompetenten Gesprächspartner gefunden. Am Donnerstag, den 5. März 2015 um 19.30 treffen sich die Haller Sozialdemokraten im Gerry Weber Landhotel zur öffentlichen Versammlung. Interessierte Bürger und Bürgerinnen sind herzlich eingeladen an der Diskussion teilzunehmen. ■

Albrecht Heizbau GmbH

Inhaber Peter Leeneman

- ▶ Heizung
- ▶ Sanitär
- ▶ Gas
- ▶ Dachrinnen
- ▶ Solaranlagen
- ▶ Brennwertanlagen
- ▶ Wartung
- ▶ Kundendienst
- ▶ Badsanierung

Hildegard-von-Bingen-Weg 7 33790 Halle
Tel. 0 52 01/43 07 Fax 0 52 01/1 60 10

31. Mai ist Steuer-Stichtag

Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:

Beratungsstellenleiter: Hans-Joachim Richter
Mitarbeiter: Michael Kuhn
Roonstraße 6 • 33790 Halle
Telefon: 01 51 581 678 60
michaelkuhn6@aol.com

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de



Feuer und Flamme im Gerholds



Osterfeuer im Kleinstformat: Ostersonntag entzündet Michael Ockert für seine Gäste auf der überdachten Terrasse kleine Terrassenfeuer in Feuerschalen.

Weihnachten haben wir weit hinter uns gelassen, Karneval ist auch vorbei - nun steht das Osterfest vor der Tür. Dazu hat sich Michael Ockert, Betreiber der Gaststätte Gerholds in Halle-Hörste, etwas Nettes einfallen lassen. Am Ostersonntag, den 4. April lädt er ab 17 Uhr zu „Feuer und Flamme“ ein. Ab Einbruch der Dämmerung wird's gemütlich auf der überdachten Terrasse, denn dann entzündet der Gastronom mehrere kleine Holzfeuer, die in Feuerschalen für heimelige Stimmung sorgen - bei jedem Wetter. Ab 22 Uhr veranstaltet Michael Ockert außerdem im vorderen Bereich der Gaststätte in der Alten Dorfstraße eine 80er-

Jahre-Party, bei der man mal wieder so richtig das Tanzbein schwingen kann. An Karfreitag, Ostersonntag und auch zusätzlich an Ostermontag ist das Gerholds ab 17 Uhr geöffnet und bietet seinen Gästen die breite Palette der Speisekarte. Sobald es wärmer wird, ist die überdachte Terrasse auch schon im März für die Gäste geöffnet, um bei Speis und Trank in den frühen Abendstunden den Hörster Sonnenuntergang zu genießen oder um es sich für eine Zigarettenlänge im Schutz des Glasdaches im Strandkorb gemütlich zu machen. Mehr Informationen gibt es unter www.gerholds.de. -sig ■

Fahren lernen am Fahrsimulator



Hurra! Jeanette Bujnowski hat ihren Führerschein bestanden. Gemeinsam mit Fahrlehrer Ingo Jachnik und Geschäftsführer Steven Zeise (li) testet sie den neuen Fahrsimulator.

Bevor man sich das erste Mal hinter das Steuer eines Fahrschulwagens setzt, haben die Fahrlehrer in der Haller Fahrschule Stötzel ab sofort die Möglichkeit, die ersten grundlegenden Handgriffe und Fußtritte an einem Fahrsimulator zu üben. Das imposante Gerät ist ausgestattet mit allem, was auch den Platz eines Autofahrers in seinem Kfz ausmacht: ein verstellbarer Sitz mit Sicherheitsgurt, Lenkrad, Kupplung, Gaspedal, Bremse, Licht, Blinkvorrichtung, Warnblinker, Handbremse und einem Bildschirm, der die Fahrtroute darstellt - im Blickwinkel des Autofahrers. Alles ist voll funktionstüchtig und verbunden mit einem computergesteuerten System, das das Fahrverhalten des Schülers über „FahrenLernenMax“ begleitet und auswertet. Eine sog. eyecam überprüft außerdem, ob man beim Abbiegen, Überholen und Einparken in den Spiegel schaut. „Das ist kein Spielzeug,“ versichert Steven Zeise, Geschäftsführer der Haller Fahrschule Stötzel, die nach der Gründung 2009 in Steinhagen seit März 2013 auch in Halle in der Bahnhofstraße/Ecke Gartenstraße ansässig ist. „Es ist ein stressfreies Lernen, bevor man tatsächlich ins Auto steigt.“ Nach sechs Stunden im Fahrsimulator haben die Schüler stressfrei das Anfahren gelernt und Blick- und Lenktechnik geübt. „Sie können dann schalten, anfahren und lenken,“ freut sich Steven Zeise über dieses ausgewogene System, das die Ausbildungskosten reduzieren hilft, das Lernen der Grundübungen ohne Stress er-

möglicht - man kann die Übung wiederholen, bis es funktioniert - und einen leichteren Start in die Fahrpraxis gibt. Durch das computergesteuerte System kann man auch im Fahrschulwagen auf Knopfdruck den Wissenstand, den Übungsfortschritt, die Fahrpraxis, die theoretischen Kenntnisse und damit auch die Stärken und Schwächen der einzelnen Schüler abrufen und gleich aktualisieren. Auch die Fahrlehrer sind mit der entsprechenden smartphone-App vernetzt und können über die Software sogar die Theorie ler-

Tischlerei Knehans

Graebestraße 7 · 33790 Halle/Westf.
Telefon 05201 9996 · Mobil 0173 5336213
www.tischlerei-knehans.de

Zuhause wohlfühlen nach Maß.

Rötger

Das Baustoff-Centrum in Werther

Wir haben, was Sie zum renovieren brauchen.

Rötger GmbH & Co. KG Dammstr. 68 05203 - 01 70 80 www.roetger-baustoffe.de

Ing.-Büro BRAUN, SCHELLACK & KOLLEGEN

Weststraße 109 ☎ 0 52 01.30 80

direkt neben Holz Speckmann
www.gtue-pruefstelle-halle.de

VERTRAGSPARTNER

GTÜ

Prüfstelle Halle



Als freiberufliche Kfz-Sachverständige bieten wir:

- Unfallgutachten
- Fahrzeugbewertungen

Haller Willem

Das Stadtmagazin mit Herz für alle in Halle

nen. „Wir holen unsere Gruppe dort ab, wo sie ist,“ erklärt Steven Zeise das Konzept - ausgerichtet auf die führerscheinmachende Generation. „Das Medium smartphone ist voll im Unterricht integriert.“ Für Fahrlehrer mit Ängsten ist das Fahrlehrerteam übrigens durch eine Drives-Couch-Ausbildung besonders geschult und setzt bei Bedarf Stressbewältigungsstrategien ein Am 7. März 2015 - im Rahmen der Innestadtkirmis „Halle blüht auf“ - kann man den kostenlos Fahrsimulator ausprobieren. Außerdem bietet die Fahrschule Stötzel attraktive Eröffnungsspecials für das neue Angebot. Mehr Informationen über die Fahrschule und ihre Leistungen findet man auf der Internetseite www.fahrschule-stoetzel.de. -sig ■

BOSE

Better sound through research

Starke Marken bei

heidemann sound

Termine unter 05 20 1-32 41

Paintball-Arena eröffnet in Borgholzhausen



Corrado Schumacher (re), Günter, Chris und Andre können die Fertigstellung der Paintball-Arena kaum erwarten und hoffen auf viele neue Mitglieder der Sportgemeinschaft „Flying Balls“.

„Paintball ist immer mehr gefragt und mittlerweile die drittbekannteste Fansportart,“ beschreibt Corrado Schumacher den Trend für Outdoor-Abenteuer, der sich nun auch in Borgholzhausen ansiedelt. „Ich habe einmal mitgespielt und war sofort infiziert,“ berichtet Günter. Gemeinsam mit Corrado, André und Chris ist er sozusagen der Mann der ersten Stunde, denn sie sind die ersten Mitglieder der neu gegründeten Paintball-Sportgemeinschaft „Flying Balls“ im Industriegebiet am Bahnhof Borgholzhausen, die Inhaberin Jennifer Voss mit Unterstützung ihres Schwagers Corrado Schumacher im April diesen Jahres eröffnen wird. Bis dahin ist noch viel Arbeit, denn die 1400 Quadratmeter große Subair-Area und das 900 Quadratmeter große Szenario-Feld müssen komplett umnetzt sein. Und natürlich braucht ein spannendes Paintball-Spiel auch ein spannendes Areal, das liebevoll mit allem eingerichtet wird, was sich so findet: Paletten, Autoreifen, Planen und alte Schuppen, während auf der anderen Fläche bunte Luftkissen als Hindernisse und Deckung aufgestellt werden. „Paintball ist generell ein sehr bunter, farbenfroher Sport,“ erklärt Corrado Schumacher. Das liegt nicht nur an den kunterbunten Farbkugeln - kunterbunten außer der Farbe Rot -, mit denen die gegnerische Mannschaft mittels sogenannten Markierern als Sportgerät markiert wird, sondern auch am Teamgeist, an der zu ent-

wickelnden Taktik und natürlich an den Trikots, mit denen das Flying-Balls-Team ausgestattet wird. Damit nichts ins Auge geht, tragen die Spieler zudem eine Paintball-Maske als Schutz. Bei den Spielen geht es darum, die gegnerische Seite zu erreichen, ohne markiert zu werden. „Es ist wie ‚Fischer-Fischer, wie tief ist das Wasser‘ für Erwachsene,“ beschreibt Chris. Punkte erzielt man nur, wenn man ohne Farblecks ankommt. „Fürs Markieren gibt es keine Punkte,“ erklärt er. Die Möglichkeit, die Bewegungsenergie der Kugeln stark zu reduzieren, ermöglicht den Paintball-Sport hier auch für Kinder ab 14 Jahren. Am 18. und 19. April 2015 lädt die Sportgemeinschaft zu einer Eröffnungsfeier ein. Am Samstag findet ein Tag der offenen Tür statt, an dem man den Sport einmal unverbindlich kennenlernen kann. Am Sonntag starten die Veranstalter mit einem Turnier, für das sie außerdem noch eine Damenmannschaft suchen. Die Teams bestehen immer aus fünf Personen. Anmeldungen für das Turnier und natürlich auch für eine Mitgliedschaft in der Sportgemeinschaft „Flying Balls“ sind unter der email WolfgangOvoss@yahoo.de oder telefonisch unter 0172-143 61 50 möglich. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl gesorgt. Hüpfburg und Bobbycar-Kurs bieten fröhliche Unterhaltung auch für die kleinen Besucher, Subair-Area und Szenario-Feld bieten Spaß und Unterhaltung für die Großen. -sig-■

Mit zwei lachenden Augen in den Ruhestand



„Es war eine schöne Zeit,“ blickt Helmut Engler (5. v.l. mit Ehefrau Helga) auf fast 24 Jahre Arbeitsleben bei der Firma Linker zurück. Ute und Erwin Linker, Kevin und Dennis Linker (v.l.) und ein Großteil des Linker-Teams feierten gemeinsam seinen Abschied in den Ruhestand.

Helmut Engler geht in den Ruhestand - mit zwei lachenden Augen, aber nicht etwa, weil er sich freut, nicht mehr bei der Firma Linker arbeiten zu müssen, sondern einfach, weil er ein fröhlicher Mensch ist. „Bestens“ geht es ihm am 28. Februar, seinem letzten eigentlichen Arbeitstag, an dem er aber Urlaub hat. „Der Ruhestand fängt ja erst morgen an,“ erklärt er augenzwinkernd. Hinter ihm liegen 23 Jahre und elf Monate bei der Firma Linker in Halle-Hörste. Der gelernte Fleischer und LKW-Fahrer verbrachte seinen Arbeitsalltag inzwischen in Reisebussen, doch ganz glücklich war er als Busfahrer im Fernreiseverkehr nicht. „Ich habe meine Kinder kaum aufwachsen sehen,“ erinnert er sich an seinen Wunsch, Arbeit vor Ort zu finden. Da kam ihm eine Anzeige der Firma Linker ganz recht. Nach der Gründung 1986 hatte Erwin Linker sein Unternehmen erst ein Jahr allein und schließlich mit Unterstützung seines Schwagers betrieben. Nun musste auf Grund der vielen Arbeit ein erster Mitarbeiter her. Und obwohl die beiden sich seit der Jugendzeit kannten - oder gerade deshalb? - musste der Unternehmer über die Bewerbung von Helmut Engler lachen. „Ich gebe dir drei Wochen, dann bist du hier wieder weg,“ mutmaßte er. Aber weit gefehlt. Helmut Engler fühlte sich nicht nur auf dem LKW wohl. „Der war sein zweites Wohnzimmer,“ er-

zählt Ute Linker. „Den hat er heiß und innig geliebt.“ Auch fand er das Arbeitsklima sehr angenehm. „Was mir hier auch sehr gut gefallen hat, war der Zusammenhalt,“ beschreibt er das Miteinander des Linker-Teams. „Es war familiär.“ Außerdem freute er sich über die Vielfältigkeit seiner Arbeit - nicht wie das für ihn eintönige Bus fahren von Punkt A zu Punkt B. Helmut Engler staunte nicht schlecht, als er an seinem letzten Tag als Mitarbeiter der Firma Linker von seinem Juniorchef abgeholt wurde - natürlich im „eigenen“ LKW - zu einer letzten Fahrt rund um Halle und mittendurch, begleitet von vielen Kollegen in weiteren sechs LKWs und einem lautstarken Hupkonzert. Anschließend wurde gemeinsam gegrillt - bei herrlichem Sonnenschein. Welche Pläne er für den Ruhestand hat? „Mein einziger Chef ist jetzt meine Frau!“ steht auf seinem T-Shirt. Da Helga Engler ebenso fröhlich ist, wie ihr Mann, sind die Aussichten auf den Ruhestand wohl eher sonnig. Zuhause wartet nicht nur Löwe Trixie, der Yorkshire-Terrier, sondern auch eine Bataillon Gartenzwerge, die gerade über Winter die eine oder andere Restaurierung benötigen. Und die vier Enkelkinder halten ihn zusätzlich auf Trab. Wie gut, dass es da zwischendurch den Sport zur Entspannung gibt - vom Sofa aus im Fernsehen. -sig-■

WGENER
Ihr Friseur am Ronchin-Platz

Bahnhofstraße 16
33790 Halle
Tel. (0 52 01) 25 87

über 100 Jahre
Tradition
und
Kreativität
aus
Meisterhand

Leckere Spezialitäten für Ihr Osterfest
finden Sie bei uns



- Handwerkliche Fleischerei mit Landwirtschaft und artgerechter Tierhaltung
- verantwortungsbewusster Umgang
- garantierte Qualität und Frische

Hausschlachtereie Niemeyer

Vom Erzeuger zum Verbraucher

Pallheide 3 · 33829 Borgholzhausen · Tel. 0 54 25/51 06

Öffnungszeiten: Di-Do 9-12.30 Uhr und Di 14-17 Uhr, Fr 8-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr

Poetry Slam im Sportpark-Hotel



Unglaublich und überraschend war der Auftritt des „Königs aller Poetry Slammer“, Jan Philipp Zymny, im März letzten Jahres im GerryWeber-Sportpark-Hotel. Mit einem Poetry Slam 2015 knüpfen die Veranstalter an diesen Erfolg an

„Ein Poetry Slam, sinngemäß: Dichtertwettstreit oder Dichterschlacht, ist ein literarischer Vortragswettbewerb, bei dem einem Publikum innerhalb einer bestimmten Zeit selbstgeschriebene Texte vorgetragen werden. Anschließend küren die Zuhörer den Sieger,“ erklärt das Internet. Der Textvortrag wird zudem durch performative Elemente und die bewusste Selbstinszenierung des Vortragenden ergänzt. Poetry Slam entstand 1986 in Chicago und verbreitete sich in den 1990er Jahren weltweit. Die deutschsprachige Slam-Szene gilt nach der englischsprachigen als die zweitgrößte der Welt. 2013 wurden die Meisterschaften des deutschsprachigen Poetry Slam sogar in Bielefeld ausgetragen. 2014 kam der Poetry Slam auch nach Halle - mit dem „König aller Poetry Slammer“ Jan Philipp Zymny, dem Poet, dem Künstler, dem Theaterwissenschaftler, dem Komiker, dem Schriftsteller, der das Publikum im GerryWeber-Sportparkhotel mit Wortwitz, Szenerie und Selbstironie

begeisterte. „Wir wiederholen den Erfolg des Poetry Slam 2014,“ freut sich Verkaufs- und Marketingleiterin Ilona Fröse darüber, dass das Thema auch in diesem Jahr wieder einen Platz im Veranstaltungskalender des Sportparkhotels gefunden hat. Zum Welttag der Poesie, am 21. März 2015, werden die Poeten Sven Hensel, Jens Kotalla, Niko Sioulis und Jonas Helmich zu einem Abend des Poetry Slam einladen und auf ihre Weise dem Stellenwert der Poesie, der Vielfalt des Kulturguts Sprache und der Bedeutung mündlicher Traditionen dienen - jenen Ansprüchen, die sich die Unesco für den Welttag der Poesie 2000 wünscht. Doch ob Tag oder Abend - in jedem Fall verspricht die Veranstaltung im Sportparkhotel in der Roger-Federer-Allee 6 gute Unterhaltung zu leckeren Drinks und schmackhaften Fingerfood-Köstlichkeiten, die man zu der Poesie genießen kann - um 19 Uhr ist Einlass, um 20 Uhr geht es los. Karten gibt es unter Telefon 05201- 899 456 oder unter tagung@gerryweber-world.de. -sig-■

Im Märzen der Bauherr...



Vorfreude auf das Jubiläum: Heimische Handwerksunternehmer und das Team der Volksbank laden am 8. März zur 10. Auflage des Immobilien- und Energiespartages bei der Volksbank Halle ein. Besucher dürfen sich auf eine bunte Messe rund um das Thema Bauen & Wohnen freuen.

Der Immobilien- und Energiespartag der Volksbank Halle hat im Kalender der heimischen Immobilienbesitzer und Bauinteressenten längst einen festen Platz. In diesem Jahr feiert die beliebte Hausmesse der Haller Genossenschaftsbank bereits ihr 10-jähriges Jubiläum. Am Sonntag, 8. März, dreht sich von 11 bis 17 Uhr in der Volksbank-Hauptstelle an der Langen Straße alles rund ums Thema Bauen & Wohnen. Insgesamt 14 Aussteller zeigen beim 10. Immobilien- und Energiespartag der Volksbank neue Trends und Produkte und beraten individuell. Das Themenspektrum reicht dabei vom Kaminbau über Photovoltaik und Raumausstattung bis zum Garten- und Landschaftsbau. Und natürlich informieren heimische Bauunternehmer über wichtige Themen wie Energiesparen und Modernisierung. Im Lindensaal der Hauptstelle dürfen sich die Besucher auf zwei Fachvorträge freuen. Um 11.30 Uhr referiert Roland Gallenkämper von der R+V Versicherung über

dürfen sich die jungen Besucher auf ein buntes Unterhaltungsprogramm freuen. So können die Kinder im überdachten Bereich des Parkdecks mit Elektro-Karts ein paar schnelle Runden drehen. Drinnen warten eine Indoor-Carrera-Bahn und die Chance, am Glücksrad zu gewinnen. Folgende Aussteller beteiligen sich am 10. Immobilien- und Energiespartag: Der Meisterbetrieb Melis mit Kachelöfen und Kaminen, die Firma Geoplex mit Solarenergie, Dietmar und Thomas Schöwerling mit Blumenschmuck und Floristik, die Firmen Schneider massiv GmbH und Casanova mit Bau- und Modernisierungsideen, der Malerbetrieb Reinhard Hoffmann mit Wärmedämmungen für Fassaden, Raumausstattermeisterbetrieb K.H. Schröder, die Firma Marschner Zimmerei + Bauelemente mit Tipps zu Renovierung und Neubau, der Garten- und Landschaftsbau Lemke mit Trends zur Gartengestaltung, der Architekt Wolfgang Fritsche mit Energieberatung und EHD Haring mit Einblasdämmstoffen und Bodenbelägen. Ebenfalls bodenständig präsentiert sich die Firma Rene Zessin Bodenbelege aus Halle. Und natürlich sind auch die Gastgeber mit allen Partnern vertreten. So wird die IVB Immobilien aktuelle Grundstücke und Häuser präsentieren, die von der Volksbank mit aktuellen Finanzierungsangeboten flankiert werden. Die Bausparkasse Schwäbisch Hall und die R+V Versicherung informieren zum Ansparen und Versichern von Immobilien. „Auch in diesem Jahr ist es uns wieder gelungen, Fachbetriebe aus der Region zu gewinnen, die es Interessenten leicht machen, auch über die Messe hinaus in Kontakt zu bleiben“, sagt Gastgeber Rainer Peters, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Halle. „Die Mischung aus vielfältigen Angeboten, verlässlicher Qualität, individueller Beratung und örtlicher Nähe macht unsere Baumesse seit zehn Jahren so besonders.“ Der Immobilien- und Energiespartag ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Mehr im Internet unter www.vb-halle.de ■

Geschäftsidee schon realisiert...
...oder noch im Kopf?



- Leistungsumfang:**
- Marktpositionierungen
 - Kommunikationskonzepte
 - Mediakonzepte
 - Vermarktungskonzepte
 - Umsatzpotentiale
 - Business-Pläne
 - Bankgespräche



BODFELD
Wegbereiter Ihrer Geschäftsidee

Info unter:
www.bodfeld.com
oder 05201-6691630

A. RASOULI
Karosserie- u. Lackmeisterfachbetrieb
Lange Str. 20a · Halle
Tel. 05201/7356899
Fax 05201/7356898
info@karosserie-lack-rasouli.de
www.karosserie-lack-rasouli.de

das Thema „Die meisten Unfälle passieren im HAUSHalt - Immobilien und ihre Bewohner richtig absichern“. Um 15 Uhr gibt dann der Haller Notar Ulrich Hollenberg wertvolle Ratschläge zum Thema „Grundbesitz übertragen und vererben“. Für beide Vorträge können sich Interessenten bei der Volksbank anmelden, entweder telefonisch unter 05201-181-0 oder über die Internetseite www.vb-halle.de. Die Anmeldung zu den Vorträgen bietet gleichzeitig die Chance, wertvolle Gutscheine der teilnehmenden Aussteller zu gewinnen. Während sich die großen Besucher an den Ständen der Aussteller oder bei den Vorträgen informieren und beraten lassen können,

Neues Pflegestärkungsgesetz bringt zahlreiche Änderungen



Christel Grotegut, Inhaberin des Haller Pflegedienstes, weiß Bescheid über das neue Pflegestärkungsgesetz und bietet kompetente Beratung bei Fragen über die verschiedenen Leistungsansprüche.

Ab dem 1. Januar 2015 ist das Pflegestärkungsgesetz I in Kraft getreten. Das Gesetz bringt zahlreiche Änderungen und Verbesserungen für Pflegebedürftige mit sich. Ab dem Jahr 2015 steht ein höheres Budget für mehr Leistungen aus der Pflegeversicherung zur Verfügung. „Die einzelnen Leistungen lassen sich auch miteinander kombinieren,“ so Christel Grotegut, seit über 20 Jahren Inhaberin des Haller Pflegedienstes. Mehr Geld für Betreuung und Entlastung: Ab diesem Jahr haben nun alle Pflegebedürftigen mit einer Pflegestufe einen Anspruch auf einen zusätzlichen Grundbetrag in Höhe von 104 Euro. Der erhöhte Betrag steigt auf 208 Euro, bei eingeschränkter Alltagskompetenz (z.B. bei Demenz). Sollte der Pflegesachleistungsanspruch für Grundpflege nicht voll ausgeschöpft werden, kann der Restbetrag (maximal 40 Prozent des Budgets) zukünftig auch zusätzlich, in Betreuungs- und Entlastungsleistungen umgewandelt werden. Mehr Leistungen bei Verhinderung der Angehörigen und Kurzzeitpflege: Es besteht ein Anspruch auf 1.612 Euro pro Jahr. Dieser Anspruch steigt sogar auf bis zu 2.418 Euro pro Jahr, wenn im Kalenderjahr, keine Kurzzeitpflege in Anspruch genommen wird. Mit diesem Geld können Pflegebedürftige, tageweise oder auch stundenweise eine Ersatzpflege bei unserem Pflegedienst erhalten. Bessere Unterstützung bei Hilfsmitteln und Umbaumaßnahmen: Ab Januar zahlt die Pflegeversicherung mehr Geld für Umbaumaßnahmen in der Wohnung des Pflegebedürftigen, wenn dadurch die Pflegesituation verbessert wird, bis zu 4.000 Euro je Maßnahme. Auch die zusätzlichen Beträge für Pflegehilfsmittel wie Inkontinenzunterlagen, Handschuhe, wurden auf 40 Euro pro Monat erhöht. Wir übernehmen hier, auf Wunsch des Pflegebedürftigen, die Beantragung und sorgen für die regelmäßige Lieferung. „Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie gerne,“ verspricht Christel Grotegut und fasst zusammen: Die Pflegereform

bedeutet eine große Leistungsverbesserung für Pflegebedürftige und

Stufe der Pflegebedürftigkeit	wenn Angehörige pflegen	Und / oder wenn der Pflegedienst kommt	zusätzlich für Tagespflege
	Pflegegeld ab 2015 pro Monat*	Pflegesachleistung ab 2015 pro Monat*	Leistungen für die Tagespflege**
Pflegestufe 0 (mit Demenz)	123 €	231 €	231 €
Pflegestufe I (mit Demenz)	244 €	468 €	468 €
Pflegestufe II (mit Demenz)	316 €	689 €	689 €
Pflegestufe III (mit Demenz)	458 €	1144 €	1144 €
Pflegestufe IV (mit Demenz)	545 €	1298 €	1298 €
Pflegestufe V (mit Demenz)	728 €	1612 €	1612 €
Pflegestufe VI (mit Demenz)	728 €	1612 €	1612 €
Pflegestufe VII Härtefall	728 €	1995 €	1995 €

*Nimmt der Pflegebedürftige sowohl Pflegegeld als auch Pflegesachleistung in Anspruch, so erfolgt hier eine Verrechnung.
**Nimmt der Pflegebedürftige die Leistungen für die Tagespflege nicht in Anspruch, so verfällt das Geld.

Einen Überblick über die verbesserten Leistungen, die im Einzelnen in Betracht kommen können: Das steht dem Pflegebedürftigen ab 2015 zu.

ihren pflegenden Angehörigen. Welche Leistungen für den einzelnen in Betracht kommen oder welche Kombination dieser Leistungen am Besten ist, findet sie gern gemeinsam in einem individuellen, kostenlosen Beratungsgespräch in der häus-

lichen Umgebung, heraus. „Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie unseren Rat benötigen und vereinbaren Sie einen persönlichen, unverbindlichen, Besuchstermin unter der Telefonnummer 05201/4115.“ -HW-



"Ich komm' nächsten Sommer wieder..."

Insektenschutz für wenig Mücken!

20%

auf normalen Verkaufspreis

Winterpreise bei Insektenschutz-Gittern für Fenster und Türen

Wer jetzt bestellt spart bares Geld! Der nächste Sommer kommt bestimmt und mit ihm die lästigen Insekten. Ihr erholsamer Schlaf wird empfindlich gestört. Das muss nicht sein! Unsere qualitätsgeprüften, sehr funktionellen und schönen Insekten-

Schutz-Gitter lassen sich in alle vorhandenen Fenster und Türen montieren. Und das Beste: **Wer bis zum 31.03.2015 bestellt, spart 20%** auf den regulären Verkaufspreis! Vereinbaren Sie noch heute einen unverbindlichen Beratungstermin mit uns!

Einfach anrufen, faxen oder Coupon einsenden.

Ja, ich bitte um einen Termin für ein kostenloses Angebot

Firma _____

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

BAUELEMENTE GMBH
Wussow

TÖRE · TÜREN · FENSTER · MARKISEN

Wussow Bauelemente GmbH
 Gartnicher Weg 156
 33790 Halle/Westfalen
 Telefon (0 52 01) 62 17
 Fax (0 52 01) 64 48
 Email: wussow-bauelemente@t-online.de
 Homepage: www.wussow-bauelemente.de

AFIB-Immobilien informiert Neue Zweigstelle in Halle!



Anzeige
neue Kundenkontakte geknüpft, aus denen sich zahlreiche Folgeaufträge - insbesondere in der Vermietung, aber auch dem Verkauf von Immobilien - ergaben. Nun kommen wir dem Kundenwunsch nach örtlicher Nähe gerne nach. Rund um Verkauf und Vermietung stehen Ihnen unsere Mitarbeiter zukünftig auch in der Haller Altstadt zur Verfügung. Ob Sie sich für eine Wertermittlung, eine Objektvermittlung oder eine unverbindliche Beratung interessieren - wir stehen Ihnen mit unserer Fachkompetenz und Ortserfahrung zur Seite. Selbstverständlich sind wir auch weiterhin zusätzlich in Steinhagen vertreten. Statten Sie uns doch einfach einen Besuch ab in unseren neuen Räumen am Kirchplatz 6 in Halle, Zugang über die Rosenstraße. Telefonisch erreichen Sie uns dort unter der Nummer 0 52 01 / 66 19 22 0. Für weitere Informationen besuchen Sie uns auch unter www.afib-immobilien.de

Gute Nachrichten für unsere Kunden und Geschäftspartner in Halle / Westfalen: Auf vielfache Anregung und ausdrücklichen Kundenwunsch hin eröffnen wir am 2. März 2015 eine Zweigstelle am Kirchplatz. In den vergangenen Jahren haben wir viele

Basenfasten - fit und agil ins Frühjahr



ernährung und dem damit verbundenen Übergewicht. Hinzu kommt eine bewegungsärmere Zeit im Winter, die ebenfalls ihre Spuren im Organismus hinterlässt. Um Frühjahrsputz im Stoffwechsel zu halten, bietet die Haller Heilpraktikerin Petra Linnenbrügger einen Kurs zum Basenfasten an. Dieser unterscheidet sich im Gegensatz zum klassischen Fasten darin, dass während der Fastenzeit Lebensmittel gegessen werden dürfen, die im Körper basisch verstoffwechselt werden. Das sind vorwiegend Obst, Gemüse, Salate, Kartoffeln. Somit muss niemand während dieser Zeit hungern und der Körper kann massiv entschlacken und sich reinigen. Der Kurs beginnt am Dienstag, 10.03.2015 um 19 Uhr mit einem ausführlichen Vortrag ins Thema. Darauf folgen jeweils am Dienstagabend um 19.00 Uhr 3 weitere Treffen in der Fastengruppe zum Erfahrungs- und Rezeptaustausch, es gibt natürlich zusätzliche Anregungen und Tipps zum Fasten und auch Unterstützung bei evtl. Fastenkrisen. Das letzte Treffen findet am 31.03.2015 statt, pünktlich vor dem Osterfest zum Fastenbrechen. Fragen beantwortet Petra Linnenbrügger gerne unter der Telefonnummer 05201/669367. Treffpunkt an allen Abenden ist die Praxis, Schlossweg 10, 33790 Halle-Hörste. Der Kurs kostet 65,00 €/Person und kann nur komplett gebucht werden. ■

Das Fasten an sich hat nicht nur eine lange Tradition sondern auch einen ersten Hintergrund: In früheren Zeiten waren zum Ende des Winters die Vorräte aufgebraucht und bis das erste neue Grün geerntet werden konnte gab es keine Nahrungsmittel. Somit erfuhr der Körper eine zwangsweise notwendige Reinigungskur. In unserer heutigen Zeit leben viele Menschen im Überfluss und können täglich kaufen, was das Herz begehrt. Häufig können wir gar nicht mehr zwischen Nahrungsmittel-Produkte die uns nähren- und Genussmitteln unterscheiden. Wir sind in der Regel wohlgenährt und oftmals auch überernährt. Viele Krankheiten basieren auf einer entsprechenden Übersäuerung und Über-

Bücher & Medien
bei *Bunselmeyer*
in der Bahnhofstraße



Unterhaltsames & Wissenswertes
Tel. 05201 3140 · www.bunselmeyer.de



Meisterbetrieb
Dietmar Kartte

Sanitär-Heizung-Kundendienst
Gebäude-Energieberater

Wartung · Öl- und Gasbrenner · Solar
Kesselsanierung · Wärmepumpen
Badsanierung · Energieausweise

Tel. 0 52 01/85 79 39

Röntgenstr. 6 · 33790 Halle · Mobil 01 71/82 83 559

EINZIGART



**Neue
Frühjahrsmode**
von Größe 34-44 für
die moderne Frau
von heute

Rosenstraße 3 · Halle · 05201-7356134

Sparkassen-Finanzgruppe

Inklusive
Reise-Versicherungsschutz



Weil Ihre Ziele Gold wert sind!

Im Leben und auf Reisen der beste Begleiter:
die Sparkassen-Kreditkarte Gold.



Kreissparkasse
Halle (Westf.)

Ob Sie unbeschwert und flexibel reisen oder sich beim Shopping Wünsche erfüllen - Ihre Ziele sind uns Gold wert! Mit der Sparkassen-Kreditkarte Gold können Sie weltweit zahlen und profitieren außerdem von einem besonderen Plus an Sicherheit: dem umfangreichen Reise-Versicherungsschutz für Sie und Ihre Familie. Ihnen sind die eigenen Ziele auch Gold wert? Dann besuchen Sie uns in einer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.kskhalle.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe Halle bietet Rundum-Service-Paket



Jetzt kommt wieder die Zeit für die Steuererklärung. Sie wissen nicht, ob Sie bestimmte Kosten absetzen können? Sie wissen nicht, welche besondere steuerliche Vorteile Ihr Beruf bietet? Sie wissen nicht, ob Ihr Steuerbescheid korrekt ist? Deutschlands größter Lohnsteuerhilfeverein, die Vereinigte Lohnsteuerhilfe (VLH) nimmt Ihnen alles rund um die Einkommensteuer ab. Wir können Arbeitnehmern, Rentnern, Sparern und Vermietern kompetent bei ihrer persönlichen Steuererklärung, bei der Prüfung ihres Steuerbescheids und bei der Einlegung von Rechtsmitteln helfen - mit unserer Beratung das ganze Jahr über. Das VLH-Rundum-Service-Paket ist sozial gestaltet. Wer

wenig verdient, zahlt nur den geringen Beitrag von 36 Euro. Der Höchstbeitrag liegt bei 300 Euro, egal wie hoch das Einkommen ist. „Unsere Mitglieder erzielen Jahr für Jahr gute Ergebnisse,“ so Hans-Joachim Richter von der Vereinigten Lohnsteuerhilfe in Halle. „Aber: Zaubern können wir natürlich nicht.“ Sie haben noch Fragen? Das Haller Beratungsbüro in der Roonstraße 6 steht Ihnen gerne zur Verfügung. Mitarbeiter Michel Kuhn ist in Halle unter der Telefonnummer 0151 581 678 60 zu erreichen um einen Beratungstermin zu vereinbaren. Zu erreichen ist er außerdem unter der email-Adresse Michaelkuhn6@aol.com. -HW- ■

Asche - Aus dem Leben eines Feuerwehrmanns



Brandheiß! Feuerwehrmänner sind moderne Helden und riskieren bei ihren Einsätzen nicht selten das eigene Leben oder die Gesundheit. Aber wer weiß schon, wie es hinter den Kulissen einer ganz normalen Feuerwache zugeht? Vom Flugzeug-

absturz und brennenden Dachstühlen, der täglichen Begegnung mit dem Tod bis hin zum Schäferstündchen im Löschhaus und der Geburtstagsparty mit Wasserschlacht: der einmalige Blick eines Insiders, der mit abenteuerlichen, anrührenden, lustigen und grotesken Geschichten aus fünfzehn Jahren Einsatzdienst aufwarten kann. Andreas Eschke, geboren 1971 in Berlin, arbeitete siebzehn Jahre bei der Berliner Feuerwehr und fuhr über 15 000 Einsätze. Heute lebt er auf einem kleinen Bauernhof am Rande Berlins. Die Lesung mit Andreas Eschke findet am Dienstag, den 24. März um 20 Uhr in der Stadtbücherei Halle (Westf.) im Rahmen von LiteraTOUR statt, - eine Veranstaltungsreihe organisiert von der Stadtbücherei, der Gleichstellungsstelle und dem Kulturbüro der Stadt Halle (Westf.). Eintrittskarten (6 Euro / erm. 3 Euro) können im Bürgerbüro der Stadt Halle (Westf.) erworben werden. Das Buch befindet sich im Bestand der Stadtbücherei und kann dort entliehen werden. ■



 **Caritas Gütersloh**
Helfen. Pflegen. Beraten.

Caritas. Weil Pflege menschlich sein muss!

Ihr Pflegedienst für Halle

- Ambulante Altenpflege
- Ambulante Krankenpflege
- Haushaltshilfe
- Betreuung
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Tagespflege
- Senioren-Wohnen

Caritas-Sozialstation Halle/Westfalen
Lettow-Vorbeck-Straße 4 | 33790 Halle/Westfalen | Tel.: 05201/8490 10
caritaspflege.halle@caritas-guetersloh.de | www.caritas-guetersloh.de



Haller Pflegedienst Grotegut

Individuelle Betreuung zu Hause

- Allgemeine Betreuungsleistungen
- Grund- und Behandlungspflege
- Beratungsgespräche
- Familienpflege
- Hauswirtschaft

Auf dem Felde 41 • Halle • Telefon 0 52 01/41 15

Neue Speisen- & Getränke-Karte





JETZT NEU!



• 6.3 ab 20 Uhr Musik-Express-Party
mit DJ (alles aus den 90ern u. aktuelle Hits)
Heinecken 0,3 € 2,- Heinecken 0,5 € 3,-
& Heinecken T-Shirts

• Jeden Montag: Burgertag
2 gleiche Burger mit Beilage € 11,90

• Freitag & Samstag: Happy Hour
alle alkoh. Cocktails € 4,90
Longdrinks € 3,90

**Mo-Sa ab 18 Uhr - So ab 17 Uhr
bei Bundesliga Sa ab 15:15 Uhr**

Kein Ruhetag

Lange Straße 28 • Halle • 05201-3588
www.taverne-halle.de

**DIENSTAG
SCHNITZELTAG**



**MONTAG
BURGERTAG**











Beratung für Hörgeschädigte - auch in Gebärdensprache



Heike Wirth vom GenerationenNetzwerk e. V. zeigt den Veranstaltungs-Flyer für Hörgeschädigte, Sabrina Witulla die Geste des Gebärdens.

„Ich bin Stimme und Ohr für die Hörgeschädigten“ - sagt Sabrina Witulla von sich. Als Kind habe sie eine Gehörlose kennengelernt und im Studium angefangen, deren Sprache zu lernen. Die Diplom-Sozialarbeiterin, die mit einer halben Stelle beim Kolpingwerk arbeitet, bietet nun neben Angeboten in Gütersloh, Steinhagen und Rietberg auch Beratungstermine für Hörgeschädigte in Halle an. Jeden 1. Montag im Monat steht sie in den Räumen des GenerationenNetzwerkes, Bahnhofstraße 17, von 12 bis 13 Uhr für Probleme mit dem Schriftverkehr oder beim Ausfüllen von Formularen zur Verfügung - auch in Gebärdensprache. Begleitung und

Kommunikationshilfe im Kontakt zu Ämtern und Institutionen gehören ebenfalls zur angebotenen allgemeinen Sozialberatung. „Zu mir kommen Menschen jeglichen Alters. Da gibt es Eltern von hörgeschädigten Kindern, Jugendliche, die sich auf dem Berufsweg befinden, oder Erwachsene, die arbeitslos geworden sind“, so Sabrina Witulla und sie fügt hinzu: „Auch Schwerhörige sind willkommen.“ Sie sei bei schnellen Terminen und akuten Problemen behilflich und keine Dolmetscherin, darauf legt sie besonderen Wert. Für offizielle Termine müssten die Institutionen und Ämter selber für einen Übersetzer sorgen. „Wir sind sehr froh, dass es dieses dezentrale Angebot nun auch in Halle gibt und die Koordination so unbürokratisch über die Bühne ging!“ freuen sich Gleichstellungsbeauftragte Eva Sperner und Heike Wirth vom GenerationenNetzwerk. Der Veranstaltungs-Flyer 2015, in dem neben Sprechstunden und Beratungen auch Termine für Vorträge und Stadtführungen nachzulesen sind, ist ebenfalls bei Sabrina Witulla erhältlich. -dag-■

Gemeinsamer Antrag zur Nahmobilität



Machen sich stark für den Nahverkehr in Halle: Michael Brune (sachkundiger Bürger im Verkehrsausschuss Bündnis 90/Die Grünen), Wolfgang Bölling (Fraktionsvorsitzender SPD), Jochen Stoppenbrink (Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen), Ulrike Müller sowie Stefan Gornikiewicz, beide Ratsmitglieder im Verkehrsausschuss SPD.

„Eine zukunftsfähige Mobilität bedeutet nicht unbedingt mehr Verkehr“, ist sich Wolfgang Bölling, Vorsitzender der SPD-Fraktion in Halle, sicher. „Man muss darüber nachdenken, ob jede Kurzfahrt notwendig ist - dafür müssen attraktive Fuß- und Radwege geschaffen werden. Man muss die Angebote, die es in einer Stadt gibt, verzahnen. Ältere sind auf den Nahverkehr angewiesen, aber auch da kann man durch die Gewährleistung von guter Erreichbarkeit der Haltestellen viel tun“, fügte er hinzu. Die SPD-Fraktion und die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen haben einen Antrag zur Nahmobilität bei der Stadt gestellt, der Teil eines nachhaltigen Konzeptes zur Stadtentwicklung sein soll. Er enthält vier Basispunkte: 1. Förderung des Fußverkehrs (Wahrnehmung des Fußverkehrs als eigenständiger Verkehrsraum und Berücksichtigung unterschiedlicher funktionaler Anforderungen wie Kinder, Alte, Mobilitäteingeschränkte). 2. Förderung des Radverkehrs

und Entwicklung eines Hauptradwegenetzes (Erreichbarkeit aller Einrichtungen und Ortsteile). 3. Verkehrsberuhigte Bereiche/Tempo 30-Zonen (Planung von Kreisverkehren und einer ausreichend großen Fußgängerzone). 4. Öffentlicher Personen Nahverkehr (fußläufige Erreichbarkeit der Bushaltestellen, Erreichbarkeit der Außenbereiche, Abstimmung auf den Haller Willem zum Anschluss an das überregionale Netz). Zur Erarbeitung des Aktionsplans Nahmobilität wird ein Planungsbüro beauftragt. Jochen Stoppenbrink, Fraktionsvorsitzender Bündnis 90/Die Grünen, hofft, dass in einer der nächsten Sitzungen des Fachausschusses beraten werden kann, denn man wolle das Thema nicht auf die lange Bank schieben. „Dies ist ein Prozess, der angestoßen und zunehmend auch in anderen Orten zum Thema wird. So wurde zum Beispiel Verl zur fahrradfreundlichen Kommune ernannt. Davon sind wir weit entfernt.“ -dag-■



Bei uns kaufen Profis und Selbermacher:

- Zement, Trockenmörtel, Mauersteine, Klinker usw.
- Natursteine, Kiese, Splitte
- Dachbaustoffe
- Dämmstoffe gegen Kälte und Wärme
- Bauwerkzeuge
- Fliesen
- Bauelemente
- Innenausbau- und Trockenbauprodukte
- Betonteile
- Pflaster, Platten
- Regenwassertanks
- chemische Baustoffe
- Drainage- und Kanalisationsartikel
- Kunststoffregengrinnen

Besuchen Sie unsere Gartenausstellung.

Wir führen über 2000 Artikel
Bültmann Baustoffe
 Kaiserstraße 26/28 · Halle
 Tel.05201-2626 · Fax 2632

Fahrsimulator

Spare ZEIT und GELD

Neu in Halle

FAHREN LERNEN MAX

Fahrschule

Probleme mit Rücken-/Kopfschmerzen oder Verspannungen?



Fit in das neue Jahr - Kostenlose Körperstatikanalyse bis zum 31. März 2015 - anlässlich des Umzuges des vabene Analysezentrum an den Kolbeplatz in Gütersloh. Seit 2001 bietet das Analysezentrum für Körperstatik und Bewegung - vabene, eine ganzheitliche Methode zur Regulierung von haltungsbedingten Be-

der Muskulatur. Damit der Mensch bei allen Bewegungen sein Körpergleichgewicht halten kann, überprüft und beeinflusst der Körper über Nervenzellen, den sogenannte Propriozeptoren, permanent den Zustand seiner Muskelspannung. Diesen Mechanismus macht sich die vabene Methode zunutze. Durch die gezielte Beeinflussung der Muskelspannung über Propriozeptoren in den Fußsohlen kann eine schrittweise Normalisierung der Körperhaltung erzielt werden. Haltungsbedingte Schmerzen, wie z.B. Verspannungen, Kopfschmerzen, Rückenschmerzen oder Knieprobleme können mit neuromuskulären Prozeptorsohlen wirkungsvoll und dauerhaft gelindert werden. Diese in Deutschland noch junge Therapieform ist in anderen Ländern, wie beispielsweise Frankreich oder Holland seit vielen Jahrzehnten ein fester Bestandteil der medizinischen Versorgung Neurologen, Orthopäden und Physiotherapeuten aus Europa und den USA erforschen und entwickeln diese Therapieform ständig weiter. Nutzen auch Sie bis zum 31. März 2015 die Möglichkeit zu einer kostenlosen Körperstatikanalyse. Terminvereinbarung unter: vabene - Mitschke Analysezentrum für Körperstatik und Bewegung, Ansprechpartner: Dipl. Sportwissenschaftler Oliver Brinkmann, Eickhoffstr. 13, 33330 Gütersloh. Tel. 05241 /2100675. www.vabene-guetersloh.de



schmerzen, wie z.B. Rückenschmerzen an. In einem 30 bis 45-minütigen Körperstatik-Check führen geschulte Sportwissenschaftler eine orthostatische Untersuchung durch und können dabei Fehlhaltungen und muskuläre Ungleichgewichte Ihres Bewegungsapparates erkennen. Die vabene Methode basiert auf den Erkenntnissen der Propriozeption - jede Art der Bewegung erfolgt durch die Anspannung und Entspannung

„Leben bis zuletzt - Was geht, wenn nichts mehr geht?“



Die Hospizgruppen der Städte und Gemeinden des Kreises Gütersloh laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 14.3. in der Zeit von 9-13.30 Uhr in die Anne-Frank-Schule, Düppelstr. 25b, Gütersloh ein. Unter dem Motto: „Leben bis zuletzt - was geht, wenn nichts mehr geht?“ gibt es zwei Vorträge von Fachreferentinnen. Frau Maria Mascia-Papendorf, Krankenschwester und wissenschaftliche Mitarbeiterin der medizinischen Hochschule Hannover berichtet, welche Pflege und Pflegemethoden aus der Naturheilkunde am Ende des Lebens machbar und sinnvoll sind. Frau Dr. Petra Anwar, Palliativmedizinerin aus Berlin und bekannt aus dem Film „Halt auf freier Strecke“ erzählt aus ihrem Buch „Geschichten vom Sterben“ von den Erfahrungen

gen mit schwerstkranken Patienten und deren Angehörigen und was am Ende wichtig ist. Im Anschluss daran gibt es noch eine Signierstunde mit Frau Anwar. Alle zwei Jahre findet der Hospiztag des Kreises in Gütersloh statt, bei dem sich alle Hospizgruppen und -initiativen mit Infoständen vorstellen. Es besteht ausreichend Gelegenheit, sich über Hospizarbeit in den einzelnen Kommunen zu informieren, Selbstgemachtes zu kaufen oder sich in der Cafeteria mit Brötchen und Kuchen zu stärken. Die musikalische Begleitung findet in diesem Jahr durch ein Schüler-Klarinetten-Ensemble der Kreismusikschule Gütersloh unter der Leitung von Frau Alexandra Wilms statt. Der Eintritt für diese Veranstaltung kostet 5 € (ermäßigt 3 €).

Ihr
OPEL-Partner
im Altkreis



Wir leben Autos.

**Autohaus
Möller** GmbH

Große Heide 13 · 33790 Halle
Telefon 05201/971560-0
www.moeller-autohaus.de

Senioren-Akademie OWL - Exklusiv!



Institut Schramm

Lernen an schönen Orten

Computertreff | Gesprächskreise
Gesundheit | Schönheit | Vitalität

Steinhagen · Siebenweg 7 · Tel: 0 52 04 . 88 79 80

Info / Termine unter: www.institut-schramm.de



fenestra

Markisen

jetzt zu Winterpreisen

Dielinger Straße 15-16

49074 Osnabrück

Tel. 05 41 / 58 81 70

www.markisen-zentrum.com

Durchstarten! - Ein Angebot für Berufsrückkehrerinnen



Vom 10.-19. März 2015 organisiert die Gleichstellungsstelle in Halle (Westf.) wieder ein Kursangebot für Frauen, die den beruflichen Wiedereinstieg anstreben. Es handelt sich dabei um einen Kompaktkurs, der an sechs Vormittagen (jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags von 8.30-12.30 Uhr) die zentralen Fragen rund um die Berufsrückkehr behandelt. Dazu gehören • eine individuelle Potential- und Stärkenanalyse, • die berufliche Zielentwicklung, • die Möglichkeiten des heutigen Arbeitsmarkts, • die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, • Zeit-

management und Stressbewältigung sowie, • die persönliche Wiedereinstiegsplanung. Im Anschluss an den Kurs sind im zweiwöchigen Rhythmus weitere Termine vorgesehen, die dem Coaching und der Begleitung der persönlichen Entwicklung dienen. Die Leitung des Kurses übernimmt Inge Egert, Dipl.-Sozialpädagogin, Coach und Mediatorin. Die Kursgebühr beträgt 85 Euro. Für die Anmeldung sowie weitere Informationen steht Gleichstellungsbeauftragte Eva Sperner zur Verfügung: Tel. 05201/ 183181 oder E-Mail: eva.sperner@gf-net.de. ■

SolarMobil-Teams ermitteln die Regionalmeister in Halle



Mitte April finden bei der TWO in Halle die ersten Landesmeisterschaften um den Modellbau-Wettbewerb Solarcup Teil. Rennleiter Kirsten Biedermann zeigt, wie ein solches Mobil auf Basis des genormten Bausatzes aussehen kann.

Die 1. Regionalmeisterschaften im Modellbau-Rennen um den SolarMobil-Cup sollen Mitte April auf der Gewerbeschau Gartnisch zum ersten Mal in Halle stattfinden. Der Verein Ravensberger Erfinderwerkstatt und die Technischen Werke Osning präsentieren den Wettbewerb gemeinsam. Sie wollen Kinder und Jugendliche für Technik begeistern. Seit fünf Jahren gibt es die Rennen um den SolarMobil-Cup bereits. Unter dem Dach der Initiative Solarmobil Deutschland wollen das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und der Verband der Elektrotechnik (VDE) damit Kinder und Jugendliche für das Zukunftsthema alternative Mobilität mit der Kraft der Sonne gewinnen. Das Reglement des SolarMobil-Cups kennt drei Wertungsklassen in der Altersklasse von 10-18 Jahren: Ultraleicht Junioren (Schulklassen 4 bis 8), Ultraleicht Senioren (Klassen 9 bis 13) und Kreativklasse. Teilnehmen können bis zu 50 Teams mit jeweils maximal drei Kids und einem Betreuer. Alle Teams bauen ihre Solarmobile selbst. Basis ist ein

Modellbausatz aus Solarmodulen und Motor, der nach Annahme der Anmeldung an die Teams verteilt wird. Im Wettbewerb, der am Gewerbeschau-Wochenende 18. und 19. April stattfinden wird, starten alle unter Laborbedingungen: die Veranstalter bauen eine acht Meter lange Messtrecke unter Kunstlicht auf. Dazu Wettbewerbsleiter Kirsten Biedermann von der Ravensberger Erfinderwerkstatt: „Am Ende gewinnt der, dem eine maximal effektive Kraftübertragung vom Elektromotor an die Achsen und ein ultraleichter Lauf der Räder gelingt.“ Für den Wettbewerb baut die TWO ein Zelt auf. Am Samstag können die Teams ihre Mobile testen, auch wird es eine kleine Werkstatt für ambulante Verbesserungen geben. Sonntag finden die Ausscheidungsläufe statt und die Wahl der kreativsten Modelle. Die Sieger dürfen an den Landesmeisterschaften teilnehmen, auf die Ränge warten Anerkennungen. Anmeldeformulare und das komplette Reglement gibt es im Internet unter www.two.de/solarmobil-cup. ■



GERRY WEBER WORLD
GERRY WEBER
Sportpark Hotel
 ★ ★ ★ ★

ERLEBEN SIE UNS!

HOLA MÉXICO

Vom 03.03. bis 28.04.2015 jeden Dienstag · 18.30 bis 22.00 Uhr

Mexikanisches Ambiente und traditionelle mexikanische Spezialitäten, frisch von unseren Köchen zubereitet, erwarten Sie jeden Dienstag in unserem Restaurant La Fontana.

Preis: 15,90 Euro pro Person

Roger-Federer-Allee 6 · 33790 Halle Westfalen
 Telefon 05201 899 446 · info@hotel@gerryweber-world.de
www.facebook.com/GerryWeberSportparkHotel



Der Frühling kommt!

ECO Rain
BEREGNUNG von
Gärtners Hand.

Besuchen Sie uns zur Saisoneröffnung
TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 14. und Sonntag, 15. März
jeweils 10 bis 17 Uhr, Weststr. 111, Halle

PLANEN, GESTALTEN, PFLEGEN

Matthias Buchalla, Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG

www.buchalla-gartenbau.de

Senioren-Akademie OWL - EXKLUSIV!



Für alle „Golden-Ager 60+“, die Lust und Freude an der eigenen Weiterentwicklung haben, gibt es endlich die passenden Angebote! Das Motto lautet: „Lernen an schönen Orten“. Lassen Sie sich z.B. an die Costa del Sol entführen und lernen Sie ganz nebenbei eine Fremdsprache oder den Umgang mit einem Tablet / Notebook. Lernen Sie sich Jünger



und Schlanker zu schminken und genießen Sie das Ergebnis mit einem anschließenden Fotoshooting unter der Sonne Andalusiens. Kommen Sie sich selbst auf die Spur beim intuitiven, meditativen Bogenschießen in der schönen Natur Sandforts. Oder finden Sie Antworten auf für Sie schwierige und berührende Fragen in vertrauensvollen Ge-

sprächskreisen. Diese und viele weitere außergewöhnliche Angebote finden Sie ab sofort in der Senioren-Akademie OWL - EXKLUSIV! • Japanisches Taiko-Trommeln - Schnupperkurse und Workshops • Intuitives Bogenschießen - in der Natur Sandforts • Das Enneagramm - zur Persönlichkeitsentwicklung • Offene Gesprächskreise - Vom Umgang mit Einsamkeit und Tod - Vom Umgang mit belastenden Diagnosen • Computertreff EXKLUSIV! - Vom Kauf des richtigen Tablets/Notebooks, über die ersten Schritte, bis zum Chatten mit dem Enkel • Sprachen lernen - in Kleingruppen oder zu Hause • Gesundheit, Schönheit & Vitalität - 10 Jahre jünger durch das Geheimnis der Jugend • Ihre Energietankstelle im Alter - das BrainLight-System! Geistig und mental fit mit Licht, wohltuenden Klängen und wärmender Shiatsu-Massage. Die ersten Termine finden ab April 2015 statt. Weitere Infos und Anmeldungen unter Institut Schramm, T.: 05204-88 79 80 oder www.Institut-Schramm.de

Stichtag 1. März: das neue Moped-Kennzeichen ist blau



Für 2015 müssen die Moped-, Mo-fa- und Rollerfahrer ihre schwarzen

Kennzeichen gegen blaue austauschen. Denn jedes Jahr ab dem 1. März gelten die neuen Moped-Ver-sicherungskennzeichen. Sobald die neue Moped-Saison beginnt, sind die bisherigen schwarzen Num-merschilder ungültig. Damit endet auch der Haftpflichtversicherungs-schutz. Für alle Kleinkrafträder mit bis zu 50 ccm Hubraum und 45 km/h Höchstgeschwindigkeit ist ein neues Versicherungskennzeichen Pflicht. Dieses Schild wechselt jäh-rlich die Farbe. Es dient als Nach-weis für die gesetzlich vorgeschrie-bene Haftpflichtversicherung. Ab Mitte Februar sind die neuen blauen Kennzeichen in der LVM-Ver-sicherungsgesellschaft Grüner erhältlich. ■

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR FRÜHLINGSLAUNE

06. & 07. MÄRZ 2015 VON 10 BIS 18 UHR
UND 08. MÄRZ 2015 VON 10 BIS 16 UHR



FREUEN SIE SICH AUF EINE GROSSE AUSWAHL AN MODE, DEKO, WOHNACCESSOIRES, SCHMUCK, BLUMEN SOWIE VIELFÄLTIGE KAFFEE- UND KUCHENSPEZIALITÄTEN



GASTWERKSTATT GENUSS & LEBENSART | GASTWERKSTATT BISTRO-CAFÉ
HEGELSTRASSE 1 | 33790 HALLE (WESTFALEN)
IM INDUSTRIEGEBIET HALLE-KÜNSEBECK | ECKE KÜNSEBECKER WEG
WWW.GASTWERKSTATT.DE



Wussten Sie schon?

Wir sind jetzt auch in Halle!



Kirchplatz 6 (Eingang Rosenstraße) | 33790 Halle / Westf.
Tel.: (0 52 01) 66 19 22 0
info@afib-immobilien.de | www.afib-immobilien.de

Rücksicht nehmen auf wandernde Amphibien!



Nachwuchs zu sorgen. Dabei müssen die Tiere häufig eine oder gar mehrere vielbefahrene Straßen überqueren - ein Weg, der für viele von ihnen mit dem Verkehrstod endet. Kenner wissen, dass die Amphibien ganz erheblich zur Stabilität der Ökosysteme beitragen. Einerseits dienen Frösche, Kröten und Molche anderen Tieren als Nahrung, andererseits tragen sie selbst durch das Verzehren von Mücken, Fliegen und zum Beispiel Schnecken zum so genannten natürlichen Gleichgewicht bei. Um den bedrohlichen Artenrückgang der Lurche aufzuhalten, kann auch mit ein wenig Rücksicht jeder dazu beitragen, den Bestand der heimischen Amphibien nicht noch weiter zu gefährden. Insbesondere Autofahrer sollten folgendes beachten: Mit Krötenwanderungen muss bis April gerechnet werden; die Amphibienwanderungen finden besonders an feuchten oder regnerischen Abenden statt; besondere Vorsicht ist immer in der Nähe von Gewässern geboten; die aufgestellten Warnschilder „Krötenwanderung“ sind zu beachten.

-josch-■

Die milde Witterung lässt Kröten vorzeitig wandern. Vor allem Autofahrer werden um besondere Vorsicht gebeten.

Mit den ersten warmen Regenfällen des Frühjahrs erwachen Frösche, Kröten und Molche aus ihrer Winterruhe und begeben sich wieder auf Wanderschaft: Von ihren Winterplätzen ziehen sie oft kilometerweit an ihre Laichgewässer, um für den

Jäkel Immobilien e.K. informiert: So verkaufen Sie eine geerbte Immobilie

Anzeige



Immobilienmakler Lars Jäkel ganz genau. „Bei Bedarf und in komplizierteren Fällen ist es für uns selbstverständlich, dass wir die Situation gemeinsam mit einem Steuerberater analysieren“ Die größten Fehler beim Immobilienverkauf passieren durch mangelnde Erfahrung und fehlendes Branchenwissen. Wer nicht die Möglichkeit hat sehr viel Zeit und Energie darauf zu verwenden, sich dieses Wissen anzueignen, ist gut beraten einen Immobilienmakler zu beauftragen. Wir freuen uns jederzeit über Ihre Anfrage. Rufen Sie uns an unter Tel.: 0521-93846974 oder informieren Sie sich auf www.jaekel-immobilien.de über unsere professionelle Arbeitsweise!

Gut 250 Milliarden Euro werden in Deutschland jährlich vererbt. Jeder Zweite geht heutzutage davon aus, Immobilieneigentum zu erben. Wird ein Haus alleine oder gemeinschaftlich geerbt, muss sich über die Verwendung der Immobilie verständigt werden. Der Erbe kann im Haus wohnen bleiben, es vermieten oder verkaufen. Ob und zu welchem Zeitpunkt der Verkauf eines geerbten Hauses sinnvoll ist, hängt unter anderem von steuerlichen Bestimmungen ab. Immobilien-Erbschaften unterliegen in Deutschland grds. der Steuerpflicht. Ein Haus zu erben, bedeutet aber nicht in jedem Fall, Geld an den Fiskus zahlen zu müssen. Ob und wie viel Geld das Finanzamt fordert, unterscheidet sich je nach Verwandtschaftsgrad der Erben und dem Wert der Immobilie. Der Staat definiert dazu Freibeträge, die nicht versteuert werden müssen. Für alle geerbten Vermögensteile, die den jeweiligen Freibetrag übersteigen, muss gezahlt werden. Als Faustregel gilt: Je näher der Erbe mit dem Verstorbenen verwandt ist, desto niedriger ist der Erbschaftsteuersatz. Wann Erbschaftsteuer gezahlt werden muss, weiß



Jäkel Immobilien
Ihr Partner in Halle Westf. und Bielefeld
Zentrumsnah wohnen in Werther Westf.



Gepflegtes Reihenmittelhaus mit genügend Platz für die ganze Familie. Ca. 230m² Wohnfläche auf ca. 141m² Grundstück. Baujahr 1967 mit Wintergarten und Garage. Energiewert: 96 kWh/m²

Kaufpreis: € 195.000
zzgl. 1,785% Courtage

Wir freuen uns über Ihre Anfrage.
Tel. 05 21/93 84 69 74
www.jaekel-immobilien.de



Hollandradprofi.de

Es ist Zeit für mehr Farbe auf den Straßen



VERSPANNUNGEN, RÜCKEN- UND KOPFSCHMERZEN?

VABENE - FEEL GOOD WOCHEN:
KOSTENLOSE KÖRPERSTATIK-ANALYSE BIS ZUM 31. MÄRZ 2015.

Anmeldung und weitere Infos:
05241 210 06 75

in unserer neuen Geschäftsstelle
Eickhoffstraße 13, 33330 Gütersloh
oder im Internet unter:
www.vabene-guetersloh.de



vabene

MITSCHKE - ANALYSEZENTRUM
FÜR KÖRPERSTATIK+BEWEGUNG





Wilke GmbH & Co.KG

Bauunternehmung

Ihr kompetenter Partner für Neubau und Sanierung

- Erd- und Entwässerungsarbeiten ■ Schimmelpilzsanierung
- Bauantrag und Statik ■ Trockenbau-/Gipskartonarbeiten
- Innen- und Außenputzarbeiten ■ Fliesen- und Natursteinarbeiten
- Feuchtemessung ■ Maurer- und Stahlbetonarbeiten
- Kellerabdichtung (innen und außen) ■ Verblendarbeiten
- Rißverpressung in Mauerwerk und Beton ■ Bautrocknung






Osnabrücker Straße 109 · 33790 Halle · 0 52 01/33 33

Saisoneröffnung des „Weg für Genießer“ am 29. März



Freuen sich auf viele Wanderer am 29. März (von links): Hartmut Lüker (Teutoburger-Wald-Verein), Karl-Heinz Niebrügge (Heimatverein Vermold), Tamara Kisker (Stadt Borgholzhausen), Kerstin Walter (Stadt Vermold), Simon Block (Gemeinde Steinhagen), Anne Prell (Stadt Halle), Sandra Wursthorn (Stadt Werther), Carmen Müller (pro Wirtschaft GT).

Die Wandersaison auf dem Weg für Genießer beginnt in diesem Jahr offiziell am 29. März. Zum zweiten Geburtstag des Wanderweges halten die fünf beteiligten Orte wieder ein attraktives Aktiv- und Rahmenprogramm für alle Wanderer und diejenigen, die es werden möchten, bereit. Gefeierte wird die Saisoneröffnung in diesem Jahr in Vermold am Heimatmuseum. Am Vormittag findet eine Wanderung aus Borgholzhausen in Richtung Vermold statt. Ab 12 Uhr werden die Wanderer am Heimatmuseum erwartet und vom Bürgermeister der Stadt Vermold, Michael Meyer-Hermann, begrüßt. Im Anschluss daran hält Pfarrerin Susanne Absolon eine kurze Andacht zum Palmsonntag. Der Gospelchor Vermold sorgt für die musikalische Begleitung. Kulinarisch verwöhnt werden die Wanderer von Imbiss Krumkühler mit Herzhaftem und dem Heimatverein Vermold mit selbstgebackenem Brot und Kuchen aus dem Steinofen. Brot und Kuchen können auch für zuhause erworben werden. Wer sich nach der Wanderung noch etwas Kultur gönnen möchte, kann

sich einer Führung durch das Heimatmuseum anschließen. Der Wanderweg verbindet die Städte Borgholzhausen, Halle, Vermold, Werther und die Gemeinde Steinhagen auf 95 Kilometern miteinander und bietet Wanderern viele Sinnesüberraschungen am Wegesrand. Einige Rastplätze entlang des Weges bieten spezielle Angebote zu den fünf Sinnen „Fühlen“, „Riechen“, „Schmecken“, „Hören“ und „Sehen“. Aufgeteilt ist der Weg in sechs Etappen, die zwischen elf Kilometer und 22 Kilometer lang sind. So haben Wanderer die Möglichkeit, den kompletten Weg am Stück auf einer mehrtägigen Wanderung oder aber auch etappenweise in Ganztages- oder Halbtageswanderungen kennen zu lernen. Der Rundwanderweg bietet eine optimale Ergänzung zum Strecken- und Qualitätswanderweg „Hermannshöhen“. Beide Wege verlaufen streckenweise parallel und bieten herrliche Naturerlebnisse für kurze oder längere Auszeiten im Teutoburger Wald. Weitere Informationen zum Wanderweg gibt es unter www.geniesserweg.de. ■

Die coolste Party des Jahres mit jeder Menge Action



Die Sparkassen-Poolparty startet am 7. März im neuen Lindenbad in Halle. Kreissparkasse und Lindenbad laden alle Wasserratten herzlich ein. Von links: Birgit Johanning (Lindenbad), Lisa Schmidt und Heidi Kirsch (Kreissparkasse Halle).

Wasserratten aufgepasst: Am Samstag, dem 7. März 2015, präsentieren die Kreissparkasse Halle (Westf.) und das Lindenbad die große Sparkassen-Poolparty für Kinder und Jugendliche ab acht Jahren. Mit tollen Spielen, Aqua-Disco-Action, Wunsch-Hits und aktuellem Chart-Mix sorgt das Zephyrus-Disco-Team für jede Menge Spaß und Stimmung im Haller Lindenbad. Los geht's um 17.30 Uhr (Einlass ist ab 17.00 Uhr) und um 21.30 Uhr ist Schluss. Der Eintritt kostet 2 Euro.

Eintritt zum Sonderpreis von 1 Euro gibt es für junge Kunden der Kreissparkasse Halle im Alter von acht bis vierzehn Jahren. Wer ein Girokonto bei der Kreissparkasse hat, sollte auf jeden Fall bis zum 7. März die Kontoauszüge holen und auf den Gutschein für den ermäßigten Eintritt zur Sparkassen-Poolparty ins Lindenbad achten. Wer ein Sparkonto hat, kann sich den Kontoauszug direkt beim Service in der Kreissparkasse abholen. ■



Dantes Restaurant & Bar

WOHLFÜHLEN UND
GENIEßEN MITTEN
IM HALLER HERZ

BAHNHOFSTR. 5 · HALLE · TEL. 05201/724 02 22
info@dantes-halle.de · www.dantes-halle.de

ÖFFNUNGSZEITEN: DI - FR 12 - 14.30 UHR & AB 18 UHR
SA AB 18 UHR, SO AB 18 UHR, MO RUHETAG

Wer liefert uns den neuen Fernseher?

INFORMATIONSTECHNIK
TONSING
TV - HiFi - Telekommunikation - Internet
Telefon 05201 3162
www.toensing.tv

Herzlich willkommen zu unserer Hausmesse am 14. und 15. März 2015 von 10 - 17 Uhr



Versorgungstechnik STÜVE GmbH

Ein Partner für alles

SANITÄR · HEIZUNG · ELEKTRO · FLIESEN

Auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis

Neubau · Altbau · Wartung · Reparatur

Weststr. 111 · 33790 Halle/Westf.

Tel. 0 52 01/85 99 0 · Fax 85 99 25

Fachmarkt Montag - Freitag von 7.30 - 18.30 Uhr

Samstag von 7.30 - 13 Uhr

Fachausstellung Montag - Freitag von 9 - 18.30 Uhr · Samstag von 9 - 13 Uhr
jeden Sonntag Schautag von 14 - 17 Uhr - keine Beratung - kein Verkauf

5 Jahre Friseursalon ChicSaal



Friseursalon ChicSaal hat fünfnten Geburtstag: Adem und Belkis Cinar (sitzend), Yeter Al, Maggi John, Madlen Darcin, Melda Hop, Irem Kandemir, Suzana Kallaiova und Praktikantin Carina Dück (v.r.) bedanken sich herzlich bei den treuen Kunden

Der Wunsch nach einem eigenen Friseursalon bestand bei Belkis Cinar eigentlich schon immer. So absolvierte die Hallerin zielstrebig erst die Ausbildung zur Friseurgesellin und anschließend die Friseur-Meisterschule. Mit 28 Jahren erfüllte sich dann der Traum: in der ehemaligen Bäckerei Potthoff am Gartnischen Weg 2 eröffnete sie am 12. Januar 2010 den Friseursalon „ChicSaal“ in recht außergewöhnlichem, schicken Ambiente mit dem Angebot „Haare wie für Sie und Ihn bestimmt.“ Nun sind fünf Jahre vergangen, in denen sich Einiges getan und verändert hat. Zum einen die Adresse: zwei Jahre später zog der Salon in größere Räumlichkeiten an die Bahnhofstraße 34 um. Dort, wo früher die Postkunden ihre Schließfächer hatten, entstanden auf etwa 100 Quadratmetern sieben Service- und zwei Waschplätze, an denen die Kundschaft Friseurdienstleistungen von Friseurmeisterin Belkis Cinar und inzwischen zwei Friseurgesellinnen und zwei Auszubildenden in Anspruch nehmen konnten und natürlich immer noch können. Die Einrichtung und Gestaltung des neuen Salons: wie im Gartnischen Weg, doch durch die hohen Wände wirken die barocken Tape-

ten und Spiegel noch ein wenig herrschaftlicher. Drei Jahre später - zum fünfnten Geburtstag im Januar diesen Jahres ist das Team mit den Eheleuten Cinar auf insgesamt acht Fachkräfte gewachsen. Dazu gehört außerdem das Salonmaskottchen Pascha. „Wir suchen auch noch weitere Mitarbeiter und eine Jahrespraktikantin,“ sagt Belkis Cinar. Die langen Öffnungszeiten - montags bis donnerstags von 8.30 bis 18 Uhr, freitags bis 20 Uhr und samstags zwischen 8 und 15 Uhr - wollen abgedeckt sein. Und auch das Leistungsspektrum ist groß und vielfältig: vom modernen und klassischen Haarschnitt und Dauerwellen bietet ChicSaal außerdem Hochsteckfrisuren, Haarverlängerung, Färben, sog. Painting, eine spezielle Strähnchentechnik, sowie Fadenzupfen bei Gesichtsbehaarung an. Auch kann man spontan vorbeischaun, um sich die Haare schneiden zu lassen. „Eventuell mit kleinen Wartezeiten,“ erklärt die Friseurmeisterin. Gemeinsam mit ihrem Team lebt sie ihre Salonphilosophie: Bester Service zum kleinsten Preis. Terminabsprachen sind unter der Telefonnummer 05201 – 856 3556 möglich. -sig-■

Bio-Speicher ist einer der Besten



Conny Zelek, Silvia Speicher und Mary Seidel (v.r.) sind stolz auf die Bronze-Auszeichnung, mit der der Bio-Speicher Anfang Februar prämiert wurde.

Bereits zum 12. Mal veranstaltete das Naturkostmagazin Schrot & Korn eine Leserwahl, um die besten Bio-Läden Deutschlands für das Jahr 2015 zu prämiieren. Mit dabei zum ersten aber nicht zum letzten Mal das Haller Naturkostgeschäft Bio-Speicher, das seit eineinhalb Jahren im Marktkauf Speicher ansässig ist. Bewertet wurde von den Kunden der Gesamteindruck, die Frische, die Sortimentsvielfalt, Sauberkeit und Hygiene, das Preis-Leistungs-Verhältnis sowie die fachkundige und freundliche Beratung in den verschiedenen Größenkategorien Bio-Laden, Hofladen, Naturkostfachhandel und Bio-Supermarkt. Individuelle Besonderheiten wie ein innovatives Erlebniskonzept oder ein spezieller Service punkteten ebenso wie ein außergewöhnliches Unternehmerprofil. Von über 2300 Bio-Geschäften wurden nur 195 ausgezeichnet, darunter auch der Bio-Speicher, der mit über 100 Quadratmetern und mehr als 3000 Artikeln zum Naturkostfachhandel zählt. Er wurde mit Bronze für das Preis-Leistungs-Verhältnis prämiert- die Prämierung fand Anfang Februar diesen Jahres auf der BioFach-Messe in Nürnberg statt. Ein toller Erfolg nach so kurzer Zeit, finden Inhaberin Silvia Speicher und ihr Ehemann Oliver, der den Marktkauf Halle führt. „Es wird super gut angenommen. Wir haben schon eine starke Stammkundschaft.“ Glückliche sind die Beiden vor allem über das Konzept, Bio-Produkte außerhalb des Marktkaufs aber innerhalb des Gebäudes in separaten Räumlichkei-

ten anzubieten. Das ermögliche nicht nur eine breitere Auswahl hochwertiger Produkte, sondern einen ganz eigenen und eigenständigen Auftritt. Ein tatsächlich erfolgreiches Konzept, wie die Kundenbefragung der Schrot & Korn deutlich machte: „Fühle mich hier sehr wohl.“ „Nettes Personal.“ „Endlich bekomme ich gute

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

Produkte und Beratung vor Ort.“ „Einfach so bleiben.“ Bei der Auswahl des Sortiments achtet Silvia Speicher auf Nachhaltigkeit, artgerechte Tierhaltung und auf landwirtschaftliche Produkte, die im Einklang mit der Natur produziert werden. Hochwertige Lebensmittel, Naturkosmetik sowie ökologische Wasch- und Putzmittel findet die Kundschaft ebenso wie ein exklusives Biowein-Sortiment, inklusive veganer Weine. Ein engagiertes Mitarbeiter-Team steht den Kunden für Beratung und Informationen zur Seite. Auch die Kaffeebar mit leckeren Kaffeespezialitäten in Bio-Qualität, die man an der kleinen Theke genießen kann, wird sehr gut angenommen. -sig-■

Volker Hagen
Kaiser
Elektromeister



Apfelstr. 7 | 33790 Halle/Westfalen
Tel. 05201 - 10265
Mobil 0172 - 3991003
www.kaiser-elektromeister.de

STIEGHORST & PARTNER HALLE (WESTF.)
RECHTSANWÄLTE | FACHANWÄLTE | NOTAR Ronchin-Platz 1

IHRE FACHANWÄLTE FÜR:

- FAMILIENRECHT
- ARBEITSRECHT
- VERKEHRSRECHT
- MIET- u. WOHNUNGS-EIGENTUMSRECHT
- STRAFRECHT

TELEFON 0 52 01/81 58 50 · www.stieghorst-partner.de · info@stieghorst-partner.de

Malerfachbetrieb
Kurt Welke



Alleestr. 10
33790 Halle
Tel./Fax : 0 52 01/34 97
Mobil: 01 72/520 52 29

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- -putze, -reinigung
- Terrassen-, Pflaster-, Teppichreinigung
- Fußboden- und Laminatverlegung
- VWS-System
- Streich-, Wisch- und Spachteltechnik

Ideenvielfalt zieht an den Kirchplatz



Ideen, Kreativität und Liebe sind neben fachlicher Kompetenz die Wegbegleiter für Shari Wenzels „Ideenvielfalt“.

Shari Wenzel ist in Werther aufgewachsen und war eigentlich schon immer kreativ, malte und zeichnete. Nach der Schule absolvierte sie eine Ausbildung zur Mediengestalterin in einer Bielefelder Repro-Agentur. Allerdings kam ihr die Kreativität hier ein bisschen zu kurz, auch wenn sie u.a. durch Storck als Kunde ein wenig Weltniveau kennenlernte. „Es war eine anstrengende aber hochwertige Schule,“ erinnert sie sich. Das erstklassige fachliche Fundament machte ihr Mut, sich 2011 selbständig zu machen - erst in Köln, wo sie eine Zeit lang lebte, und später in ihrer Heimatstadt Werther, in die sie zurückkehrte, um die kreativen Leistungen der „Ideenvielfalt“ anzubieten - mit einem verträumten Blick über den Berg nach Halle auf den Kirchplatz. „Das war mein Traum, am Kirchplatz ein Büro einzurichten,“ erzählt sie. Shari Wenzel ist ein besonnener Mensch, jemand, der nachdenkt und in Ruhe agiert. Aber sie kann auch sehr spontan sein und ihrem Gefühl nachgeben, das ihr sagt: es ist richtig. Wie z.B. bei der Besichtigung der Räumlichkeiten am Kirchplatz 10, als sie nicht lange überlegte, sondern spontan als neue Mieterin zusagte. Seitdem befindet sich das Unternehmen für Ideenvielfalt mit-

ten im Haller Herz und seitdem freut sich Shari Wenzel jeden Morgen beim Öffnen der Wohnungstür über das gemütliche Kleinod. Hier hat sie „das Leben vor der Nase und trotzdem die eigene kleine Welt, um kreativ zu sein.“ Und das ist sie: ihre bereits erstellten Arbeiten sind voller individueller Ideen und vielfältiger Gestaltungsmöglichkeiten. Immer ist ein Stück Leben und Persönlichkeit der Kundschaft integriert, gibt das Erstellte nicht nur Offensichtliches preis, sondern regt auch zu eigenen Gedanken an. Ihre Arbeiten bestehen aus den drei Bausteinen Liebe, Kreativität, Ideen. „Alles, was man drucken kann und mehr,“ beschreibt Shari Wenzel ihr Leistungsspektrum. Sie entwickelt Logos und Firmenauftritte, sie kreiert Visitenkarten, Einladungskarten und Flyer, erstellt Werbung und Internetseiten und illustriert - immer unter der Prämisse: Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. „Ich möchte ein gutes Gefühl bei den Kunden meiner Kunden erzeugen, dass sie sich gut fühlen bei dem, was sie sehen,“ fasst Shari Wenzel zusammen, was ihre Kundschaft erwartet. Auf der Internetseite www.ideenvielfalt.de lernt man das Unternehmen und seine Leistungen schon einmal kennen. -sig- ■

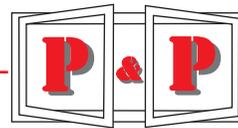
Frauen-Baden im Haller Lindenbad



Am Samstag, 21. März 2015, in der Zeit von 8-11 Uhr haben Mädchen und Frauen die Möglichkeit, das Lindenbad, Gausekampweg 4 in Halle (Westf.), ganz für sich zum Schwimmen, Baden und Plantschen zu nutzen. An diesem Vormittag führt auch die Badaufsicht ausschließlich weibliches Personal. Die Frauen-Badezeit richtet sich an Frauen und Mädchen. Jungen dürfen höchstens bis zum Alter von 6 Jahren mitgebracht werden. Damit alle mit Spaß und Freude diese Zeit nutzen können, sind folgende Sicherheitshinweise unbedingt zu beachten: - Mütter haben die Aufsichtspflicht für ihre Kinder! - Nichtschwimmerinnen dürfen sich nur im Lehrschwimmbe-

cken aufhalten. - Kinder bis 7 Jahre, die nicht schwimmen können, dürfen sich nur mit Schwimmhilfen im Plansch- oder Lehrschwimmbecken aufhalten. Der Eintritt beträgt wie üblich 3,50 Euro für erwachsene Frauen bzw. 2 Euro für Mädchen von 4-18 Jahren. Mitzubringen sind neben geeigneter Badekleidung (Badeanzug oder Burkini), Duschgel, Handtuch usw. insbesondere Schwimmhilfen für Kinder. Weitere Infos sind erhältlich bei Eva Spener, Gleichstellungsstelle der Stadt Halle (Westf.), Tel. 05201 / 183 -181, oder bei Birgit Johanning, Leitende Schwimmmeisterin im Lindenbad, Tel. 05201 97141-0. ■

Fenster • Haustüren • Rollläden



BAUSYSTEME
 Inh. Andreas Prause
 33803 Steinhagen
 Fon. 05204/7545
 Fax. 05204/887120
www.pp-bausysteme.de
info@pp-bausysteme.de

Ihr zuverlässiger Fachbetrieb seit 1996
 Kunststoff Aluminium Holz

Unser Leistungsprofil

- Fenster
- Haustüren
- Nebeneingangstüren
- Haustürvordächer
- Rollläden
- Rolladenantriebe
- Überdachungen
- Wintergärten
- Garagenrolltore
- Verglasungen
- Markisen
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Wartungen

Ostern bieten wir Menüs mit Spargelspezialitäten und an Karfreitag Fischspezialitäten!

Hotel-Gasthof Steinhägerquelle



**Konfirmationen • Jubiläen • Familienfeiern
 Geburtstage • Hochzeiten ...
 ... wir bieten den passenden Rahmen!**

B68/QUELLWEG 6 • STEINHAGEN-AMSHAUSEN • TEL. 0 52 04/22 56
WWW.STEINHÄGERQUELLE.DE

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: TÄGLICH AB 17 UHR,
 ZUSÄTZL. FREITAGS UND SONNTAGS VON 11-14 UHR

Wir wünschen 'Gute Nacht' in unseren modernen Hotelzimmern!



SABRINA
www.sabrina-schuhe.de
 Bahnhofstr. 18 • Halle

Imker laden ein



Eine Biene sammelt Pollen in einer Krokusblüte.

Foto: Melifera e.V.

Je nach Temperatur unternehmen die Honigbienen in diesen Tagen die ersten Flüge und sammeln Pollen von Frühblühern. Alle, die sich für die Imkerei interessieren, sind für Mittwoch, 11. März, zum Treffen des Imkervereins Halle eingeladen. Neueinsteiger erhalten hilfreiche Tipps.

Beginn ist um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum Remise (Raum 5), Kiskerstraße 2, in Halle. Regelmäßige Termine finden an jedem 2. Mittwoch im Monat statt (08.04./13.05.). Weitere Informationen gibt es bei Gerhard Schulte, 05201/7 06 92, E-Mail: mmhgschulte@t-online.de. ■

Kreis sucht Sprachlotsen



Suchen nach neuen Sprachlotsen. Die Planungsgruppe (v.l.): Frank Kahle-Klusmeier (Kommunale Integrationszentrum Kreis Gütersloh), Cemil Sahinöz (Integrationsagentur DRK), Gudrun Greve (Kreisfamilienzentrum MiniMaxi), Gisbert Brauckmann (Koordination Kreisfamilienzentren, Kreis Gütersloh), Elisabeth Zsiska (Kreisfamilienzentrum Steinhagen) und Frank Börgerding (Kreisfamilienzentrum der Caritas Herzebrock-Clarholz).

Ehrenamtliche Sprachlotsen sollen künftig Menschen mit Migrationshintergrund oder Flüchtlingsstatus bei Gesprächen im Alltag unterstützen. Das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Gütersloh und die Kreisfamilienzentren planen mit Bürgerinnen und Bürgern einen Sprachlotsenpool für alle Städte und Gemeinden im Kreis Gütersloh aufzubauen. Ziel ist es Menschen mit Migrationshintergrund bei der Kommunikation mit Institutionen wie Kitas, Familienzentren, Schulen, Jobcenter, Verwaltungen, Vereinen oder Firmen zu helfen. Finanziell unterstützt wird dieses Projekt von der Volksbank Stiftung Gütersloh. Am Donnerstag, 19. Februar findet dazu ab 19 Uhr ein Informationsabend in der Lindenschule (Bismarckstraße 8) in Halle/Westf. statt. Bis zum Ende des Jahres soll ein flächendeckendes Netz an ehrenamtlichen Sprachlotsen im Kreis Gütersloh etabliert werden. Das Projekt startet im Frühjahr mit der Aus-

bildung von 25 Personen, die sich in der deutschen Sprache und einer weiteren Sprache, wie zum Beispiel der eigenen Muttersprache, sicher bewegen. Start ist zunächst in den Kommunen Harsewinkel, Versmold, Borgholzhausen, Werther, Halle und Steinhagen. Im Herbst folgen weitere Städte und Gemeinden des Kreises. Die 50-stündige Ausbildung behandelt Themen wie interkulturelle Kompetenzen, Gesprächsführung, Datenschutz sowie Arbeitsweisen in Schulen, Kitas und Behörden. Eine zweite Ausbildungsrunde startet im September. Interessierte, die sich als Sprachlotsen engagieren möchten, können sich in den Kreisfamilienzentren der jeweiligen Kommune melden. Weitere Informationen und Ausbildungstermine gibt es bei Frank Kahle-Klusmeier vom Kommunalen Integrationszentrum unter Telefon 05241/85-1542 und bei Karin Elsing vom Mehrgenerationenhaus in Halle unter Telefon 05201/666209. ■

 **HUB KFZ-MEISTERBETRIEB**
FREIE WERKSTATT
Mit uns fahren Sie gut und günstig!

Jürgen Besginow **Sergej Hopp**
Gausekampweg 9 • Halle • Tel. 05201-85 64 111
Mo - Fr 8 - 17 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr www.hub-halle.de

Sie möchten

Ihre Immobilie verkaufen?

Wir helfen Ihnen gerne. Fordern Sie uns.

 **ImmobilienCenter**

Telefon 05201 893-481
immobiliencenter@kskhalle.de
www.kskhalle.de/immobilien

 **Kreissparkasse Halle (Westf.)**



Wir gestalten Häuser ...
... individuell und maßgenau!

TISCHLEREI
Tatenhausener Str. 14
Tel. 0 52 01-90 22



BEINTMANN
33790 Halle
www.beintmann.de

LEDi

die Energieexpertin



Was ist nun mit der Energiewende?

Wenn Ihr die Heizung, den Computer oder den Fernseher anmacht, verbraucht Ihr Energie. Um diese Energie zu erzeugen werden hauptsächlich Kohle, Gas und Öl als Energieträger genutzt sowie Atomenergie erzeugt. Das soll sich in Deutschland ändern. Ein Grund dafür ist, dass die Rohstoffe aus der Erde (Kohle, Gas und Öl) irgendwann aufgebraucht sind. Außerdem entsteht bei ihrer Verbrennung das Gas CO₂, das ganz schlecht für die Umwelt ist. Eine weitere Stromquelle sind Atomkraftwerke. Dabei wird giftiges Uran gespalten, was sehr gefährlich für Menschen, Tiere und Pflanzen ist. Daher sind Atomkraftwerke mit dicken Betonwänden

geschützt. Trotzdem kann es zu Unfällen kommen wie 2011 in Japan. Daher hat die Bundesregierung beschlossen, alle deutschen Atomkraftwerke bis 2022 vom Stromnetz zu nehmen. Damit wir dann nicht ohne Strom dastehen, werden zurzeit viele neue Kraftwerke gebaut. Diese erzeugen Energie aus Wind, Wasser und Sonne. Sie heißen erneuerbare Energien, da sie immer vorhanden sind. Außerdem sind sie gut für die Umwelt, da bei der Stromgewinnung keine giftigen Gase oder Müll entstehen. Und vielleicht kommt bei Euch zu



Hause auch schon der Strom aus den neuen Energien ins Haus. Fragt doch einfach mal Eure Eltern.

ENERGIERÄTSEL:

Welcher Energieträger gehört nicht zu den Erneuerbaren?



Wasser

1



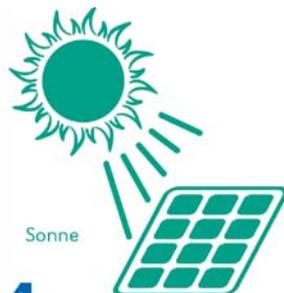
Wind

2



Kohle

3



Sonne

4

LEDIS TIPP:

Kraft der Sonne nutzen

Energie aus der Sonne gewinnen: So wie es uns die Pflanzen vormachen, so ähnlich könnt Ihr auch die Kraft der Sonne nutzen. Zwar erzeugt Ihr keinen Zucker durch Licht und Chlorophyll wie die Blätter von Bäumen, Sträuchern und Blumen. Aber Ihr nutzt oft die Sonnenenergie im Alltag. Nehmt doch einmal Euren Taschenrechner: Dieser kann mit einer Solarzelle betrieben werden und Euch so bei schwierigen Matheaufgaben unterstützen. Als Energiequelle reicht dem kleinen Computer das Sonnenlicht. Und er schaltet sich selbständig ab, wenn Ihr ihn zuklappt oder in eure Schultasche steckt. So spart Ihr Energie und schont Eure Umwelt. Denn leere Batterien sind dann Vergangenheit.



KLEINANZEIGEN

Dienstleistungen

Änderungsschneiderei Branca Jan-covic, Änderungen aller Art (auch Leder) Gartenstr. 34, T. 052 01/71 04 86*

Karaoke, Disco, Bingo, Glücksrad u. Eventausstattungen! Ihre Gäste erwarten immer wieder etwas Neues f. Ihre Weihnachtsfeiern, Geburtstge, Firmenfeiern usw. Mit unseren Produkten erfüllen Sie diese Wünsche. Wir vermieten Eventausstattungen, Neontheken, Neonflaschensäulen, Frozenmaschinen, Bingogeräte, Glücksräder, Schluckkegelbahnen, Discos, Karaokeanlagen, mit u. ohne Disc-Jockeys. Info u. TMT-Verleih 0171/4594931 o. www.backbo.de*

KleiderArt Nina Lanfermann, Maßanfertigungen, Änderungen und eigene Kollektionen und Accessoires. Bahnhofstr. 4, Halle, Tel. 0176 - 23 44 25 92. lanfermann@kleiderart-halle.de, www.kleiderart-halle.de

Jeden Sonntag ab 9 Uhr **Frühstücksbuffet i. Niedersachsen**. Wurst-, Fisch- u. Käseplatten, Rührei, Bacon, Würstchen, Obst, Müsli, Marmelade, Dessert uvm. m. Orangensaft u. warmen Getränken alles incl. 14.50. Bäckerbörse, 49219 Glandorf, Johannisstr. 15, Reservierung u. 05426/2163 www.backbo.de

Klaviergalerie im Kirchspiel Matthias Brokamp, Klaviere und Flügel neu u. gebraucht, Zubehör, Klavierstimmungen, Tel. (05247) 23 05. www.Klaviere-Brokamp.de*

Lust auf Musik? Musica - Bad Rothenfelde. Verleih und Verkauf von Streichinstrumenten, Geigen, Bratschen, Celli. Tel. 05424 - 21 34 11, www.musica-bauer.de

Tischlerarbeiten vom Fachmann, Sonderanfertigungen, Phono-Systemmöbel, Raumteiler u. begehbare Schränke m. Schiebetüren, Verlegen v. Parkett/ Laminat, Montage v. Küchen u. Zimmertüren, Ab- u. Aufbau v. Möbeln Jochen Quirin, Tischlerei, Neuer Kamp 24, Halle, Tel. 05201 /734491, mobil 0160/ 970 86209*

Putze Ihre Fenster. Preiswert und gut. Tel. 052 04/8 03 50 ab 14 Uhr*

Feiern im Gerhold's Gemütlicher Saal f. Partys, Feiern u. Veranstaltungen v. 40-100 Personen m. eigener Theke, DJ-Anlage u. Lichtanlage, Buffetvorschläge in verschiedenen Variationen. Lassen Sie sich von uns beraten! **Gaststätte Gerhold's 05201/2442** Schauen Sie auch i. Internet u. www.gerholds.de*

Wasser ist teuer! Brunnenbau, Erdwärme, Filter einspülen für den Garten. Pumpen-Service vom Fachmann Brunnenbau Jochen Krischa, Tel. 0172-42 13113*

Andreas Redeker Ihr Fliesenleger für Bad, Küche, Wohnzimmer und Terrasse - Silikonarbeiten, Osnabrücker Str. 82 • 33790 Halle Tel. 05201/665719 o. 0173/5118512*

Thermofloc-Einblasdämmung, nachträgliche Wärmedämmung v. ausgebauten Dachschrägen, Hohldecken o. zweischaligem Mauerwerk, Fa. EHD Haring, Tel. 05425-9547817 o. 0151-11164387. www.ehd-haring.de

Alte Werte erhalten! Aufpolstern statt Neukauf! Polsterei Michael Köhn, Borgholzhausen, Hoffstr. 12, Tel. 05425-932827, mobil: 0173-2738396. www.polsterei-moebelhandel-koehn.de

www.likoer-wp.de

Mosaik-Computer/Deutsche Post DHL-Service, Lange Str. 52, Halle, T. 669612. mosaik-computer@gmx.de, mo-fr 9-19 Uhr, sa 9-15 Uhr

Nähmaschinen-Reparaturen, Bruno Fliege, Hochstraße 41, Halle, Tel. 05201- 7677

Buchhaltung, Belege ordnen, prüfen, kontieren und buchen lfd. Geschäftsvorfälle, Abwicklung lfd. Lohn- u. Gehaltsabrechnungen. Ausführliche Auswertungen. Vollständig PC-gestützt, datev-kompatibel. Prof. Bürodienstleistungen f. d. kostenbewußten Unternehmer. Düe Büro dienstleistungen, Tel. 05204-889883*

Gitarrenschnle bietet individuellen Unterricht - v. Liedbegleitung bis Flamenco, von Klassik bis Jazz, auch E-Gitarre, E-Bass und Violine, Hausbesuche mögl. Tel. 05201-8741804 oder 0172-981 5942

Fensterputzer hat noch Termine frei. Tel. 0151- 211 73 974

Lebensberatung im Aussendienst. Sie wünschen sich Veränderungen im Leben mit mehr Selbstbewußtsein, Harmonie in Beziehungen, mehr Energie & Mut, innere Ruhe & Gelassenheit. Dann begleite ich, Birgit Pohl, Sie gerne in persönlicher Gesprächsführung bei Ihnen zuhause. Beratungsgespräche auch über skype möglich. Termine n. tel. Absprache 0160-8412545

Keine Zeit?? Ich bügel Ihre Wäsche schrankfertig! Tel. 01575-43 43 502

Faltenglätter Bügelservice. Ich bügele auch Ihre Tisch- und Bett-wäsche. Brigitte Gressel 05204-8808877

Haushaltshilfe in Halle gesucht? Wir haben auch für Sie die zuverlässige Haushaltshilfe oder Putzfee. ASL Gütersloh Tel. 05423/3199885 www.asl-guetersloh.de

www.likoer-wp.de

Klassische Gitarrenmusik und Flamenco für Ihr Fest. Tel. 05201-8741804 o. 0172-981 5942

Haarmode Pohl im Außendienst Alle Friseurleistungen bei Ihnen zu Hause. Termine n. tel. Absprache. Birgit Pohl, Tel. 0160-841 25 45

Gebäudeenergieberatung Dipl.Ing Oliver Vredenburg, Vor-Ort-Energieberatung m.bis zu 50 % Zuschuss v.Bundesamt Fördermittelberatung, E-Ausweise, Tel. 05425-932113

Fenster- und Gebäudereinigung Wilfried Schlegel: Reinigung von Fenstern aller Art, Reinigung rund ums Haus - für privat und Gewerbe. Preisgarantie für 3 Jahre. Tel. 05423 -6924 o. 0171-4595774

WELLNESS-GESUNDHEIT

Haben Sie "Rücken"? Chronische Beschwerden? Probleme am Arbeitsplatz? In der Partnerschaft? Biete Hilfe durch Reiki, Kinesiologie, QCT u.v.m. Heike Leibnitz 0175-4506387, www.reiki-leibnitz.de

Mobile Fußpflege, Manicure und Enthaarungen. Ich komme gerne zu Ihnen nach Hause. Termine bei Tanja Meyer Tel. 05201-1564628

Angst?Probleme?Depressionen? Wohin damit? Rufen Sie die Telefonmission an. Heukelbach Deutsch landweit (0180/5 64 77 46) Tag u. Nacht ! Jeden Frei. neues Thema!*

Bringen Sie Ihren Körper in Form und nehmen Sie sich Zeit für sich. Kosmetik & Anti-Aging Behandlung, wohltuende Fußpflege, Entfernung störender Hautveränderungen (z.B. Couperose), Kosmetische Lymphdrainagen zur Straffung des Gewebes sowie Umfangreduzierung mittels Ultraschall. Attraktive Kombi-Angebote! www.beautyform-studio.de Tel. 0 5425.9538660

Ich möchte Menschen mit der Seite www.poesie-des-herzens.jimdo.com erfreuen. Schauen Sie doch einmal rein und tanken Sie ein bisschen Lebensfreude!

Biete Rollatortraining für Pflegeheime oder betreutes Wohnen. Aber auch private Hausbesuche möglich. Tel. 05224-91 01 666

Cellulite, Schwangerschaftsnarben erfolgreich glätten mit Infrarot Tiefenwärme u. Lymphmassage: Praxis Rettstadt-Börding, Werther T 05203/884486 www.praxis-boerding.de

Hypnose hilft bei Nikotinentzug, Abnehmen, Ängste überwinden: Praxis Börding 33824 Werther, www.praxis-boerding.de

www.der-beziehungsretter.de

Ayurvedische Massagen u. Anwendungen, Gesundheits-, Präventions- u. Vitalberatung, Gewichtsmanagement, Babymassage. Samanya Ayurveda-Marita Habel, Termine 05204-9941500. www.samanya-ayurveda.de

URLAUB

Osterferien an der Ostsee: komf. Ferienhaus für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz, HD-TV, Spül., Fahr., Garten, Hausprospekt Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

Urlaub 2015: neues komfort. Ferienhaus an der Ostsee für 2-6 Pers. frei, 2 Bäder, 3 Schlafz, HD-TV, Spül., Fahr., Garten, Hausprospekt Tel. 05245-2526 www.nach-Fehmarn.de

Auf geht's an die Ostsee, Fehmarn, Neubau 2007, Obergeschoss mit Balkon, 2-4 Pers., 2 Schlafzimmer, EBK, Kamin, gehob. Ausstattung, 500 m z. Strand, Tel. 0173/3161293, www.fehmarn-inseltraum.de*

Nordseeküste - kuscheliges Ferienhaus bis zu 3 Personen, auch für Allergiker geeignet, Nichtraucher, Tel. 0174-9954625*

Fehmarn-Perle mit „Meeresblick“ ...unser Ferienhaus für Ihr Wohlbefinden. Rufen Sie uns einfach an: 0521/872581. www.fehmarn-perle.de

St.Peter-Ording ,FeWo im Reethaus exkl. in ruh. Lage frei, Telefon : 05032 - 62438, e-Mail : anita.detlef@t-online.de, www.spo-hungergrund.de

Ferienwohnung in Cuxhaven/Nordsee, zentral, nahe Grimershörnbucht/Stadtstrand, Hafen u. Bahnhof, 2 Fahrräder (kostl.). Gartennutzung m. Terrasse u. Grill, Tel.: 0175/8711473, www.cuxangebote.de/ fe-w-o-s-e-e-s-i-c-h-t/ wilhelmstraße/ o.u. avevio cuxhaven.

FeWo Burhave, Nähe Deich, 2 Pers. NR, Fahr., Grillplatz, Tel. 05201 - 70440. www.nordseefreizeit.eu

HAUS & GARTEN

Gartenbau Alfred Eich übernimmt für Sie: Gartenplanung, Pflege, Gehölzschnitt, Neuanpflanzungen, Rodungen, Platten- u. Pflasterarbeiten, Teiche, Pergolen, Zäune Baumfällungen usw. Tel. (0 52 01) 59 15

KAMINKÖPFE, Reparatur und Verkleidung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

RC-Schotter i. gr. Mengen, preisgünstig abzugeben. Lieferung möglich. Tel. 0171-6111 587

Sie wollen Ihre Silikonfugen wirklich selber machen oder kennen jemanden, der das schon einmal gemacht hat? Kein Problem. Wir sanieren auch Fugen! UKS-Silikon Profi. Tel. 05204- 920934, 0171-3657901



Wir finanzieren Ihr Traumhaus –

persönlich, schnell und günstig!

Unser ServiceTeam vereinbart gern einen Termin für Sie mit unseren Spezialisten in den Filialen und Zweigniederlassungen. Service-Telefon 05201 181-0 von montags bis freitags von 8 – 18 Uhr.

 **Volksbank Halle/Westf. eG**

BAUMASCHINENVERLEIH, ERD- UND LANDSCHAFTSBAU GERDES, Minibagger (1t bis 13 t) Radlader, Rüttelplatte, Stampfer, Holzspalter, Gartenfräse u.v.m. Alle Geräte auch mit Mann. Ausführungen aller Pflasterarbeiten zu fairen Preisen. Halle, Wertherstr. 93, T. 052 01/73 48 38 o. 0171-744 0342 o. 0160-90955441*

www.baumschule-upmann.de

Super Kaminholz, Hof Hesseltal, Tel. 05201- 849092

DACHRINNEN Reparatur und Erneuerung, Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 -76 88

Malerarbeiten und Wärme dämmung führt aus: Malermeister Udo Hackenberg Tel: 01747930111 udo-hackenberg@gmx.de

Silikonfugen im Nassbereich (z.B. Dusche) werden, was die rechnerisch richtige Ausführung angeht, völlig unterschätzt. Der letzte Wasserschaden durch falsche Ausführung hat laut Kunde 8.850 Euro gekostet. Das Parkett musste erneuert und die Wohnung darunter teilsaniert werden. Besser gleich zum Profil! Eine Versicherung zahlt das nur bedingt. UKS-Silikonfugen Profi, Tel. 05204-920 934, 0171-3657901

Bodenbeläge aller Art f. alle Einsatzgebiete. Malermeister Norbert Gerdes, Steinhagen, T. 05204-5751

DACHFENSTER, Reparatur und Einbau. Andreas Werner, Dachdeckermeister, Tel. 05204 - 76 88

Buchenbrennholz (trocken) in Halle zu verkaufen, Lieferung möglich T. 05264-1744

Mit frischen Ideen Lust auf den eigenen Garten. Schon kleine Veränderungen erzielen große Wirkung. Es muss nicht immer alles raus und neu. Anspruchsvolle Gartengestaltung u. Pflege a. Wunsch auch z. Festpreis. Aktuell: Pflanzzeit! Thema? Entdecken Sie IHR Thema! Stefan Schubert Gartengestaltung, Tel. mobil 0177 - 5229225 Büro: 05201-734701

Kaminholz abzugeben. Laubholz gemischt (025 - 0,30 mm). Tel. 05201-3503

Kartoffeln aus eigenem Anbau. Verschiedene Sorten und Gebinde. Jürgen Tarner, Postweg 31, Halle Tel.05201-9766 www.hof-tarner.de

Ihr Küchenumzug lohnt immer, von den Kosten oder den Aufwand her. Bei dieser Gelegenheit könnte wir Ihre Einbauküche auf Wunsch auch modernisierten, ob neue Fronten neue E-Geräte, neue Arbeitsplatte, neue Auszüge oder den Fliesenspiegel als Glasrückwand gestalten. Rufen Sie uns an, wir unterbreiten Ihnen gerne kostenlos ein Angebot. Tischlerei Klaus Zwiener T. 05241-97824 oder 0170-8072095

STELLENMARKT

Suchen Servicepersonal als Hilfskraft im Theken- und Terrassen-Service (Saison) zu sofort. Kurzbewerbungen bitte an die ROSSINI Gastronomie GmbH per Email an info@rossini-halle.de oder telefonisch unter 05201 97171-0.

Weibl. Mitte 40, sympathisches Erscheinungsbild, sportlich u. gepflegt sucht eine neue Herausforderung im Bereich Sport oder im Umgang mit Menschen auf Teilzeitbasis. Tel. 0176 - 20 719 570

Suche Putzstelle ohne Haustiere nur in Halle. Tel. 015127174443

Krafffahrer (FS. Kl. CE) für den Schüttgutbereich gesucht. Reisebereitschaft wird vorausgesetzt. Tel. 05247/9837-13 Herr Höving Reiling Logistik GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 30, 33428 Marienfeld

Wir suchen einen Mitarbeiter/in für unser Küchenteam auf 450 € Basis. Bewerbungen Mittwoch bis Sonntag ab 17.00 Uhr unter Telefon 05201-2442 oder persönlich im Gerholds in Halle/ Hörste

IMMOBILIENMARKT

Halle: Zentral gelegene 2-Zi-Whg. in MFH, EG-Lage. 52 m² Wfl., BJ 1954. Energieträger: Gas, Verbrauchsausweis: 179 kWh/m²/a. KM 300 EUR zzgl. NK, 2 KM Kaution, 2 KM Prov. zzgl. MwSt. 05201/6619220

WIR SUCHEN: Großes EFH für Familie mit Kindern und Hund in Halle, Künsebeck o. Steinhagen. Min. 3 Schlafzimmer, großer Garten wünschenswert. Infos an: 05204/925 2870 oder info@afib-immobilien.de

WIR SUCHEN: Baureifes Grundstück für Wohnhaus im Raum Halle oder Werther, min. 500 m² Fläche. Infos an: 05204/9252870 oder info@afib-immobilien.de

IMPULS: Das kostenlose Info-Magazin mit Infos und Tipps rund um Immobilieneigentum, -kauf und -verkauf. Anfordern unter: impuls-magazin.de oder 05204 /9252870

Dringend gesucht!! Für eine Familie suchen wir ein freistehendes Einfamilienhaus oder eine Doppelhaushälfte bis 300.000 EUR. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

Unser Service!! Kostenlose Ausstellung des Energieausweises und Ausarbeitung eines Immobiliengutachtens für den Verkauf Ihrer Immobilie. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846 974 oder info@jaekel-immobilien.de

Bei uns stehen „SIE“ an 1. Stelle! Denken Sie über den Verkauf Ihres Hauses, Wohnung oder Grundstücks nach? Vertrauen Sie unserer 32-jährigen Kompetenz und Zuverlässigkeit. Immobilien-Beratung Laaser, 05204/89200; www.immobilien-laaser.de

Unsere Kunden wohnen gerne in Halle!! Deshalb sind wir immer auf der Suche nach Eigentum in Halle Westf. und Umkreis. Rufen Sie uns unverbindlich an. Jäkel Immobilien e.K., 0521-93846974 oder info@jaekel-immobilien.de

Suche Altbau/ Kotten/ Resthof. o. direkte Nachbarn bzw. Strassenlärm, gerne Sanierungsbedürftig im Großraum zwischen Altkreis und Bielefeld. Alternativ suche ich ein altes Fabrikgebäude in Bi. Biete auch Belohnung bei erfolgr. Empf. o. Vermittlung! 05201-818537 oder 0171-4707707

!!!Bieterverfahren!!! Besichtigung: Sonntag, 15.03.2015, 11 Uhr, Lerchenstr. 3, Halle, Einfamilienhaus Bj. 1954, Garage, Wfl. ca. 165m², Grdst. ca. 1.343m², Mindestgebot 159.000,-€ zzgl. 4,76% Courtage (inkl. MwSt.) vom notariell beurkundeten KP, Verkauf erfolgt im Bieterverfahren, Eigentümergezinstimmung vorbehalten, vivalog Immobilien & mehr 05201-859421 o. 0172-2361067

HAUSHALT - ANTIQUARES

WIKING-Sammlung von privat zu verkaufen, inklusive Vitrinen. 70er, 80er, 90er Jahre - und einige 60er-Raritäten! Besichtigung in Halle nach Absprache möglich. Infos am Telefon unter 0151 1429 4617

Die Sommersprosse - Schönes für Haus und Garten. Bergstr. 21, Werther, Tel. 0173 - 29 155 95. www.die-sommersprosse.de

Achtung! Hallo Teppichliebhaber! Wir führen durch: Verkauf, Repara-

tur u. Reinigung aller Art von Orient-Teppichen. Tel: 0521/17 78 63, 052 01/168 78*

Sammler sucht Postkarten, Münzen, alte Fotos - auch von Soldaten Münzen, Militaria-Orden, Notgeld, Schmuck. 0521-322516 Fax. *****

TIERMARKT

Aus liebevoller Hobbyzucht gebe ich zwei reinrassige Brahma-Junghähne in gelb-schwarzcolumbia und weiß-schwarzcolumbia (6/2014) in gute Hände ab. Telefon: 05201/66 93 66

Zwergkaninchen aus liebev. Hobbyzucht suchen verantwortungsv. Möhrchengeber! Intens. Beratung, Urlaubspl., Futtermittel, Impfung. www.schlappohrbande.de Tel: 05204/880497 o. 0171/8538457

Verkaufe günstig lebendige u. geschlachtete Kaninchen (versch. Größen u. Rassen), Tel.05201-2532

Gerhold's
 Restaurant und Party-Location
 Salate - Pizzen - Aufläufe - Fleischgerichte - Geflügelgerichte - Tex Mex
 Info: www.gerholds.de

Ab März ist bei warmen Temperaturen die überdachte Terrasse wieder geöffnet

- **Feuer und Flamme in Hörste am Samstag, den 4. April ab 17 Uhr bei Einbruch der Dunkelheit Terrassenfeuer**

ab 22 Uhr 80er-Party mit DJ

- **Ostersonntag aber auch Ostermontag jeweils ab 17 Uhr geöffnet**

Immer das Neueste vom Gerhold's auf unserer Gerholds-APP und auf 

mittwochs - sonntags ab 17 Uhr geöffnet

33790 Halle-Hörste · Alte Dorfstraße 3 **Tel. 05201 2442**

Impressum

Redaktion: Haller Willem - Sigrun Lohmeyer
 Holtfelder Straße 17 • 33829 Borgholzhausen

Kontakt: Telefon: (054 25) 15 77 • Telefax: (054 25) 15 76
 eMail: info@hallerwillem.net • www.hallerwillem.net

Satz: Petra Lohmeyer

Druck: Kunst- und Werbedruck • Bad Oeynhausen

Inhalt: Informationen und Anzeigen aus der Stadt Halle und Umgebung

Druckauflage: 11.000 Exemplare - Direktverteilung an Haushalte der Stadt Halle und Auslagen in den Geschäften.

Die Anzeigenpreise richten sich nach der Anzeigenpreisliste Nr. 14 (01/2015)
 Die Redaktion haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Unterlagen. Es können ausschließlich Texte berücksichtigt werden, die als digitale Datei vorliegen. Zu umfangreiche oder handschriftlich verfasste Manuskripte können nicht bearbeitet werden. Die veröffentlichten Artikel müssen nicht der Meinung des Herausgebers entsprechen.
 Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet. Dieses gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM.



Luft für den Kleiderschrank ! Rumpelkammer am 14.03.2015



bildung unterstützt, insbesondere kinderreiche und sozialschwache Familien entlastet. Aktuell kümmert sich Kolping in besonderer Weise um die Unterbringung und Integration von Kriegsflüchtlings aus Syrien und dem Irak. Im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit werden weiterhin die Kolpingfamilien in den Partnerländern des Kolpingwerkes Paderborn in Mittelamerika bei ihrem Bemühen unterstützt, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten. Im Vordergrund stehen dabei Alphabetisierungskurse, Maßnahmen zur kulturellen und beruflichen Bildung von Frauen. Stellen Sie bitte Ihre Kleiderspende gut sichtbar am 14.03. 15 (Sa.) ab 8:00 Uhr an die Straße. Weil in der Vergangenheit gewerbliche Sammler diesen Tag immer wieder für ihre Kleidersammlung genutzt haben, sollte das Sammelgut nach Möglichkeit mit einem Aufkleber oder Zettel versehen werden, auf dem vermerkt ist, für wen die Altkleider bestimmt sind. Die Verladung des Sammelgutes erfolgt auf dem Parkplatz hinter den berufsbildenden Schulen (Berliner Str.). Kleiderspenden können dort auch direkt abgegeben werden oder nach Absprache direkt im Hause abgeholt werden (Bernd Winkler 05201/9835 bzw. cwinkler@t-online.de). Schon jetzt gilt der Dank all denjenigen, die mit Ihrer Kleiderspende die Straßensammlung und die damit verbunden Aktionen unterstützen, den Helfern sowie den heimischen Unternehmen, welche die Fahrzeuge kostenlos zur Verfügung stellen. Ohne diese Hilfe könnte die Sammlung gar nicht durchgeführt werden. Helfen Sie mit - damit die Aktion Rumpelkammer wieder ein Erfolg wird und dazu beiträgt, Not in der Welt zu lindern. Kolpingfamilie Halle

Unter diesem Motto sammelt die Kolpingfamilie Halle im Stadtgebiet Halle sowie in den Ortsteilen Hessel, Künsebeck, Bokel, Hörste und Stockkämpen verpackt in Plastiksäcken oder Beutel tragfähige und saubere - Bekleidung (von Kopf bis Fuß, für Kinder und Erwachsene), - Tisch- und Bettwäsche, - Heimtextilien, Gardinen, Bettfedern und Wolldecken, Schuhe - unbedingt paarweise bündeln, - Lederwaren (Handtaschen, Gürtel, Lederjacken und -mäntel. Um eine sinnvolle Weiterverwendung zu gewährleisten, werden Textilabfälle, Teppiche, Matratzen, Heizkissen sowie nasse oder verschlissene Kleidung nicht akzeptiert. Wie in den Jahren zuvor kommt der Erlös unterschiedlichen sozialen Projekten des Kolpingwerkes zu Gute. So werden in Deutschland Maßnahmen der Jugend- und Familien-

Wo ist Was in Halle ?

- Stadtverwaltung Halle** - Tel. 183-0 Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr
- Bürgerbüro**
Mo-Mi 7.30-13 u. 14-17 Uhr, Do 7.30-13 u. 14-18 Uhr, Fr 7.30-12.30 Uhr
- Sprechzeiten der Bürgermeisterin Kinder-Jugend-Familie:**
jd. 1. Di 15.30-16.30 im MGH
- BürgerInnen:** jd. 1. Fr 9-10, jd. 3. Do 16-17.30, Rathaus I - Zi.106
- Stadtbücherei** - Tel.183-252 Kiskerstr.2, Archiv:Tel.-53
Mo 18-20, Di+Mi 10-13+15-18, Do 10-13+18-20, Fr 10-13+15-18 Uhr
- Deutsche Post AG**
Partnerfiliale Neukauf, Klingenhagen 18 Mo-Fr 8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr
- Deutsche Bahn Agentur i. Bahnhof**
Tel.3846,Mo-Fr9-13+14-18,Sa9.30-13Uhr
- DeutschesRotesKreuz**
Ortsverein Ravensberg, Bismarckstr.1, Tel. 8154-0, Mo-Fr 8.30-12 Uhr,
DRK-Begegnungsstätte Henry-Dunant-Haus, Bismarckstr. 1, T.8154-14
- Museum Halle** - Tel. 10333, Do-So 10-17 Uhr und Mi nach Vereinbarung
- INTEGRAL** - Ambulant betreutes Wohnen Bethel, i.Hs.d. Kirchenkreises, Tel. 971323
- Landwirtschaftlicher Kreisverband GT GS.** Hörste, Fliederstr.4, Tel. 81 52 10
- Musikschule Halle e.V.,** Klingenhagen 15 Tel. 5380, Mo 10.30-12, Do 16.30-18
- VHS Ravensberg,** Kiskerstr.2, T.81090, Mo-Fr 8.30-12.30, Mo-Do 14-17 Uhr
- Daheim e.V. - Verein zur Betreuung und Förderung älterer Menschen** Oldendorfer Str. 2, Tel. 66 62 34, Tagespflege: Mo-Fr 8-16.30, Sa 8-14 Uhr
- AWO Ortsverein Künsebeck**
Talstr. 16, Mo. - Fr. 14.30 - 17.30 Uhr
- Tagespflege Marienheim,** Mo-Fr. 9-17 Uhr, Schulstr. 18, Halle, Tel. 811344
- Kostenlose Pflegeberatung der Stadt Halle,** Tel. 18 32 32, Di-Fr 10-12 + Do 14-17.30 Uhr
- Diakoniestation Halle ,** Bahnhofstr. 33a, Tel. 9829, Fax 2055, stationsbezirk.halle@diakonie-halle.de
- Caritas-Drogenberatung,** jd. Di 15-17.30Uhr i.d. Remise, T. (05241) 994070
- Caritas-Sozialstation,** Lettow-Vorbeck-Str. 4, Mo-Fr 11-13 Uhr, T. 05201 849010
- IntAKT e.V. - Internat. Ausbildungs- u. Kulturtreff,** Kaiserstr. 23, T. 1 67 96, Weiterbildung f. Lehrkräfte, Sprachkurse f. Kinder, Seminare, Ausbildungsbegleitende Hilfe
- Weißer Ring-Verein** Unterstützung v. Kriminalitätsoffern u. Verhütung v. Straftaten, T. (05242) 9089163. Fax 57117.

- Generationen Netzwerk e.V.**
Mensch zu Mensch, Bahnhofstr. 17, Tel. 84 98 99 ÖZ: Mo-Fr 10-12 Uhr
- Die Telefonketten** - Kontaktbrücken gegen Einsamkeit, Ingrid Gerner, Tel. 84 98 99, Ingrid Pleye, Tel. 51 61
- Arbeiterwohlfahrt Kreisverband GT e.V.**
Wohnraumberatung f. ältere u. behinderte Menschen, Hohenzollernstr.28, Sprechstd: Mi 9-12+14-16Uhr, Tel. (052 41) 903517
- INTAL e.V.,** Kaiserstr. 31, Tel. 167 50, email: intal-halle@intal.de, ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) f. Azubis, Förderunterricht
- ZIRKEL e.V.,** Treff u. Beratungsstelle f. Menschen m. geistiger Behinderung, psychischen u. Suchterkrankungen, Angehörigen u. Einrichtungen, Rosenstr.1, Mo/Di 14.30-16.30, Do 16-18, Fr 14-16, Sa 10-12Uhr, 14tägig Mi 20 Uhr Angehörigentreffen. Tel. 818565
- Arbeitskreis Pflege** in Halle:
- Generationen-Netzwerk**
I. Gerner, T. 849899
- Sozialdienst Krankenhaus Halle**
Matt. GroBekathöfer/A. Lindau. T. 1880
- Sozialamt** H. Bußmeyer, T. 183232
- Krisendienst f. d. Kreis GT,** Tel. (052 41) 531 300, Sorgentelefon f. pflegende Angehörige, Mo -Fr 19-7.30 Uhr sowie 24 Std. an Sa./So. u. Feiertagen)
- Job-Dialog,** Einführung i. d. metallverarbeitende Ausbildung f. Schüler, Jugendliche u. Erwachsene, Langestr.29, Tel. 663695. Mail: georg.woermann@de.storck.com, Mo -Fr 8-12, Di+Fr 14-17 Uhr, G. Wörmann
- MehrGenerationenHaus** i. Bürgerzentrum: Di 10-12, Mi 15-16, Do 17-18 Uhr, (10-12 Uhr Flüchtlingsberatung), Mo+Fr n. Vereinbarung, Kontakt: K. Elsing u. B. Gunia, T. 666209
- Anwaltsprechstunde** jd. 1.+3. Mi 17-18 Uhr m.d. RAen W. Stieghorst, G.. Uflerbäumer u. D. Wollnik f. allgemeine Rechtsfragen)
- "Ein Herz für Künsebeck"** - Unter www.kuensebeck-online.de informiert die Interessengemeinschaft Künsecker Bürger über Vereine, Termine, Veranstaltungen, Angebote u.v.m. - immer brandaktuell
- Hospizgruppe Halle Westfalen**
Tel. 0175 330 34 68
www.hospizgruppe-halle.de
- Ambulant Betreutes Wohnen wertkreis Gütersloh** - Wir unterstützen und begleiten Sie in Ihrem Alltag, Stodiekshof 2a, Halle, Fon 0176 / 19505-054. Ansprechpartner: Simone Radke
- Seelsorge & Begleitung**
Tel. 0175 330 34 68

B&W

Bowers & Wilkins

Starke Marken bei

heidemann

sound

Termine unter 05 20 1-32 41

E. Linker

GmbH

ENTSORGUNGSGESAMT

FACHBETRIEB

- Absetzmulden • Baustoffe
- Transporte • Ladekrane

www.elinkergmbh.de info@elinkergmbh.de

Halle · Zum Niederdorf 1 · ☎ (0 52 01) 55 04 · 📠 55 94

TAXI-RUF Die -REISEN

22 44
52 00

Fortschritt ist wichtig, aber wir wissen auch, was wirklich zählt – es ist das Leben des Patienten. Bei unseren Bestrebungen verlieren wir niemals das Ziel aus den Augen, zur Rettung und Erhöhung der Lebensqualität des Patienten beizutragen. Deshalb arbeiten unsere mehr als 470 qualifizierten Mitarbeiter Tag für Tag an Arzneimitteln zur Chemo- und Hormontherapie verschiedener Krebskrankungen in Halle/Westfalen und Bielefeld.

Das Versprechen der Wissenschaft

Gemeinsame Verantwortung für Leben und Gesundheit

Sie interessieren sich für unser Unternehmen?
Weitere Informationen finden Sie unter: www.baxter-oncology-jobs.de

Baxter Oncology GmbH
Kantstraße 2 | 33788 Halle/Westfalen
Tel. 05201 711-0 | info@baxter-oncology.com

Wo ist Was in Halle

Gaststätten · Restaurants · Hotels

Grill-House-Alex

Ravensberger Str. 4, Halle, T 05201/2414. Südländische Spezialitäten, Holzkohlegrill und Steinofen. Öffnungszeiten: mo - do 11-22, fr + sa 11-22.30 Uhr, So und Feiertage 12 - 22 Uhr

Pizzeria da Donato

Rosenstraße, Halle, T. 05201/16752
Inh. Donato Zaza. Feine italienische Spezialitäten wie Pizza, Pasta und Salate. Geöffnet: Di. - Fr. 12-14 Uhr und 17-22 Uhr, Sa., So. und Feiertag 17-22 Uhr. Montag Ruhetag

Restaurant Aphrodite

Lettow-Vorbeck-Str. 1, T. 05201/16459
Griechische Spezialitäten. Di.-Sa. geöffnet von 18 bis 24 Uhr, So zusätzlich von 12 bis 14.30 Uhr und 18 bis 24 Uhr, Mo Ruhetag (außer an Feiertagen)

Bistro Le Gog

Lettow-Vorbeck-Straße 1. Café-Bistro mit reichhaltiger Speisekarte, Snacks, Griechischen Spezialitäten und Biergarten ÖZ: Di-Do 16-2 Uhr, Fr 16-4 Uhr, Sa 14-4 Uhr So 12-2 Uhr, Mo Ruhetag

Bistro Haller Willem

-Die gemütliche Eckkneipe- Gartenstr. 2, Halle. Öffnungszeiten: Mo-Do 10-24 Uhr, Fr/Sa 10-2 Uhr, So 11-16 Uhr

KÜNSKER GRILL

Pizzeria da Domenico

Kreisstraße 17, 33790 Halle-Künsebeck, Telefon 05201/73313, Italienische Küche: Pizzen, Pasta, Aufläufe, Salate und Imbiss-Gerichte. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 11.30-14 Uhr u. 17-22 Uhr, So. 17-22 Uhr, Sa Ruhetag

Gasthof Tatenhausen

Versmolder Straße 15 • Halle -Tatenhausen • T. 05201/3321 Restaurant, Café, Saal, Biergarten, Catering, Fest-Scheune. Wir haben für Sie geöffnet: Mi. bis Sa. von 12-21 Uhr. So. von 12-20 Uhr. www.gasthof-tatenhausen.de

Landpension Dröge

Ascheloher Weg 72, T. 05201/87333. Küche: Gourmet-Frühstücks-Buffet und gutbürgerl. Küche in gehobener Qualität. Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7-10.30 Uhr und 17-22 Uhr, Sa 8-10.30 u. 17-22 Uhr, So 8-15 Uhr

Beuken Schmedt

Alleestraße 41 • 33790 Halle Telefon 05201/5111. Selbstgebackener Kuchen und Brot, belegt mit Produkten aus der Hausschlachtung, Westfälischer Pickert und andere leckere Spezialitäten. Jetzt auch reichhaltige Auswahl an Frühstück von 8.30-12 Uhr. Öffnungszeiten: Di-Sa 14-19 Uhr, So 10-19 Uhr (10-13 Uhr Frühstücksbuffet mit Anmeldung) Bei Biergartenwetter bis 22 Uhr, Mo Ruhetag

Jasmin PizzaGrill

Alleestraße 4 • Halle. Telefon 05201/736873. www.jasmin-pizza-grill.de. Internationale Spezialitäten: Pizza, Schnitzel, Salate, Nudeln, Fleischgerichte, Grillspezialitäten, Rollo, Tex Mex und gefüllte Pizza Brötchen. Mo-Fr 17-23 Uhr, Sa, So und Feiertage 13-23 Uhr. Alle Gerichte auch außer Haus.

Eiscafé Ceotto

Ronchinplatz 1, Halle. T. 05201/10744
Eisdecken von feinsten Qualität in gemütlicher Atmosphäre.

Haller Schlemmergrill

Lange Straße 21 (am Jibi), Halle, T. 05201/85 99 566. Imbiss-Gerichte, hausgemachte Saucen und Salate, deutsche Spezialitäten, tägl. wechselnder Mittagstisch. Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.30-14.30 u. 17-21 Uhr, Sa 11.30-21 Uhr, So & Feiertage geschlossen

ROSSINI Gastronomie GmbH

Restaurant-Café-Weinhandel-Partyservice, Tel. 05201/971710, eMail: info@rossini-halle.de, Eggeberger Str. 11, Halle. „Wohlfühlen und genießen am Haller Golfplatz. Täglich ab 10 Uhr geöffnet (Küche von 12-21.30 Uhr), kein Ruhetag. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.rossini-halle.de



China Imbiss - „China Garten“

Der erste China-Imbiss in Halle gegenüber der Kreissparkasse Bahnhofstraße 22, Halle T. 05201/828538. Mittagsangebot: Di. - Sa. in der Zeit von 11.30 bis 14.30 Uhr zu jedem Hauptgericht eine Frühlingsrolle oder eine chinesische Gulaschsuppe gratis. Öffnungszeiten: Tägl. 11 bis 14.30 u. 17 bis 22 Uhr, So & Feiertage 13-22 Uhr. Montag Ruhetag.

Gaststätte Gerhold's

Alte Dorfstraße 3, Halle-Hörste T. 05201/2442, Detmolder, Frankenheimer Alt, König Ludwig hell, dunkel, Hefe u. wechselnde Angebote vom Fass, Cocktails. Küche: Pizza, Salate, Aufläufe, Fleischgerichte, Tex-Mex, wechselnde Angebote. Alle Gerichte auch außer Haus, siehe www.gerholds.de Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag ab 17 Uhr Gaststätte und Küche geöffnet. Mo & Di Ruhetag. Bei schönem Wetter mit großem gemütlichen Biergarten oder überdachter Terrasse. Für die Kleinen gibt es einen Spielplatz.

City Grill Restaurant & Kegler Treff

Goebenstraße 1 • Halle, Tel. 05201/664074. Öffnungszeiten Mo-Fr 11-22 Uhr, Sa/So/Feiertage 16-22 Uhr. Internationale Imbiss-Spezialitäten Döner, Kebap, Pizza, Lahmacun, Salate und vieles mehr. 5 Kegelbahnen haben noch Termine frei - nach Vereinb.

Gasthof „Rundheide“

Rundheide 8, Halle-Kölkebeck Tel. 05423/945020, Inh. Heinrich Hawerkamp. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr Sonntag Mittagstisch 11-14 Uhr, Donnerstag Ruhetag, Familienfeiern und Gesellschaften von 10 bis 120 Personen nach Vereinbarung Fremdenzimmer, Kegelbahn und Biergarten - gut bürgerliche Küche -

Eiscafé La Stazione

Bahnhofstraße 40, Halle, Telefon 05201/665181 Über 100 verschiedene Kunstwerke aus Eis

Taverne am alten Markt

Lange Str. 28 (direkt an der B 68), Halle, Tel. (05201) 3588. Sky Sportbar. wechselnde internationale Gerichte sowie Pizzen, Burger Salate, frisches Bier vom Fass. Öffnungszeiten: Mo-Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 15.15 So. ab 17 Uhr. www.taverne-halle.de

Landgasthof Pappelkrug

Fam. Haskenhoff Pappelstr. 4, Halle-Künsebeck Tel. 05201/7479 Westfälische Küche mit mediterranen Einflüssen. Großer Biergarten. Öffnungszeiten: Mi bis Sa ab 17.30 Uhr. So & Feiertage 11-14 Uhr und ab 17.30 Uhr. Montag & Dienstag Ruhetag

Ihr Frühstückshop

Mo-Fr 6.30-13 Uhr und Sa 8-10 Uhr, wöchentlich wechselnde Angebote, frische Brötchen und belegte Brötchen nach Wahl, Coffee to go. Boke-ler Str.2. Tel. 05201-2325

Maria's Grill-Taverne

Hauptstraße 1 • 33790 Halle-Künsebeck Telefon 05201/70151
Küche: Griechische Spezialitäten und Imbissgerichte. Öffnungszeiten: Täglich von 11.30 bis 14.40 und 17.30 -23.00 Uhr, Dienstag Ruhetag

Bistro & Restaurant Serdar

Bahnhofstr.106 in 33803 Steinhagen
Mediterrane Küche mit Serdars Spezialitäten. Saal-Vermietung bis 70 Personen nach Absprache. Wochenende Orientalische Live Musik. Di.-Do. 17.30-23 Uhr, Fr./Sa./So. 17.30 - 3 Uhr. T. 05204-9279633 Facebook: Kultur.Bistro Serdar
Bahnhofstr.106 in 33803 Steinhagen

Achmann's

Einfach, ehrlich, regional. Teutoburger Str. 2, Halle-Künsebeck. Tischreservierungen unter 05201-7340888. Wir bieten eine 6-8 wöchentlich wechselnde Speisekarte. Di-Sa 18-23 Uhr, So 12-14 und 18-22 Uhr. Montags und jeden letzten Dienstag im Monat Ruhetag. www.achmanns.de

Da Toni - pizza e pasta

Inh. Antonio Alfano. Rosenstr. 8, Halle, T. 05201/6696932. Pizza, Insalata, Pasta. Lieferservice ab 17 Uhr. Öffnungszeiten: Mo-Fr 11.30-14 Uhr und 17-21.30 Uhr, Sa, So + Feiertage 17-21.30 Uhr, dienstags Ruhetag. www.datoni-pizza-e-pasta.de

Wir schenken Ihnen die Mehrwertsteuer



vom 2.2. bis 19.4.2015

Gartnicher Weg 103

(0 52 01) 94 93

95 61

www.glaserei-giljohann.de

E-Mail: info@glaserei-giljohann.de

Schmedtmann's Brasserie 57

Bettina und Frank Schmedtmann - Weststraße 93 - Halle / in der Tennisanlage des TC Blau-Weiß. Tel. 05 201-6690780. Küche: Bewährtes aus Schmedtmanns Küche - saisonal - regional. Herrliche Sonnenterrasse. Sommer-Öffnungszeiten (1.4. bis 30.9.): 10.30-21.30 Uhr. Montag Ruhetag. Winter-Öffnungszeiten (1.10. bis 31.3.): Montag und Dienstag Ruhetag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 11.30-14.30 Uhr und 17.30-21.30 Uhr, Samstag 17.00-21.30 Uhr, Sonntag 11.30 bis 14.30 Uhr und 17.30 bis 20.30 Uhr.

Schule & Büro bei Bunselmeyer

in der Kättchenstraße

Alles für die erfolgreiche Arbeit
Tel. 05201 3820 • www.bunselmeyer.de

Offener Mittagstisch

Altenzentrum Eggeblick, Tiefer Weg 1, Halle, Tel. 05201/812956. Täglich von 12-13.30 Uhr zwei leckere frisch gekochte Menüs mit Dessert zur Auswahl aus unserer hauseigenen Küche. Entspannt genießen in unserem großzügigen Saal mit Wohlfühlatmosphäre. Um Voranmeldung wird gebeten.

Minigolfanlage Künsebeck

Kalkstraße 1, Halle. Öffnungszeiten: Sa und So von 13 Uhr bis 19 Uhr außer bei Regen oder Unwetter

Hotels

Gerry Weber Landhotel

Osnabrücker Str. 52, 33790 Halle, Tel. 05201/9712302, Fax 05201/9712301, landhotel@gerryweber-world.de. 16 moderne Einzel- und Doppelzimmer, Mo-So durchgehend geöffnet 6:00-24:00 Uhr, tägl. Frühstück 6-9.30 Uhr, tägl. Abendstisch 17.30-24.00 Uhr (warme Küche bis 22.00 Uhr), Mittagstisch Sonntag/z.T. Feiertage 10-14 Uhr (Brunchbuffet), Biergarten (Mai-September) bei schönem Wetter Sa/So/Feiertag ab 11.00 Uhr

Hotel St. Georg

Winnebrockstraße 2, Halle, Tel. 05201 - 81 04 0, Fax: 05201 - 81 04 132. www.sanktgeorghotel.de, email: info@sanktgeorghotel.de. 28 moderne Zimmer (Nichtraucher oder Raucher), zentral, aber sehr ruhig (auch behindertengerecht), mit allem Komfort, üppiges Frühstücksbuffet mit reichhaltiger Auswahl, W-Lan kostenfrei, Hunde erlaubt, kein Ruhetag.

Hotel Hollmann

Inhaber: Antje Siekendiek
Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/81180, Fax 811831. 37 moderne Hotelzimmer, Appartements, Fahrstuhl, behindertengerecht. Kein Ruhetag, Sonntags Langschläfer-Frühstück bis 12.30 Uhr

Sauerzapfes Junge Küche

Das Restaurant im Hotel Hollmann, Inhaber René Sauerzapfe, Alleestraße 20, 33790 Halle, Telefon 05201/7356250, Telefax 7356251. Restaurant, Bierstube, Lounge, Biergarten, Sonnenterrasse, Familienfeiern, Tagungen Veranstaltungen, Saisonale Küche. Mittagstisch Mo-Fr 11.30-14 Uhr, Mo-So 11.30-14 Uhr, ab 17 Uhr geöffnet, Sams-tagvormittag geschlossen. www.sauerzapfes.de, info@sauerzapfes.de

Hotel-Restaurant Steinhägerquelle

Quellweg 6/B68, Steinhagen-Amshausen, T. 05204/2256. Bierstube, Restaurant, Saal, Wintergarten, Sonnenterrasse. Küche: gut bürgerliche Gerichte. Öffnungszeiten: täglich ab 17 Uhr, Fr & So zusätzlich 11-14 Uhr

Landhotel Jäckel

Inh. M. Marten, Dürkopstraße 8, Halle-Künsebeck, Tel. (05201) 97133-0 u. Fax 97133-55 E-Mail: info@landhotel-jaeckel.de, Internet: www.landhotel-jaeckel.de. Modern eingerichtete Hotelzimmer, Fahrstuhl, behindertengerecht.

Gerry Weber Sportpark Hotel

Roger-Federer-Allee 6, Halle/ Westf. Restaurant La Fontana

- Monatlich wechselnde Aktionskarte
- Front Cooking jeden Freitag
- Lunch Buffet jeden Sonntag
- "Gourmet Wellnes" jeden Sonntag
- ... und außer Haus Catering

Wellness & Beauty

- Tageseintritt 15 Euro
- entspannende Pool- & Saunalandschaft
- vielfältige Kosmetik- und Massageangebote
- Öffnungszeiten 9 bis 22 Uhr

GERRY WEBER Sportpark Hotel

- 101 Zimmer und fünf Suiten
- acht Veranstaltungsräume
- Familien- und Firmenfeiern
- Spieker & Palmengarten
- Seeterrasse
- Telefon (05201) 899-0
- Telefax (05201) 899-440
- Email: infohotel@gerryweber-world.de
- www.gerryweber-sportparkhotel.de

Komm Tanzen



„Tanzen, das ist träumen mit den Füßen“ und du kannst Teil dieses Traums sein, wenn du zu den kostenlosen Tanzworkshops der Gruppe „Tanzschuh & Co.“ kommst. Die bekannteste Haller Tanzgruppe sucht Verstärkung für die kommende Saison. Vorkenntnisse sind gut, aber nicht erforderlich. Jeden Mittwochabend im März wird ein anderes Thema im Vordergrund stehen. Ab 20 Uhr wird allen Tanzinteressierten in der Aula der „Lindenschule“ in Halle, ein Einblick in leichte Tänze gewährt und es kann dann auch gleich mitgemacht werden. Los geht es am 04. März mit Tänzen aus Irland und Schottland mit Reels und Countrydance. Am 11. März stehen ameri-

kanische Tänze auf dem Programm. Hier kannst du Linedance und Rounddance ausprobieren. Viel ruhiger soll es am 18. März zugehen. An diesem Abend gibt es Entspannung mit Meditationstänzen. Langsame, gefühlvolle Tänze zu schöner Musik lassen den Alltag vergessen. Am 25. März geht die Tanzreise auf Europakurs. Wenn du wissen möchtest, wie in Holland, Schweden oder Italien getanzt wird, bist du hier genau richtig. An jedem Abend stehen kleine Snacks und Getränke zur Stärkung zur Verfügung. Anmelden kannst du dich unter: tanzschuh-und-co@bitel.net oder Telefon: 05201-5250. Also...Komm Tanzen!

Klassenfahrten/ Schulprojekte

Weiterbildung Natur- und
Wildnispädagogik

Mentoring / Ausbildung

Freies Seminarprogramm
Wildnisfertigkeiten
für jedes Alter



Mödsiek 42 33790 Halle
Tel. 05201-7352-70, Fax: -71
info@natur-wildnisschule.de
www.natur-wildnisschule.de



Saison-Eröffnung

Samstag, 21. März 2015 von 9 -16 Uhr
Neue Kollektion 2015 • E-Bike Infotag



Zweirad Thomas

Fahrräder & Zubehör • Handel & Service
Hol- und Bringservice

Giant, Kreidler, Ideal, Elektro-Bikes

Kinder- und Jugendfahrräder in großer Auswahl
Kreidler-E-Bike Testsieger vorrätig!

Hesselner Straße 20 • Tel. 0 52 01/73 48 42

Täglich geöffnet von 10 - 19 Uhr • Mittwochs von 14 - 19 Uhr • Sa. 9 - 13 Uhr

www.zweirad-thomas.de • post@zweirad-thomas.de

Dienst- und Nachtdienst-Bereitschaft

der Apotheken in **Halle, Steinhagen, Borgholzhausen** und **Werther**.

Es hat jeweils eine Apotheke von 9.00 bis 9.00 Uhr Dienstbereitschaft.

		März		
1	Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 03/ 8 85 99 Rosenstraße 1 · 33824 Werther	So	1	9
		Mo	2	8
2	Linden-Apotheke ☎ 0 52 01/49 89 Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle	Di	3	2
		Mi	4	3
3	Westfalen-Apotheke ☎ 0 54 25/13 37 Kaiserstraße 11-15 · 33829 Borgholzhausen	Do	5	16
		Fr	6	1
4	Hubertus-Apotheke ☎ 0 52 01/51 61 Bahnhofstraße 38 · 33790 Halle	Sa	7	15
		So	8	5
5	Sonnen-Apotheke ☎ 0 52 04/92 89 97 Bielefelder Straße 84 · 33803 Steinhagen	Mo	9	4
		Di	10	13
6	Adler-Apotheke ☎ 0 52 03/ 33 16 Ravensberger Straße 27 · 33824 Werther	Mi	11	7
		Do	12	12
7	Haller Herz-Apotheke ☎ 0 52 01/82 85 55 Gartenstraße 2a · 33790 Halle	Fr	13	11
		Sa	14	10
8	Apotheke am Markt ☎ 0 52 04/72 61 Am Markt 23 · 33803 Steinhagen	So	15	14
		Mo	16	6
9	Zieglersche Apotheke ☎ 0 54 25/22 1 Freistraße 7 · 33829 Borgholzhausen	Di	17	9
		Mi	18	8
10	Hansa-Apotheke ☎ 0 52 01/32 31 Alleestraße 2 · 33790 Halle	Do	19	2
		Fr	20	3
11	Mühlen-Apotheke ☎ 0 52 04/76 75 Mühlenstraße 2 · 33803 Steinhagen	Sa	21	16
		So	22	1
12	Markt-Apotheke ☎ 0 52 03/ 27 4 Alte Bielefelder Straße 12 · 33824 Werther	Mo	23	15
		Di	24	5
13	Apotheke Hollefeld ☎ 0 54 23/94 65 0 Ravensberger Str. 5 · 33775 Versmold	Mi	25	4
		Do	26	13
14	AVIE Bahnhof Apotheke ☎ 0 54 23/85 16 Münsterstraße 35 · 33775 Versmold	Fr	27	7
		Sa	28	12
15	Sonnen-Apotheke ☎ 0 54 23/47 40 50 Münsterstraße 11a · 33775 Versmold	So	29	11
		Mo	30	10
16	Bären-Apotheke ☎ 0 54 23/66 67 Ravensbergerstr. 18 · 33775 Versmold	Di	31	14

Ärztlicher Notdienst für Halle/Westf.

(Haus-, Frauen-, HNO- und Augenarzt)

116 117

Dieser Anschluss ist rund um die Uhr mit einem Rettungssanitäter besetzt. Von dort kann der Patient direkt in die Arztpraxis einbestellt werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst für den gesamten Kreis

Gütersloh Telefon (0 52 41) 2 62 84 und (0 52 41) 2 62 22.

Das Johanneswerk im Stadtteil in Werther
vermietet ein 3-Zimmer-Appartement
(ca. 75qm², Kaltmiete 361,25€) an der Gartenstr. 15-17

*Wir bieten Ihnen einen 24 h-Hausnotruf vor Ort
sowie weitere frei verhandelbare Serviceleistungen
rund um das Thema Pflege und Betreuung.*

Sprechen Sie uns an - Frau Christiane Stertenbrink freut
sich auf Ihren Rückruf unter Tel.: 0175 9381029.
Gerne vereinbaren wir auch einen Termin bei Ihnen zu Hause.

Evangelisches
Johanneswerk



www.johanneswerk.de

24-Stunden-Schwimmen auch 2015 wieder im März!



Wie schon im vergangenen Jahr findet beim Schwimmverein Halle eines seiner Highlights auch in diesem Jahr wieder im Frühling statt – das beliebte 24-Stunden-Schwimmen. Der Startschuss fällt am Samstag, 21. März um 14.00 Uhr und die Veranstaltung endet genau 24 Stunden später am Sonntag, 22. März um 14 Uhr im Lindenberg in Halle. Wie in jedem Jahr kann jeder Einzelteilnehmer ohne Anmeldung zu jeder Zeit beginnen und während der 24 Stunden schwimmen soviel er kann und möchte. Man darf zwischendurch so viele Pausen einlegen, wie man möchte. Bahnzähler zählen jede geschwommene Bahn des jeweiligen Starters. Eine Urkunde erhält man bereits für 50 m Schwimmen und ab 550 m, 1050 m oder 2050 m eine Bronze-, Silber-, oder Goldmedaille. Außerdem gibt es Sonderpreise für die ältesten und jüngsten Schwimmer sowie die Schwimmer, die die weiteste Strecke (männlich/weiblich) zurückgelegt haben. Für 2015 hat sich der Verein einige Neuheiten einfallen lassen: Wer hat nicht Lust mal im Pyjama zu schwimmen? An diesem Wochenende ist es möglich. „Packt den Schlafanzug ein, nimm deine Familie und nichts was hin ins Lindenberg“ - frei nach Conny Froboes kann von 23-24 Uhr im Pölter geschwommen werden. Danach wird es dann ruhig im Schwimmbad und gemütlich. Im sanften Kerzenlicht

kann dann von 24-2 Uhr gemütlich dahin geschwommen werden. Und damit danach die müden Geister wieder wach und fit werden, starten ab 2 Uhr die Nachtteams. Hier starten immer zwei Schwimmer als Team - und das abwechselnd 2 Stunden lang. Jedes Teammitglied darf beliebig viel und lange schwimmen, aber es muss immer einer die kompletten 2 Stunden im Wasser sein. Gewertet wird dann die Durchschnittsstrecke. Auch für Gruppen ist das 24-Stunden-Schwimmen interessant: es gibt 30-min-staffeln für vier bis sechs Teilnehmer die sich beliebig oft abwechseln können. Hier werden „Teams aller Art“ (Familien, Freunde, Gruppen usw.), Schwimmvereine und DLRG getrennt gewertet und belohnt. Hier wird um Anmeldung gebeten (staffel@svhalle.de) da die Bahn dafür reserviert werden muss. Außerdem wird das Schwimmen für das deutsche Sportabzeichen abgenommen. Für das leibliche Wohl der Gäste (Schwimmer wie Zuschauer) sorgt das freundliche Team der „Snack-Bar“ mit Kaffee, Kuchen, Hot-Dog und diversen anderen Dingen. Der Schwimmverein Halle würde freut sich sehr, möglichst viele Schwimmer und Schwimmerinnen aller Gruppierungen begrüßen zu dürfen. Jeder Meter zählt, damit Halle/Westfalen in der deutschlandweiten Auswertung wieder eine Spitzenposition einnehmen kann. ■

rock'n'popmuseum in Gronau - Kulturausflug für GROSS + klein



Es laden sehr herzlich ein: **Beatrix Eulenstein (Pfarrerin mit sozialdiakonischen Aufgaben im Kirchenkreis, li.)** und **Karin Elsing (MehrGenerationen Haus), die den Kulturausflug gemeinsam mit Elisabeth Zsiska vom Familienzentrum in Steinhagen organisieren.**

Das europaweit einzigartige rock'n'popmuseum in Gronau ist das Ziel des nächsten Kulturausflugs für GROSS + klein - organisiert vom MehrGenerationenHaus, dem Familienzentrum Steinhagen und dem Kirchenkreis. In diesem außergewöhnlichen Museum werden mehr als die letzten 100 Jahre populärer Musik dargestellt. Dieser Ausflug richtet sich gezielt an Erwachsene und Kinder - jeder kann das Museum auf seine eigene Art entdecken. Die Besucher können auf mal leisen und mal lauten Spuren der Musik wandeln. Angefangen von Kammermusik des ablaufenden 19. Jahrhunderts wird die Kulturgeschichte der Musik bis heute dargestellt. Viele Sounds füllen den Ausstellungsraum und dennoch herrscht kein Chaos: ausgefeilte Multimedia-Präsentationen erfüllen den Raum. Dieser Raum kann sowohl auf eigene Faust als auch bei für Erwachsene und Kinder getrennten, sehr interessanten Führungen entdeckt werden. Übrigens wird es im Jahr 2015 noch zwei Veranstaltungen in der Reihe „GROSS + klein“ geben: Am 23. August heißt es „Sorry, wir singen“, ein offenes Singen für alle Generationen mit KMD

Martin Rieker und am 14. November „Heilende Kraft der Musik“, ein Experten-Café für alle Generationen mit der Musiktherapeutin C. Fach. Der Ausflug ins rock'n'popmuseum in Gronau findet am Samstag, den 21. März 2015 statt. Los geht es um 9.15 Uhr in Halle (Alter Busbahnhof), um 9.25 Uhr in Brockhagen (ev. Kirche) und um 9.35 Uhr in Harsewinkel. Die Rückkehr ist für ca. 18.00 Uhr geplant. Für Proviant und Getränke sorgen Sie bitte selbst, genügend Zeit für einen Stadtbummel in Gronau ist eingeplant. Die Karten für diese Veranstaltung kosten 16.-€ pro Person/Erwachsene, Familien mit 1 Kind zahlen 40.- €, mit 2 Kindern

Schneiker.de
Arbeitsbüchsen Vermietung
☎ 05201 668570

45.-€ und mit 3 Kindern 50.-€. (Alleinerziehende zahlen entsprechend weniger). Melden sie sich bitte persönlich im MehrGenerationenHaus oder im Familienzentrum Steinhagen an. -sge■

„Wir ziehen bald in Omas Häuschen!“

Geben Sie alten Häusern Zukunft mit Umbauten aus einer Hand.

Schneider massiv
Zimmerei & Stahlbetonbau
Schneider GmbH
Telefon 05201 6692-0
www.schneider-massiv.de

www.treffpunktsonne.de

Treffpunkt Sonne

ENERGIE STATT ALLERGIE
VITAMIN D SÄTTIGUNG ERHÖHEN

Sonnenstudios: Bad Rothenfelde, Osnabrücker Str. 8 · Dissen, Große Str. 42
Halle, Lange Str. 54 · Versmold, Münsterstr. 13

Vereinsleben

Turngemeinde Hörste e.V. 1932

Eltern-Kind-Turnen Do 17-18.30h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner T.: 05201/9090

Kinderturnen 3-6 J. Di 16.15-17.15h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Kinderturnen 6-9 J. Di 15.00-16.00h
Turnhalle Hörste
Karin Zöllner u. Elke Herkströter

Breitensport Frauen Mo 18.30-20h
Turnhalle Hörste
Elke Herkströter T.:05201/16835

Wirbelsäulengymnastik Di. 20-21.45h
Turnhalle Hörste
Monika Schlamm T.:05201/2107

Zumba Mi 19-20h
Turnhalle Hörste
Ina Herzog T.: 05201/45489

Männnergymnastik Do 20 -21.45h
Turnhalle Hörste
Hans Schlamm T.: 05201/2107

Fußballjugend
Heinrich Beintmann T.: 05201/7356644

Fußballobmann
Stefan Uthmann T.: 05201/666044

Handball Mini-Minis 4-6J Fr 15-16.15h
Turnhalle Hörste
Heidi Schäper T.:05204/4180

Handball Minis 6-8J Fr 16.15-18.30h
Turnhalle Hörste
Th. Wöstmann T.:05201/10711

Handballjugend
männl. E-A Jugend
Andreas Schäper T.: 05201/16331

weibl. E-A Jugend
Elke Panofen T.: 05201/665320

Handballobmann
Frank Panofen T.: 05201/665320

Tennisjugend
Hans-Jürgen Wilhelm T.: 05201/5412

Tennisobfrau
Jutta Albert
T.: 05201/8563449 u. 0521/5491241

Bogensport
Apr.- Sept. Fr 16-18h
Rasenplatz Hörste
Okt.- Mrz. bis 14J Sa 14-15.30h
ab 15J Sa 15.30-17h
Turnhalle Hörste
Torsten Duckert T.: 05201/6234
tg-hoerste-bogensport@gmx.de

Infos unter www.tghoerste.de
www.rothosen.de

DLRG Ortsgruppe HalleWestfalen e.V.

Die DLRG im Lindenbad - Montags und dienstags nachmittags findet das Training aller Kinder- und Jugendgruppen statt. Erwachsene trainieren Montags und Donnerstags ab 19:30 Uhr. Rettungsschwimmbildung findet nach Rücksprache Dienstags statt, die Wassergymnastik jeden Donnerstag, jeweils ab 19:30 Uhr. Nähere Informationen un-ter www.halle-we.dlr.de oder 05425/933030 (Manuel Schwager). Neueinsteiger sind nach Rücksprache herzlich willkommen!

SC Halle Volleyball

Leitung: Björn Kranenberg (bjoernkranenberg@googlemail.com)

- | | |
|--|--|
| 1. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirksklasse, Do 19-21 Uhr MII
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1 | Anfänger w+m Mo 16-18, MII
B-Jugend w. Mo 16-18 Uhr, MII
Mi 18-20 Uhr, KGH |
| 2. Damen Mo 18-20 Uhr, MII
Kreisliga, Mi 18-20 Uhr, KGH | Hobby Leistung Mi 20-22, RBG |
| 1. Herren Do 20.00-22.00 Uhr, MII
Landesliga, Di 19.30-22 Uhr RBG | Hobby Mixed I Di 20-22 Uhr, LS |
| 2. Herren Mo 18-20 Uhr, MII
Bezirksliga, Do 18.00-20.00 Uhr, MII | Hobby Mixed II Mi 20-22 Uhr, KGH |
| Hobby Mix III Do 18-20 Uhr, MII | |
- Abkürzungen: GSG - Grundschule Gartnisch • LS - Lindenschule • RBG - Halle Ravensberg
• MII - Masch II • KGH - Kreisgymnasium

Union 92 Halle Handball

- | | |
|---|--|
| 1. Damen Di 20.00-21.30 Uhr, KBS
Do 20.00-22.00 Uhr, M1
Fr 18.30-20.00 Uhr, M1 | E2 (w) Fr 15.00-16.30, M1
F-Jgd w. Di 16.00-18.00, RBG
Mi 19.45-21.30 Uhr, KBS
Fr 20.00-22.00 Uhr, M1 |
| 2./3. Dam. Mo 20.00-22.00 Uhr, M2 | 1. Herren Fr 20.00-21.30 Uhr, RBG |
| 2. Damen Do 20.00-22.00 Uhr, M1 | 2. Herren Mi 20.00-22.00 Uhr, M2 |
| A (w) Di 18.40-20.02, KBS
Do 18.00-20.00, M1 | 3. Herren Mi 18.00-19.45, KBS
Fr 17.00-18.30, M1 |
| B1 (w) Di 18.30-20.00, KBS
Do 18.00-20.00, M1 | A/B (m) Mi 17.00-18.30, M1 |
| B2 (w) Di 18.00-19.30, RBG
Mi 18.30-20.00, M2 | C1/C2 (m) Mo 17.00-18.30, KBS
Di 17.30-18.30, KBS |
| C1 (w) Mi 18.30-20.00, M2 | D1/D2 (m) Mo 18.30-20.00, KBS |
| C2 (w) Mo 17.00-18.30, RBG | D1 (m) Di 16.30-17.30, KBS |
| C1/C2 (w) Do 16.30-18.00 Uhr, M2 | D2 (m) Di 16.30-17.30, M2 |
| D-Jgd w. Mi 16.30-18.00, KBS
Do 17.30-19.00, RBG | E-Jgd m. Mi 17.00-18.30, M2 |
| E1 (w) Fr 15.30-17.00, M1 | F-Jugend Fr 16.30-18.00, Künseb |
| | Mini-Minis Fr 15.00-16.00, Gartnisch |

Ansprechpartner und Trainer findet ihr auch auf www.union-halle.de. Auch bei den Spielen der Mannschaften sind Zuschauer immer herzlich willkommen.
Abkürzungen: RBG - Ravensberg • KGH - Kreisgymnasium • KBS - Kreisberufsschule • M - Masch

TV „Deutsche Eiche“, Künsebeck e.V.

- jeden Montag:**
- **Seniorenengymnastik** 13.45-14.45 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508
 - **Kindertanzen 5-7 J.** 16-17 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
 - **Kindertanzen 8-12 J.** 17-18 Uhr, Leitung: Diana Penner, Tel. 730155
 - **Sportabzeichen** (Mai - Sept.) - Erwachsene, 17.30 Uhr, Renate Deumlich, Tel. 7683; Kinder 17.30 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
 - **Wirbelsäulengymnastik** 18-19 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel. 70508
 - **Wirbelsäulengymnastik** 19-20 Uhr, Christiane Diestelkamp, Tel.70508
- jeden Dienstag:**
- **StepAerobic & Workout** 19.30-20.30 Uhr, E. Neumann, T. 3852, GS Künseb.
 - **Wirbelsäulen-Gymnastik** 17-18 Uhr, Grundschule Gartnisch

- jeden Mittwoch:**
- **Mutter-Kind-Turnen** 1-2jährige, 16-17Uhr, K. Flöttmann, T. 05204/888432
 - **Kinderturnen** 3-4j., 15-16 Uhr, Kita Hochstr., Tel. 7719
 - **Kinderturnen** 5-6j., 17-18 Uhr, Katrin Flöttmann, T. 05204/888432
 - **Ausdauer-gymnastik** 19.45-21.15 Uhr, I. Krause-Strothenke, 05204/8001901
 - **Aroha** 18.30-19.30 Uhr, Leitung: Elke Neumann, Tel.: 3852

- jeden Donnerstag:**
- **Kinderturnen** 6-8J., 15-16 Uhr, • **Kinderturnen** 8-12j., 16-17 Uhr
 - **Kindertanzen** 8-12j., 17-18 Uhr, Leitung: Nina Penner, Tel. 730155
 - **Walking/Nordic Walking** 18.30 Uhr, Leitung: Petra Köhne Tel. 70329 und Tanja Kowalski Tel. 73388 Die Termine finden alle in der Sporthalle in Künsebeck statt
 - **Volleyball** 10-12J., 17-18 Uhr
 - **Volleyball** 13-16J., 18-19 Uhr
 - **Volleyball** 16-18J., 19-20 Uhr, Nina Penner, Tel. 730155
 - **Sport** (18-19 Uhr) **und Schwimmen** (17-18 Uhr) **für Menschen mit geistiger Behinderung**, FS Gartnisch, Sabine Bükler, T. 668330
 - **Hockergymnastik Senioren** 17-18 Uhr, Lindenschule, K. Pfeiffer, T. 856648
 - **Sport ab 40** 18.30-20 Uhr, KGH Turnhalle 2

- jeden Samstag:**
- **Wassergymnastik** 10.30-11.15 Uhr, Schwimmbad Förderschule
 - **Wassergymnastik** 11.15-12.00 Uhr, Schwimmbad Förderschule
 - **Wassergymnastik** 12.00-12.45 Uhr, Schwimmbad Förderschule

Kampfkunst-Vereine

Karate Dojo Mushin Halle e.V.

Trainingszeiten:
• Mo 17-18 Uhr - Kinder Anfänger
• Mo 17-18 Uhr - Kinder Weißgurt
• Mo 18-19.30 Uhr - Erwachsene

- Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
- Mo 19.30-21Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 - Di 18-19.30 Uhr - Kinder Gelb-Blaugurt
 - Mi 18-19 Uhr - Kinder Anfänger
 - Mi 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt
 - Do 18-19.30 Uhr - Kinder Weißgurt & Gelb-Blaugurt
 - Do 19.30-21 Uhr - Erwachsene
- Anfänger & Unterstufe bis Grüngurt
- Fr 19.30-21 Uhr - Oberstufe ab Blaugurt

Alle Trainings finden in der neuen Turnhalle der Grundschule Gartnisch statt.

Weitere Informationen bei:
Detlef-Hans Serowy
T. 05201/665119 o. 0171/3133307
www.karate-mushin.de

Karate Dojo Halle e.V. 1984

Trainingszeiten:
• Mo 18.30-20 Uhr Kita Künsebeck - Spezial (nach Absprache) bei Martin

- Mo 20-21.45 Uhr KGH große Halle - Oberstufe ab 3. Kyu Braungurt bei Ulrich
- Di 17-18.30 Uhr KGH Spiegel-saal - Kindertraining bei Frank
- Di 20.15-21.45 Uhr KGH Spiegelsaal - Unterstufe bei Martin, Uwe oder Peter Jederzeit Neuanfängerteilnahme möglich.
- Do 18.30-20 Uhr KGH große Halle - Mittelstufe ab Grüngurt bei Peter
- Fr 18-19.30 Uhr Lindenschule - Kindertraining bei Elena und Marc-Oliver
- Freitag 19.30-21 Uhr KGH nach Absprache SV bei Martin oder Friedrich

Kontakt: www.karate-dojo-halle.de
Informationen Erwachsene:
Martin Bohnenkamp
Telefon: 0 54 25/95 43 69

Kempo Akademie / Zen Do e.V. / Kempo Kids Halle e.V.

- Angebote für Kinder:
- Mo, Mi, Fr 16-17 Uhr Judo/Karate (5-8 Jahre)
 - Mo, Mi, Fr 17-18 Uhr Karate (9 - 12 Jahre)
- Angebot für Mädchen (ab 12 Jahren):
- Di. 17-18 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)
- Angebot für Jugendliche (ab 12 Jahren):
- Mi. 18-19.15 Uhr Karate, Schwertkampf, Drachenkata
 - Fr. 18.15-19.30 Uhr Shaolin Wing Tsun (Selbstverteidigung)
- Angebote für Erwachsene:
- Mo. 20-21.30 Uhr Shaolin Karate
 - Mo. 21.30-22 Uhr Zen Meditation
 - Di. 18.30-19.30 Chi Gong/Tai Chi Chuan
 - Mi. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)
 - Do. 19-20 Uhr Karate für alle (von 30 - ∞ Jahre)
 - Do. 20-21.30 Uhr Chan Shaolin Si (chinesische Kampfkunst)
- Kontakt: Kempo Akademie, Bahnhofstraße 34, in der „alten Post“ in Halle
Tel. 05201/971272, www.zen-do.de, info@zen-do.de

Der nächste Haller Willem erscheint bis zum 04. April 2015
Anzeigenschluss ist am 26. März 2015

Vereinsleben - Regelmäßige Termine

TSG Kölkebeck-Bokel e.V.

- **Damen Gymnastik** Mo, 20-21.30 Uhr, Turnhalle Hörste
 - **Männer Gymnastik** Mo, 20-21.15 Uhr Turnhalle Künsebeck
 - **Kinder Turnen (J + M ab 3 J.)** Do, 16-17 Uhr, Turnhalle Hörste
- Weitere Infos unter: www.tsg-koelkebeck-bokel.de

SV Halle (Westf) e.V.

Kinderschwimmen

- **Seepferdchen** Montag 17-18 Uhr
- **Seehunde** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 1** Montag 17-18 Uhr
- **Talente 2** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 3** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 4** Montag 18-19 Uhr
- **Talente 5** Montag 18-19 Uhr
- **Krabben** Montag 18-19 Uhr

Erwachsenenschwimmen Aktuelle Infos unter: www.svhalle.de

- **Master-Training** Montag 19-20 Uhr & Freitag 19.30-21 Uhr
- **Freies Schwimmen ab 18 Jahren** Montag 20-21.15 Uhr & Mittwoch 19.30-21 Uhr & Freitag 20-21 Uhr (Lehrschwimmbecken)
- **Wassergymnastik** Montag ab 19 Uhr nach Absprache

Die 1. Wettkampfmansschaft trainiert zur Zeit 3-4x in der Woche. Infos unter Tel. 70127.

jeden Montag:

- AWO Ortsverein Künsebeck ab 14.30 Uhr Kaffeetrink., Spiele u. Klönen
- Mezzoforte Gemischter Chor Halle 20.00-21.30 Uhr Gewölbekeller Destille, Marion Abel, Tel. 665197
- Bündnis 90/DIE GRÜNEN, 20 Uhr, Graebestr. 18, Tel. 73334 oder 10798
- Eltern-Kind-Turnen 16-18 Uhr, Grundschule Halle-Ost, Fr. Simunec
- LC Solbad, Lauftreff für Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Radwandern, 17 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: G. Rüter, 05204/2897
- HallerHerzApotheke, Gartenstr. 2a, Hebammensprechstunde von 10.30-11.30 Uhr

jeden 1. + 3. Montag des Monats:

- Treffen der Jungen MS-Gruppe im Café der Remise, 1. OG, 18-20 Uhr, Michael Friebe, Telefon 818484

jeden 1. Montag des Monats:

- Treffen der Haller Julis 20 Uhr Gaststätte Altstadt Halle

- Verwaiste Eltern 20 Uhr offener Gruppenabend, Aprikosenstr. 4 in Steinhagen Telefon (052 04) 79 10

jeden 3. Montag des Monats:

- R.C. Teuto e.V. - Clubabend 19.30 Uhr im Landhaus Steinhägerquelle, Quellweg 6, Steinhagen

jeden Dienstag im Sportpark Halle:

- Squash-Training des 1. Ravensberger Squash-Clubs - 16-18 Uhr f. Kinder ab 10J. - ab 18 Uhr für Erw.

jeden Dienstag:

- Sängergemeinschaft Künsebeck - Gemischter Chor, Übungsabend im Vereinslokal Jäckel, 19.45 Uhr
- SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr, 4-6 J. Mädchen + Jungen, 16-17 Uhr, 4-6J. Mädchen + Jungen, Frau Tesche, Lindenschule, 17-18 Uhr, 6-9J. Jungen, Fr. Tesche, Lindensch.
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Gymnastik mit Erika Klemme, ab 15.30 Uhr mit Ingrid Dewald
- Geburtsvorbereitung ab der 27. Schwangerschaftswoche 19-20 Uhr Rückbildungsgymnastik 20-21 Uhr Steinhagen, Austmannshof 3. KiGa "Kapernaum", Hebamme Petra Liska, Tel. 05201 / 73303
- Seniorenkreis Kölkebeck 15 Uhr Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: S. Lordemann, Tel. 9172
- Schach mit dem TV Künsebeck, 20 Uhr im ev. Gem.haus Künsebeck
- Schützengesellschaft Halle (Westf.) e.V., Training der Damenabteilung 19-21 Uhr Schützenberg

- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradfahren (gemäßigt), 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- Walking-Treff des SC Halle 19 Uhr, Parkpl. Storck. Info unter 05201/4530

jeden 2. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café gegenüber von 10-11.30 Uhr, U. Grefe, T. 0179/7759538
- MGH im Bürgerzentrum Remise. 20 Uhr Gesprächskreis für „Patchwork-Familien. Heike Tesche 0173-2870983

jeden 3. Dienstag im Monat:

- Oldtimer-Stammtisch "Olle Blech" 19 Uhr, Vögeding/Hörste
- Borreliose-Selbsthilfegruppe 19-21 Uhr Remise, Raum 6, 1. OG

jeden 4. Dienstag des Monats:

- Trauertreff im Café gegenüber von 10 bis 11.30 Uhr, Kontakt: Ursula Grefe, Tel. 0179/7759538

jeden Dienstag und Donnerstag:

- Preisskat im Gartenlokal "Im Heeper Felde", Bielefeld gegenüber Radrennbahn. 2x48 Spiele, Spiel 0,50 Euro Info H. Wehling T. 05201/7725

jeden Mittwoch:

- Tanzschuh+Co, 20-22 Uhr, Aula der Lindenschule, Bismarckstr. 8, Kontakt: R. Beckmann, Tel. 5250
- SC Halle Turnen - Breitensport 16-17 Uhr (6-10 J.), 17-18 Uhr (6-10 J.), Mädchen+Jungen, Fr. Kornitzki und Heike Tesche, Lindenschule
- Walkinggruppe TG Hörste, Grundschule Hörste ab 18 Uhr; Kontakt: Julia Goldbecker, 0173-5338695
- Bridgeclub Halle/W. e.V. - Turnierspiel, ab 15 Uhr im Gerry-Weber-Landhotel. Tel: 05201 - 9712302.
- SC Halle Damengymnastik: Bauch, Beine, Po und mehr, 19-20 Uhr & 20-21.30 Uhr, Lindenschule
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 19-21 Uhr, Stammtisch, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- AWO Ortsverein Künsebeck 14.30 Uhr Kaffeetrinken, anschl. Spiele und Klönen. Ab 15.30 Uhr Yoga im Liegen mit Ingrid Dewald. Termine werden vorher bekannt gegeben. Ab 15.30 Uhr 1x i.M. Gedächtnistraining mit U. Russland. Ab 15.30 Uhr Tanzen m. Elf. Schlüter
- Geburtsvorbereitung 19- 20 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: Tel. 66 4463, Krankenhaus
- Rückbildungsgymnastik 20.15-21.15 Uhr, Hebamme Britta Horstmann, Anmeldung: 66 44 63 Ort: Krankenhaus Halle
- Heimatverein Halle - Radwandern 13.30 & 14 Uhr, Alter Busbahnhof Kontakt: M. Dellbrügge, Tel. 100 42
- SV SG Hesseln 1957 e.V.

Tischtennistraining 20-22 Uhr KGH

- Pro Arbeit e.V. Bahnhofstr. 17 (Ronchin-Platz) im Haus des GenerationenNetzwerks, 9 bis 13 Uhr. Weitere Termine nach Absprache unter 0157-74468443.

jeden Mittwoch gerade Wochen:

- Kräutergruppe - Kontakt: Hildegard Bartel, Tel. 052 04/24 96

jeden 1. Mittwoch:

- Sprechstunde der AG Hauswohnungs- u. Grundeigentümer-Vereine Halle, Borgholzhs. u. Werther, 15.30-17 Uhr
- Haller Mütterstammtisch ab 20 Uhr, „Taverne“ in Halle
- Baby-Wiegetag, Linden-Apotheke. 14.30 - 17.30 Uhr, Tel. 49 89
- Praxis Heilpraktiker D. Berendes 19-20 Uhr Forum (Health Talk) rund um die Gesundheit, T. 857901

jeden 3. Mittwoch des Monats:

- Sprechstunde für Schwangere in der Linden-Apotheke

jeden Montag bis Mittwoch:

- Kindergruppe „Die Wühlmäuse e.V.“ f. Kinder von 2-4 J., 8.30-12.30 Uhr Anke Härtel, Tel. 33 78, Am Wall 17

jeden Donnerstag:

- Gemischter Chor Kölkebeck, 20-22 Uhr, Übungsabend im Gemeindehaus Kölkebeck, Kontakt: Elfriede Chitka, Tel. 05204/9275024
- SC Halle Herrengymnastik, 19-20 Uhr Sporthalle Ravensberg
- R.C. Teuto e.V. (März-Oktober) Rennradtraining, 17.45 Uhr, Treffpunkt: Radstation Bahnhof Halle. Kontakt: F. Müller, 0176/61009720
- „AWO Künsebeck“ Orientalische Tanzgruppe, 20 Uhr
- Single-Treff 20 Uhr, Bistro Le Goq
- LC Solbad Ravensberg, Lauftreff f. Frauen, 18.15 Uhr, Treffpunkt Parkplatz am Schloss Tatenhausen
- Heimatverein Halle - Wandertreff 13.30 Uhr Lechtermann am Bahnhof
- MGW Ravensberg, 20 Uhr, Remise Keller der Musikschule Kontakt: 16817
- SV SG Hesseln - Gymnastik-Damen von 20-21.30 Uhr, Turnh. Gartnisch
- Volkstanzkreis Halle, Remise 16.30 - 18Uhr Kindergruppe, 20-22 Uhr, Jugend- Erwachsenenengruppe, Annette Preuß, Tel. 52 75
- Trimm-Kameradschaft Künsebeck, 20-22 Uhr „Fußballspielen ab 18 J. Ort: Grundschule Künsebeck

jeden 1. Donnerstag des Monats:

- CDU-Frauenunion, 20 Uhr Gasthof Hollmann, Halle

jeden 3. Donnerstag des Monats:

- Treffen der Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe, in der Remise ab 19 Uhr im Cafe 1.Stock

jeden geraden Donnerstag:

- AWO Künsebeck 19 Uhr Doppelkopf, Skat f. "Jedermann"

jeden Freitag:

- SC Halle Senioren-Gymnastik

17-18 Uhr, KGH Fr. Wörmann

- MGW Hörste, 20 Uhr, Übungsabend Gemeindehaus Hörste, Udo Höcker, Tel. 05203/7599
- AWO Ortsverein Künsebeck - Radfahren, 14 Uhr, Tel. 4287 u. 4136
- SV SG Hesseln - Eltern-Kind-Gymnastik, 15.45-16.45 Uhr, Turnhalle Hörste
- Schützengesellschaft Halle e.V. 17-18.30 Uhr, Jugendtraining, Bogen/Luftgewehr, 18.30-21 Uhr Training der Herrenabt. auf dem Schützenberg

jeden 1. Freitag des Monats:

- Seniorenkreis Hesseln, Stockkämpfer Weg 6, T. 9803 und T. 9835
- Kaninchenzuchtverein(KZVW225) Remise 20 Uhr

Freitags (1 x im Monat):

- AWO Ortsverein Künsebeck 14 Uhr Wandern, Tel. 7995
- Seniorennachmittag im Betheler Begegnungszentrum Halle von 15-16.30 Uhr. Anmeldung T. 9179423

jeden 2. Freitag des Monats:

- Freundeskreis Halle-Ronchin, Susanne Luhmann Tel. 84 90 99

gerade Wochen freitags:

- Seniorenkreis Hörste 15 Uhr Gemeindehaus, Karl Schumacher Kirchesch 34, Tel. (05201) 42 15

jeden Samstag:

- Haller Zeiträume, Museumsbüro 10-12 Uhr, T. 183253
- Schützengesellschaft Halle e.V. 14.30-16.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg
- Verein für Deutsche Schäferhunde Welpenspielstunde für alle Rassen um 11 Uhr - Erziehungskurse ab 13 Uhr, Telgenbusch, T. 878761/01 70 - 6000855

jeden Sonntag:

- LC Ravensberg, Lauftreff für Anfänger/Fortgeschrittene, 9 Uhr Treffpunkt Parkplatz Fa. Storck
- Kyffhäuserkameradschaft Hörste 10-12 Uhr, Frühschoppen, Vereinsraum, Alte Dorfstraße 8
- Schützengesellschaft Halle e.V. 10.30-12.30 Uhr Training der Bogenschützen auf dem Schützenberg

jeden 1. Sonntag des Monats:

- Kostenlose Welpenspielstunde 10.45 Uhr, Übungsgelände des Schäferhundvereins Werther-Berg in Werther-Egge, Margriet Hunathey Tel. 43 01 oder 01 79 - 9 85 35 25
- BSV TEUTO MERKUR Halle Tauschtag jeden 2. u. 4. Sonntag im Monat in der Remise, Raum 5+6, 10-12 Uhr. D. Kleiber, T. 0521/ 872152
- -augenblick- fotogruppe vhs ravenberg, mittwochs, in der ungeraden KW, 20 Uhr Remise, Raum 5, Kont.: Paul G. Haselhorst Tel. 99 94
- Mediothek im Haus des Kirchenkreises Halle, Lettow-Vorbeck-Str. 11, geöffnet: Mo/Do, 13:30-16:30 Uhr

Historisches Fechten u. Historische Europäische Kampfkünste - TURNIERES

- Dienstag 20-21.30 Uhr - Haupttraining - Fitness Factory Halle, Langer Brink 3
 - Donnerstag 20-21.30 Uhr - Seminar + Workshop - Fitness Factory Steinhagen
 - Freitag 20-21.30 Uhr - Einsteigertraining - Fitness Factory Steinhagen
 - Samstag 10-11 Uhr - Probetraining - Fitness Factory Steinhagen, Queller Str. 16
 - 11-12 Uhr - Einzeltraining/Einsteiger; 13-15 Uhr - Fortgeschrittene
- Seminare und Workshops nach Ankündigung. Probetraining kostenlos, bitte vorher anmelden unter www.turnieres.de oder 0172-9707377.

Beratungs-, Kultur- und Bildungsangebote für Menschen mit und ohne Behinderung

Bethel
Gemeinschaft *verwirklichen*

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Bethel, regional - Begegnungszentrum Halle
Klingenhagen 10 a • 33790 Halle
Tel. 05201 - 9719423 • Fax. 9719425

Stille einladen!



den in der Natur- und Wildnisschule Teutoburger Wald Seminare statt, die sich mit dem Hören der inneren Stimme und dem Kennen lernen der uns umgebenden Natur beschäftigen. Dr. Gero Wever und sein Team laden sie ein, die Natur für sich neu zu entdecken und mit vielen praktischen Anregungen Einfachheit in ihr Leben zurück zu bringen. An Ostern vom 02.-06.04.2015, können sie unter Leitung von Gero Wever und dem Gastdozenten Rainer Besser, Wildnisschule Corvus, Bodensee, in einem Wildnisbasiskurs die Elemente des einfachen Lebens kennen lernen. Wer die Vogelsprache näher kennen lernen möchte kommt vom 17.-19.04.2015 in das Camp der Wildnisschule in Halle. Informationen erhalten sie unter www.natur-wildnisschule.de oder 05201/735270 ■

Durch viele Worte wird der Geist erschöpft. Besser ist es daher, sich an das Innerste zu halten (Laotse). Konzentrieren sie sich auf das Rascheln, den Duft und die Farben bei jedem Schritt. Lassen sie ihre Sinne von der Schönheit ihrer Umgebung berauschen und spüren sie, wie ihr Kopf leer wird und ihre Sinne nach und nach anfangen, sich zu öffnen. Gehen sie einfach weiter und genießen sie die Stille in ihrem Kopf. Wenn sie bereit sind, sich einer drängenden Frage zuzuwenden stellen sie sich diese eine Frage und seien sie gespannt auf die Antwort ihres Herzens. Frei nach dem Motto von Laotse "Durch viele Worte wird der Geist erschöpft. Besser ist es daher, sich an das Innerste zu halten", fin-

Parfümerie
plassmann

Ein persönliches
Duftgeschenk . . .
. . . liebevoll
verpackt

Parfümerie
plassmann Tel. 667088
Ronchinplatz · Halle

Kallehalle's Hobbyküche ...



Karl-Heinz Möller ist 65 Jahre alt, seit drei Jahren Rentner und - wie er selbst behauptet - wirklich kochbesseren. Immer mal wieder stellen wir Ihnen ein Rezept aus Halle-Kalles Hobbyküche vor.

Sein Rezept für die März-Ausgabe ist etwas für Freunde der mediterranen Küche, ist herzhaft & lecker leicht nachzukochen: **Griechische Bohnen-Hack-Pfanne**.

Zutaten für 4-6 Personen:
500 g grüne Bohnen, Salz, Pfeffer aus der Mühle, Rosenpaprika, 5 Stiele Thymian, 1 mittlere Zwiebel, 1 EL Olivenöl, 400 g Rinderhack, 1 Dose Tomaten (850 ml), 75 g grüne Oliven, 100 g Feta.

Zubereitung:

1. Bohnen putzen, waschen, halbieren und in kochendem Salzwasser 12 -15 Minuten garen
2. Thymian waschen und die Blättchen grob hacken. Zwiebel schälen und fein würfeln. Öl in einer großen Pfanne erhitzen und Hack darin 4-5 Minuten krümlig braten. Zwiebel kurz mit braten. Mit Salz, Pfeffer und Rosenpaprika kräftig würzen. Tomaten samt Saft und Thymian zufügen. Alles aufkochen und offen



ca. 10 Minuten schmoren, zwischendurch die Tomaten mit einem Pfannenwender grob zerkleinern.

3. Bohnen und Oliven zum Hack geben und kurz erhitzen.

4. Vor dem Servieren mit zerbröseltem Feta bestreuen.

Tipp: Freunde von Knoblauch können, je nach Geschmack, 3 zerdrückte Zehen mit der Zwiebel zugeben. Dazu schmeckt Fladenbrot und ein trockener Dornfelder. Viel Spaß beim Nachkochen. Mit appetitlichen Grüßen: Kallehalle ■

Neuvorstellung

Unabhängig heizen mit dem
Multi-Energie-Speicher



...mehr dazu auf unserem nächsten Energieabend



KONSTANTY & HOHNHORST
ÖKOLOGISCHE HAUSTECHNIK

Haustechnik · Heizung/Sanitär
Badmodernisierung · Solartechnik
Holz- und Pelletsheizung

Hengeberg 32 · 33790 Halle in Westfalen
Telefon 0 52 01/85 78 57
www.adfontes.de
ad-fontes-owl@f-online.de

biohof-gt.de
erntefrisch frei Haus



DRK-Begegnungsstätte

Ortsverein Ravensberg e.V. - Bismarckstr. 1
„Henry-Dunant-Haus“ in Halle
Telefon (0 52 01) 81 54 - 0
KSK Halle: IBAN DE63 4805 1580 0000 0019 82
VoBa Halle: IBAN DE86 4806 2051 0108 6002 00

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Mo. 09.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Mo. 15.00 Uhr - Gymnastik für 50+ mit Klara Pfeifer
- Mo. 18.30 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Di. 09.00 Uhr - Hatha-Yoga zum Wohlfühlen mit Gunhild Mickler
- Di. 09.00 Uhr - Englisch mit MuBe - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 10.45 Uhr - Englisch mit MuBe - mittlere Vorkenntnisse -
- Di. 11.30 Uhr - Osteoporose-Kurs mit Maike Rosenberg
- Di. 15.00 Uhr - Gymnastik mit Gunhild Mickler
- Di. 19.00 Uhr - Rückenschule mit Maike Rosenberg
- Mi. 10.00 Uhr - Gymnastik für gute Laune mit Gunhild Mickler
- Mi. 15.00 Uhr - Gymnastik 65+ mit Christa Rentzsch
- Do. 08.45 Uhr - Osteoporosegymnastik mit Veronica Petersdorf

- Do. 14.30 Uhr - Schachclub
- Do. 17.00 Uhr - JRK alle 14 Tage mit S. Hoffmann & I. Bertels
- Do. 17.30 Uhr - Yoga mit I. Dewald
- Fr. 10.00 Uhr - Senioren-Gymnastik mit Christel Scheele.

Kleiderkammer-Öffnungszeiten:

Annahme: Montag-Donnerstag 9-12 Uhr; Ausgabe: Mittwoch 9 -12 Uhr

Besondere Veranstaltungen:

- Donnerstag, 05.03. - 15-17 Uhr
„Erzählnachmittag“ mit schmackhaften „Pufferkes“ von und mit Johanna Kormeier
- Donnerstag, 12.03. - 15-17 Uhr
Bingo - Spiel, Spass und Unterhaltung mit Dieter Baars
- Donnerstag, 19.03. - 15-17 Uhr
„Gedächtnistraining“ - frischer Schwung für die kleinen grauen Zellen mit I. Dewald
- Donnerstag, 26.03. - 15-17 Uhr
„Österreichisches Kaffeetrinken“ - Erzähl-nachmittag mit Johanna Kormeier und Team

Frühjahrsmesse in der Weststraße



Wer den Sommer im eigenen Pool genießen möchte, sollte jetzt mit der Planung beginnen.

Am 14. und 15. März lädt das Haller Unternehmen Versorgungstechnik Stüve gemeinsam mit der Firma Buchalla zwischen 10 und 17 Uhr wieder zu der alljährlichen Frühjahrsmesse in die Weststraße 111 ein. Im Mittelpunkt des Wochenendes stehen in diesem Jahr vor allem Heizsysteme, die sowohl Wärme als auch Energie erzeugen - wie Sterling, Kraftwärmekopplungsanlagen, der Dachs und die Brennstoffzelle. Ein Highlight wird der Batteriespeicher sein, der es endlich bezahlbar ermöglicht, den selbst produzierten Strom auch selbst zu speichern und zu nutzen, wann man ihn braucht. Dadurch wird es noch attraktiver, Energie selbst zu erzeugen. Das kompetente Team um Inhaber Matthias Stüve berät über individuelle Energiesparkonzepte und über die optimale Lösung der Haus- und Heiztechnik, abgestimmt auf den jeweiligen Bedarf und die Örtlichkeiten, sowie über Fördermittel und Zuschussvarianten lt. neuester Förderrichtlinien. Außerdem stellt das Unternehmen die neueste Generation von Pellets- und Scheitholzheizungen und von Wärmepumpen vor. Am Samstag gibt es um 11 Uhr einen Fachvortrag über die Brennstoffzelle, um 12 Uhr referiert ein Experte über Strom-Batteriespeicher-Systeme. Auch Wohnraumbelüftung ist ein Thema auf der Frühjahrsmesse, die in Aktion gezeigt wird - ein System vor allem für Neubauten, die energetisch optimal konzipiert werden. „94% der Wärme gewinnt die Luftanlage zurück,“ erklärt Matthias Stüve. Außerdem zeigt der Handwerksbetrieb die neuesten Trends der Badsanierung und Badgestaltung - auch in Hinblick auf

seniorengerechte und barrierefreie Ausrichtung, die das Unternehmen auf Wunsch auch im Wohnbereich umsetzt - zum Beispiel holzverkleidete Badewannen in Kombination mit Fliesen in Holzoptik. Hochwertig und sehr schick! Gern bietet die Firma Stüve die Maßnahmen im Komplett-Paket: die Planung, den Abriss des Altbades sowie die Installation und Ausstattung des neuen Bades, inkl. Fliesenarbeiten. Eine große Badausstellung mit zahlreichen unterschiedlichen Gestaltungsideen präsentiert die verschiedenen Möglichkeiten sowie die neuesten Fliesen, Badkeramiken und Armaturen - mit einem Restpostenmarkt für gute Schnäppchen. Wer zum neuen Ausbildungsjahr noch einen Ausbildungsplatz im Bereich Sanitär und Elektro sucht oder aber als Monteur einen neuen Arbeitsplatz, ist herzlich willkommen, den Betrieb unverbindlich kennenzulernen. Mit dabei ist auch wieder der Garten- und Landschaftsbau Buchalla, der Pools des französischen Herstellers Desjoyaux in jeder möglichen Größe und Form vorstellt - auch für kleine Gärten und inklusive einer innovativen, wartungsfreundlichen und Filtertechnik, die noch einmal verfeinert, optimiert und somit benutzerfreundlicher wurde. Auch die Filteranlagenabdeckung wurde verändert - so, dass es nun auch möglich ist, die Poolrandplatte durchgehend um das Becken zu verlegen. Und die Gegenstromanlagen gibt es mit doppelter Leistungskraft. Dazu zeigt Inhaber Matthias Buchalla schicke Poolabdeckungen, die den Außenpool fast schon zum Indoor-Schwimmbad machen können sowie Wärmepumpen, die den



Matthias Stüve und Cornelius Motzko informieren über neueste Heiztechniken, z.B. die Brennstoffzelle.

Pool beheizen und durch ein neues Konzept weniger Platz einnehmen. Das Unternehmen bietet alles aus einer Hand: vom Erdaushub über die Installation bis hin zur anschließenden Gartengestaltung. „Es ist eine gute Zeit, sich Gedanken zu machen, wenn man im Sommer baden will“ empfiehlt Inhaber Matthias Buchalla. Im Desjoyaux-Shop findet man ein Programm an Wasserpflege- und Aufbereitungsmitteln, Poolabdeckungen, Poolaccessoires, Poolbeleuchtung, kleine Springbrunnen und einen schicken Whirlpool für ein fröhliches Badevergnügen. Im Programm sind außerdem Poolroboter, die den Pool selbständig reinigen. Das Team steht zudem für alle Fragen rund um Gartenplanung und -gestaltung auch bei Bestands-

gärten sowie für die Installation von Beregnungsanlagen bereit. Ein aktuelles Thema sind zudem Mähroboter, die von ganz allein den Rasen immer schön kurz und gepflegt halten. Außerdem stellt die Bauidee Werther die neuesten Projekte zur Frühjahrsmesse vor: verschiedene Wohnkonzepte in Versmold in der Obernstrasse sowie ein Wohn- und Geschäftshaus in Dissen. Ein Imbiss-Wagen und ein Getränkestand sorgen für das leibliche Wohl, eine Hüpfburg und Kinderschminken für Abwechslung bei den kleinen Besuchern. Zum gleichen Zeitpunkt findet außerdem die Frühjahrsmesse im Hause Holzspeckmann statt - eine gute Möglichkeit, den Besuch beider Veranstaltungen zu verbinden. -sig- ■

B

Brickenkamp Metalltechnik

Edelstahl – Aluminium – Bausysteme – Feuerschutz

■ Aluminium Türen + Fenster	■ Vordächer + Markisen	■ Fahrradständer
■ Wintergärten + Fassaden	■ Balkon- + Treppengeländer	■ Treppen

Brickenkamp GmbH · Metalltechnik
Margarete-Windthorst-Straße 6 · 33790 Halle/Westf. Post@Brickenkamp-Halle.de
Tel. 05201 / 8188-0 · Fax 05201 / 8188-18 www.Brickenkamp-Halle.de

www.der-kreative-malerbetrieb.de

Malerbetrieb
Jörg Tischler

DER
KREATIVE

Fon 052 04 - 80 143
Mobil 0171 - 802 74 75
E-Mail: joergtischler@t-online.de

Qualität ist kein Zufall



Kathrin Grosse Sterling Silver

klare Designsprache - avantgardistische Formen
ausgezeichnete Qualität

Neu bei uns



Halle · Bahnhofstraße 31
Fon 0 52 01 - 58 40 · www.juwelierhaselhorst.de



Seniorenfreizeiten der Diakonie 2015



Die Organisatorin der Freizeiten, Susanne Becker (3. v. l.), mit allen Freizeitleitungen (v. l.): Dieter Molske, Wilfried Panhorst, Fritz Ellerweg, Marlies Wörmann, Erika Puhmann, Lieselotte Harting und Dieter Hagemeyer.

Erholung heißt zur Ruhe kommen, innehalten, sich entspannen, Kräfte sammeln und Neues erleben. Diese Erholung, die ein menschliches Grundbedürfnis ist, bietet die Diakonie im Kirchenkreis Halle wieder auf ihren attraktiven Seniorenfreizeiten an. Zwei Ziele steuert die Diakonie mit ihren Freizeiten, die von je zwei ehrenamtlichen Mitarbeitern begleitet werden, an: Bad Soden-Salmünster im Spessart und die Nordseeinsel Baltrum. Die Freizeit im Spessart, die in einem komfortablen Hotel in einer waldreichen Umgebung stattfindet, ist bereits ausgebucht. Das Haus „Sonnenwinkel“ auf Baltrum ist ein Ferienhaus des Kirchenkreises Halle und kann deshalb für gleich drei Freizeiten gebucht werden. Auch dieses Haus ist gut ausgestattet, jedoch verfügt hier nicht jedes Zimmer über eine eigene Dusche/WC. Diese sind aber auf den Etagen jeweils gut erreichbar. Die Grundleistungen sind Unterbringung und Vollpension, Fahrt und Kurtaxe. Das Besondere der konfessionsunabhängigen Freizeiten für Senioren ab 58 Jahren sind aber die engagierten Freizeitleitungen, denen

die mitreisenden Menschen sehr am Herzen liegen. Sie möchten, das sich alle erholen und wohlfühlen. Sie sind jederzeit ansprechbar, organisieren Ausflüge und Tagesprogramme. Sing-, Spiele- oder Erzählende oder kleine Feste sind nur einige Möglichkeiten der Abendgestaltung. Hier kann jeder individuell entscheiden, ob er an den Veranstaltungen teilnehmen möchte. Gemeinschaft wird in den Freizeiten groß geschrieben - jeder kann hier fröhliches und ungezwungenes Miteinander finden. Die jeweils 14tägigen Freizeiten auf Baltrum können zu einem Preis von 895,- € gebucht werden. Die Reisezeiten sind: 10. Juni bis 24. Juni (Leitung Frau Harting und Herr Hagemeyer), 3. Juli bis 17. Juli (Leitung Herr und Frau Molske) und 7. September bis 21. September (Leitung Frau Puhmann und Frau Wörmann). Die Möglichkeit zur Anmeldung haben Sie bei Susanne Becker (von 8.00 bis 12.00 Uhr) bei der Diakonie im Kirchenkreis unter der Telefonnummer 05201/18427 - auch für weitere Informationen steht Frau Becker gerne zur Verfügung. -sge- ■

Schülergenossenschaft KGH Stuff präsentiert sich in der Volksbank



Ausstellungspremiere: Lehrer Jens Bienek, Sabine Sygulla (Volksbank), Schulleiter Markus Spindler, Volker Beckmann (Westdeutscher Handwerkskammertag), Rainer Peters, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Halle, und Kalliopi Emmanouilidou vom Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband (von links) sowie Volksbank Vorstand Harald Herkströter (5. von rechts) eröffneten gemeinsam mit den Schülern des Kreisgymnasiums die erste Ausstellung der erfolgreichen Schülergenossenschaft KGH Stuff. Sie ist bis Freitag in der Volksbank-Hauptstelle zu sehen.

Aufregende Zeiten für die Mitglieder der Haller Schülerfirma KGH Stuff: Nach der erfolgreichen Teilnahme an der Messe „Geno-Genial“ und Besuch im NRW-Landtag eröffneten die kreativen Jungunternehmer am Dienstag in der Volksbank Halle ihre erste eigene Ausstellung mit den gefragten Merchandise-Produkten des Kreisgymnasiums. Gleichzeitig warben sie für die Idee der Schülergenossenschaften. Die Ausstellung ist bis Freitag in der Hauptstelle der Volksbank zu sehen. Shirts, Pullover, Tassen, Schreibwaren und sogar Schülerpflege - das Angebot der Schülerfirma KGH Stuff ist seit der Gründung im März 2012 rasant gewachsen. Ebenso wie die Zahl der Mitglieder auf aktuell fast 90 und die Bilanzsumme. So erwirtschaftete das junge Unternehmen im Geschäftsjahr 2013/2014 einen stolzen Gewinn von 2.065 Euro. Mit ihren Ideen begeistert die Haller Schülergenossenschaft auch die Experten. Lohn war die Teilnahme an der großen Schülermesse „Geno-Genial“ in Düsseldorf, bei auch Schulministerin Sylvia Löhrmann gratulierte. Viel Lob gab es auch im Rahmen der Ausstellungseröffnung. Zunächst von Gastgeber Rainer Peters, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Halle, und von KGH-Direktor Markus Spindler, die den offiziellen Startschuss gaben. Peters: „Unsere Schülergenossenschaft KGH Stuff ist ein tol-

les Beispiel dafür, wie sich Schule und Beruf vor dem Hintergrund der mehr denn je aktuellen genossenschaftlichen Idee optimal miteinander verbinden lassen.“ Anschließend stellte Projektbetreuerin Sabine Sygulla von der Volksbank Halle Genossenschaften im Allgemeinen und Schülergenossenschaften im Speziellen vor und warf einen Blick auf die Höhepunkte der bisherigen Zusammenarbeit. Anwesend waren auch Vertreter der PAB-Gesamtschule Borgholzhausen, die sich von Kalliopi Emmanouilidou vom Rheinisch-Westfälischen Genossenschaftsverband und Volker Beckmann vom Westdeutschen Handwerkskammertag über die Gründung, Organisation und Förderung von Schülergenossenschaften informieren ließen. Und natürlich präsentierte sich auch die KGH Stuff in Person des Vorstandes um Merlin Beaujan, Judith Venohr und Peer Reich mit einer Präsentation - darunter ein selbst produzierte Werbefilm. Die Ausstellung der Schülergenossenschaft KGH Stuff ist in der Hauptstelle der Volksbank Halle bis einschließlich Freitag jeweils von 8:30 bis 12:30 und 14 bis 17 Uhr geöffnet. Zu sehen sind Filme, Fotos und vielen Ausstellungsstücke, die natürlich auch gekauft werden dürfen. Mehr im Internet unter www.vb-halle.de ■

Dirk Kemner
 Elektrotechnik von A-Z

- Elektroinstallation
- Alarmanlagen
- Steuer- u. Regeltechnik
- EIB Gebäude-Systemtechnik
- Telefonanlagen
- EDV-Verkabelung
- Antennenanlagen
- Photovoltaik

Ernteweg 14 · 33790 Halle-Bokel
 Tel. (05201) 9732 · Fax 18099
 Mobil (0171) 6905236
 Internet: www.elektro-kemner.de

Schule & Büro
 bei Bunselmeyer
 in der Kättkenstraße

Alles für die erfolgreiche Arbeit
 Tel. 05201 3820 · www.bunselmeyer.de

Gebäude- und Glasreinigung
Maier

Wir sorgen für Durchblick

- Glasreinigung für Privat & Gewerbe
- Grundreinigung
- Terrassenüberdachung
- Jalousien-/Markisenreinigung
- auch Wintergärten
- Vordächer
- Bauendreinigung

Am Alten Hof 17 · 33790 Halle · Tel. 66 94 42
 Mobil 0173-9 47 09 44 · lexmaier@freenet.de

Frühlingslaune in der Gastwerkstatt



Ilka Fischer hat eine Leidenschaft für wirklich schöne Dinge, individuelle Dekorationen und außergewöhnliche Mode.

„Die Gastwerkstatt ist ein Lebensgefühl, ein Erlebnis der Sinne ... Lassen Sie sich verführen von unserer ausgewählten und besonderen Produktvielfalt, von individuellen Wohn- und Dekoaccessoires und von ausgefallener Mode und Schmuck!“ Eine Einladung, der man nur zu gern folgen möchte, gerade wenn es überall nach Frühling und neuem Leben duftet. Bereits seit fünf Jah-



ren gibt es die Gastwerkstatt in Künsebeck an der Hegelstraße. In einer ehemaligen Industriehalle gleich neben der Oldtimerwerkstatt ihres Mannes richtete Ilka Fischer einen Showroom für „Genuss und Lebensart“ ein, in dem sie außergewöhnliche und schöne Dinge gestaltet und dekoriert. Hier findet die Kundschaft vielfältige und individuelle Produkte wie Möbel, Mode und Accessoires sowie Dinge für die Themen Garten und Outdoor, Ambiente und Tisch und Tafel. „Wir möchten entführen aus dem Alltag in eine Welt von Genuss und Lebensart, zum Entdecken, Verweilen und Genießen,“ beschreibt Ilka Fischer ihren Anspruch, Menschen zu begeistern, zu inspirieren und zu verwöhnen - zu den verschiedenen Showroom-Events in der Hegelstraße, auf diversen Land-

partien und auch gern nach telefonischer Vereinbarung. Seit November letzten Jahres gehört zu der Gastwerkstatt außerdem ein Bistro & Café, das von Sandra Bierhake, der Tochter von Hans-Hermann Fischer geleitet wird. Die Idee dazu entstand zum Einen aus der Angewohnheit der Oldtimerfreunde, zum Schrauben an den Klassikern auch Kaffee zu genießen und zum Anderen aus der Leidenschaft Sandra Bierhakes, zu backen. Ab 7 Uhr gibt es hier leckeres Frühstück mit belegten Brötchen, ein täglich frisch gekochtes Mittagsgeschicht und selbstgebackenen Kuchen, Torten und frisches Gebäck - im Winter bis 18 Uhr, im Sommer auch länger. Samstags und sonntags ist von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Räumlichkeiten, Service und kulinarisches Angebot kann man auch für die eigene Feier buchen. Mit 40 Innen- und 80 Außenplätzen bietet die Gastwerkstatt einen schönen Rahmen. „Jeder ist uns willkommen,“ betont Ilka Fischer - ob Handwerker im Blaumann, Angestellte im Anzug oder Familien mit Kindern. Am ersten März-Wochenende lädt Ilka Fischer herzlich zu ihrer Frühlingslaune ein. „Freuen Sie sich auf eine große Auswahl an Mode, Deko, Wohnaccessoires und Schmuck,“ macht sie Lust



auf den Besuch der Gastwerkstatt. Dazu gibt es im Café köstliche Kaffee- und Kuchenspezialitäten. Am Freitag, den 6. und Samstag, den 7. März sind die Besucher von 10 bis 18 Uhr herzlich willkommen, am Sonntag gibt es Frühlingslaune von 10 bis 16 Uhr. Auf der Internetseite www.gastwerkstatt.de findet man neben weiteren Informationen auch die wöchentliche Mittagsspeisenkarte. -sig ■

Papierbrücken-Ausstellung in der Kreissparkasse



„Beim Bau von Papierbrücken lernen wir mit Hirn, Herz und Verstand im Team zu planen und zu arbeiten,“ war das oberste Ziel des Wettbewerbs, zu dem der Rotary-Club aufgerufen hatte. Erste Ergebnisse sind jetzt in der Kreissparkasse zu sehen: v.l. Henning Bauer, Sabine Habighorst, Jürgen Bonnet, Gerd Giesselmann und Jochen Tappmeier eröffneten die Ausstellung

Im November letzten Jahres rief der Rotary-Club Halle unter der Schirmherrschaft von Landrat Sven-Georg Adenauer kreative Kinder und Jugendliche im Rahmen eines Wettbewerbs zum Bau von Papierbrücken auf. Angesprochen waren alle Schulen mit einer Sekundarstufe I in Halle, Steinhagen, Werther, Versmold, Harsewinkel und Borgholz-

Damit Ihr Bild richtig zur Geltung kommt!

Eigene Fachwerkstatt für Einrahmungen



Tel.: (0 52 01) 97 58 Kirchplatz 5
Fax: (0 52 01) 63 90 33790 Halle
post@buecherstube-elsner.de

hausen. Ziel des Wettbewerbs: neben dem Spaß sollte es vor Allem zur gestalterischen Kreativität, zum naturwissenschaftlichen Nachdenken, zum genauen Nachrechnen und zum ingenieurmäßigen Experimentieren anregen, um am Ende ein gutes Ergebnis zu erzielen: eine schöne und tragfähige Papierbrücke. Ein Wettbewerb für Hirn, Herz und Hand,

bei dem sich die Teilnehmer mit ganz unterschiedlichen Fragen - z.B. Wie konstruieren wir ein festes Grundgerüst, wo bleiben die Kräfte, die von oben auf die Brücke einwirken, ist die Brückenform elegant, wie fühlt sich das Material an, ändert der Klebstoff seine Beschaffenheit - auseinandersetzen mussten. Von sechs regionalen Schulen wurden insgesamt 55 Brücken eingereicht, teilweise imposante Papierbauwerke, die nicht nur von der Konstruktion sondern auch optisch überzeugen. Ob sie auch dem Belastungstext von den erforderlichen 4,5 Kilogramm standhalten und wieviel Gewicht sie insgesamt tragen können, wird sich am Samstag, den 21. März zeigen, wenn ab 10 Uhr in der Aula des Kreisgymnasiums Halle die Abschlussveranstaltung stattfindet - mit Bewertung der Brücken, der Belastungsprüfung und der Ermittlung und Ehrung der Sieger. Es winken Preise von 50 bis 150 Euro, ein Buchpräsent und eine Urkunde für die Gruppe sowie 500 bis 1000 Euro für die jeweilige Schule. Doch vorab bereichern zahlreiche Exponate die Ausstellungsfläche in der Kreissparkasse Halle, wo sie noch bis zum 16. März ausgestellt sind. -sig ■

FÜR DEN PERFEKTEN ERSTEN EINDRUCK!

10% Rabatt auf Ihren ersten Auftrag*

gestaltung | illustrationen shari wenzel

kirchplatz 10 • 33790 halle • tel.: 05201-7240179 • mobil: 0175-3329460
post@ideenvielfalt.com • www.ideenvielfalt.com

*bei Abgabe der Anzeige vor Auftragsbeginn



VERMIETUNG !!!

Chice 2-Zi.-Wohnung mit gr. Balkon und Kfz-Stellplatz in einem gepflegten 6 Parteienhaus in Halle // ansprechende 50 m² Wfl. // Bj.: 2002 // V 94 kWh/(m²a); Gas // NK 90 € // Kautions 2 KM Kaltmiete 360 EUR zzgl. 1,19 MM



EXKLUSIVES ARCHITEKTENHAUS

in Halle-Hesseln // 140 m² Wfl. auf 4-Zi. // chic u. hochwertig ausgestattet // Parkett // Fussbodenhgz. // Sauna // Ankleide // 482 m² Südgrundstück // Bj.: '95 // B 131 kWh/(m²a); Gas // Garage // Stellplatz

267.000 EUR zzgl. 3,57 % Provision



NEUBAU-EIGENTUMSWOHNUNG

in Versmold-Oesterweg // 2 Zi. // 66,5 m² Wfl. im EG mit Terrasse // hochwertige Ausstattung // Effizienzhaus 55 // Bedarfsausweis nur 10,7 kWh/(m²a); Erdwärme // Fertigstellung August 143.600 EUR keine Käuferprovision

ANKAUFEN, VERKAUFEN, VERMIETEN – WIR ÜBERNEHMEN DAS FÜR SIE!

Am Buschkamp Immobilien GmbH & Co. KG
33790 Halle/Westfalen
05201 - 735 60 76
info@am-buschkamp.de



www.am-buschkamp.de

DLRG - neue Angebote

Rettungsfähigkeit für Lehrkräfte und Schwimmen lernen für Jugendliche und Erwachsene. Die neu erlassene Rettungsfähigkeit für Lehrkräfte beruht auf einem Beschluss der Kultusministerkonferenz. In diesem Erlass ist detailliert aufgeführt, welche Voraussetzungen die Lehrkräfte zukünftig erfüllen müssen. Um den Lehrkräften schnellstmöglich Gelegenheit zu geben, ihre Rettungsfähigkeit zu erlangen, bietet die DLRG OG Halle bereits in den Osterferien einen Kompaktkurs in Theorie und Praxis an. Er umfasst zwei Übungsabende, den 31.3.15 sowie den 7.4.15 jeweils von 18:30-20:30 Uhr. Anmeldungen per Mail an dustin.schaeper@halle-we.dlrg.de. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Personen begrenzt. Als Novum bei der DLRG OG Halle gibt es erstmals einen Schwimmkurs für Nichtschwimmer, die dem üblichen Alter zum Schwimmen lernen entwachsen sind. Im Haller Lindenbad im Lehrschwimmbecken findet seit 17.2.15 ein Schwimmkurs für Jugendliche ab 14 Jahren sowie Erwachsene statt. Hier lernen die Teilnehmer in entspannter Atmosphäre das Schwimmen. Der Kurs wird fortlaufend jeden Dienstag von 19-20 Uhr stattfinden (ausgenommen sind Ferienzeiten). Es ist möglich, den Kurs zunächst probeweise zu testen und sich anschließend festzulegen. Die DLRG bitte um vorherige telefonische Anmeldung bei Frau Rademacher unter: 05201/ 828070. Weitere Informationen zu beiden Themen im Netz: www.halle-we.dlrg.de

Jahreshauptversammlung der Sängergemeinschaft Künsebeck



In seiner Begrüßungsansprache stellte der Vorsitzende Hans-Dieter Pauser fest, dass das vergangene Jahr mit einer größeren Anzahl von Chorauftritten, von mehreren Ausflügen und dem gelungenen Schlachtfest erfolgreich verlaufen ist. Er dankte den Sängern und Sängerinnen für den Einsatz, den sie auch im vergangenen Jahr wieder gezeigt hatten sowie den fördernden Mitgliedern für ihre ideelle und finanzielle Unterstützung. Ein besonderer Dank ging auch an die Betriebe und Einzelpersonen, die durch ihre Geld- und Sachspenden zum Winterfest wieder für eine reichhaltige Tombola sorgten. 2 Sängerinnen und ein Sänger erhielten einen Dank in flüssiger Form, weil sie alle oder fast alle Übungsabende besucht hatten. Die Schriftführerin Edith Knipperts berichtete ge-

kannt über die Aktivitäten des vergangenen Jahres im Einzelnen, Kassenwart Christian Jäkel erläuterte die finanzielle Situation des Vereins. Die Kassenprüferinnen Sonnhild Diemke und Karin Benn bestätigten eine korrekte Kassenführung, so dass dem Vorstand einstimmig Entlastung erteilt wurde. Besonders erfreulich war, dass, entgegen dem allgemeinen Trend bei den Chören, in 2014 5 neue Sängerinnen begrüßt werden konnten. Nachdem noch die anstehenden Aktivitäten des neuen Jahres besprochen wurden, konnte der Vorsitzende die harmonisch abgelaufene Jahreshauptversammlung schließen. Anschließend wurde noch bei einem Essen und dem einen oder anderen Sketsch gemütlich beisammen gesessen und ein wenig gefeiert.

Wir suchen DICH

im Alter von 13 - 17 Jahren als Verteiler für den Haller Willem



Medien Vertriebsgesellschaft mbH

Münstersche Str. 81
49214 Bad Rothenfelde
0 54 24 / 39 64 9-47
ap@km-verteilung.de



Großen Wert legen wir auf individuelle Betreuung Ihrer Immobilien

T. Knoop
Immobilien Verwaltungs GmbH

Verwaltung von Mietobjekten, Gewerbeobjekten, Wohnungseigentum, Sonder-eigentumsverwaltung sowie Betriebskostenabrechnungen

Alte Dorfstr. 11 • Halle-Hörste • Telefon 0 52 01/66 85 64
knoop-immobilienverwaltung@web.de • www.knoop-immobilien.de

Wir suchen eine(n) kreative(n) Friseurgesellin/en für unser Team!
Als Aushilfe, Teil- oder Vollzeitkraft und eine Jahrespraktikantin



Haare, wie für Sie & Ihn bestimmt...

Inh. Belkis Cinar
Bahnhofstraße 34 · 33790 Halle
Termine unter Telefon 05201 / 856 35 56

Mo-Do 8.30-18 Uhr, Fr 8.30-20 Uhr, Sa 8-15 Uhr

Unsere Preisliste:

- Trockenhaarschnitt 10 €
- Waschen, Schneiden, Föhnen ab 19 €
- Strähnchen ab 10 €
- Farbe ab 15 €
- Dauerwelle ab 20 €
- Kinderhaarschnitt ab 6 €
- Augenbrauen färben 3 €
- Wimpern färben 4 €
- Herren-Maschinenhaarschnitt 5 €

Saisoneröffnung bei Zweirad Thomas



Elektro-Fahrräder oder kurz E-Bikes sind der absolute Renner - sowohl in der Beliebtheit als auch in der Geschwindigkeit, wissen Inhaber Thomas Plassmann (li) und sein Auszubildender Maik Nowitzki .

Die ersten warmen Tage haben wir schon hinter uns, das Frühjahr und der Sommer stehen in den Startlöchern. Und mit ihm all die Fahrradfahrer, Tourenradler, Mountainbiker, Rennradfahrer und E-Biker. Mit frisch gewarteten und geputzten Rädern kann es losgehen in die neue Fahrradsaison 2015. Zur Saisoneröffnung bietet das Fachgeschäft Zweirad Thomas in Halle-Hesseln am 21. März 2015 zwischen 9 und 16 Uhr einen Aktionstag rund ums Zweirad. Neben einer großen Auswahl an Kinder- und Jugendfahrrädern präsentiert sich außerdem ein vielfältiges Programm an Touren- und Freizeiträdern und Sporträdern der Marken Giant und Kreidler sowie Einiges an Zubehör. Im Mittelpunkt stehen die hochaktuellen E-Bikes der neuen Generation, unter anderem der E-Bike-Testieger Eco 6 von Kreidler, der mit Rücktrittbremse ausgestattet ist,

und seine E-Bike-Geschwister. Dazu erhalten die Besucher gern Informationen rund um Fahrräder und Elektro-Fahrräder. „Auch gern mit Probefahrt,“ versichert Thomas Plassmann. Im Rahmen des Schnäppchenmarktes gibt es gebrauchte E-Bikes, gebrauchte Zweiräder sowie Auslaufmodelle vorheriger Saisons. Außerdem kann man bei Bratwurst und alkoholfreien Getränken Zweirad-Gespräche führen. Zum neuen Ausbildungsjahr bietet Zweirad Thomas einen Ausbildungsplatz für Einzelhandel mit Parallelausbildung zum Fahrradmonteur. Wer Interesse hat, kann sich unter der Telefonnummer 05201-73 48 42 oder per mail an post@zweirad-thomas.de bewerben. Informationen über das Unternehmen findet man zudem auf der Internetseite www.zweirad-thomas.de. -sig- ■

Farbige Steine und avantgardistische Formen faszinieren

Von der Hamburger Messe „Nordstil“ hat Juwelierin Kerstin Haselhorst



eine neue Schmuckserie mit nach Halle gebracht: Kathrin Grosse - Sterling Silver. „Der außergewöhnliche Schmuck fiel richtig ins Auge,“ berichtet die Haller Geschäftsfrau von ihrem Besuch auf der Lifestyle-Messe. Der Schmuck fällt auf durch ein klares Design, durch avantgardistische



sche Formen, hochwertige Qualität und angenehmen Tragekomfort. Die Stücke - Ringe, Colliers, Armbänder und Ohrclips - sind aus massivem

925er Sterling-Silber gefertigt. Auffällig sind vor allem die bunten Steine, die verarbeitet wurden. „Farbe findet man im Echtbereich eher selten,“ weiß Kerstin Haselhorst und freut sich deshalb besonders über das neue Angebot in ihrem Juwelierfachgeschäft an der Bahnhofstraße 31. Die hochwertige Handarbeit kann sogar individuell nach Kundenwünschen angefertigt werden. Die Ka-



thrin-Grosse-Kollektion passt ausserdem wunderbar zu dem Modeangebot, dass Kerstin Haselhorst letztes Jahr mit in ihr Geschäft unter dem Label „Lifestyle by Kerstin“ aufgenommen hat. Hier bietet sie zur Zeit außergewöhnliche Einzelteile für das bevorstehende Frühjahr. Das Neueste bei Juwelier Kerstin Haselhorst findet man auf der gleichnamigen facebook-Seite und natürlich im Geschäft - inklusive persönlicher, fachkundiger Beratung. -sig- ■



„Frühlingserwachen“ bei uns Die Sommersprosse
Schönes für Haus und Garten vom 12.-15. März von 11 - 18 Uhr

Inh. Alexa A. Krebs
Bergstr. 21 · 33824 Werther
Tel. 0173 - 2915595
info@die-sommersprosse.de
www.die-sommersprosse.de

Fr 10-18 Uhr - Sa 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

Zum Frühlingserwachen
Gutschein
5%
Rabatt

Nicht verpassen!

Der neue
Basenfasten-Kurs
startet.

www.pelinn.de



Schlossweg 10 · 33790 Halle
Telefon: 05201/669367
Telefax: 05201/669368

Dicht machen!

Dichtungen und
Dämmungen prüfen



TWO.de
Haller Energie

Initiative für mehr
Energieeffizienz

„Ich bin sehr zufrieden.“



Neu im Team von Atmosf'Hair ist Nadja Sterker, die Friseurin Hilal Topal seit Anfang Februar unterstützt - und für ein dreiwöchiges Praktikum außerdem Angelique Körbmeier.

Hilal Topal blickt zurück auf die ersten beiden Geschäftsjahre seit Übernahme des Friseursalons am Künsebecker Weg 4. „Ich bin sehr zufrieden,“ freut sich die Friseurin über die gut gefüllten Terminbücher von „Atmosf'Hair“ und über die ebenfalls zufriedene Kundschaft, die den Inhaberwechsel von Birgit Pohl zu Hilal Topal gern angenommen haben. Jeden Mittwoch unterstützt Birgit Pohl ihre Nachfolgerin auch noch im alltäglichen Friseurgeschäftslieben. Gemeinsam eröffneten die beiden außerdem im letzten Jahr in den Räumlichkeiten des Friseursalons ein Waxing-Studio, in dem sie unerwünschten Haarwuchs mit einem Warmwachsverfahren entfernen. „Der Bienenwachs besteht aus Honig und ist auf Grund seiner natürlichen Beschaffenheit für die perfekte Enthaarung aller Körperregionen

ideal geeignet,“ erklärt Hilal Topal. Der stetige Zuwachs der Kundschaft für die Friseurdienstleistungen und das Waxing erforderte weitere Unterstützung, die die Inhaberin nun in Friseurgesellin Nadja Sterker fand. „Durch die Teamerweiterung können wir mehr Kundenservice bieten,“ weiß die Hallerin, die in ihrem Friseurgeschäft auch Haarschnitte ohne Termin anbietet. „Wenn es um Farbe oder um Wachsen geht, sollte man allerdings lieber einen Termin absprechen,“ empfiehlt sie. Das ist unter der Telefonnummer 05201 - 55 66 immer dienstags bis freitags von 8.30 bis 18 Uhr und samstags zwischen 8.30 und 14 Uhr möglich. Übrigens: mittwochs und donnerstags sind Aktionstage. Dann gibt es Dauerwelle bzw. Farbe zum reduzierten Preis. -sig- ■

Dönnekes im Erzählcafé



Karin Elsing (li) und Susanne Claes (re) hatten Renate und Wilken Ordelheide zu Gast im Erzählcafé.

Kleines Ratespiel vor Kaffee und Kuchen: Was sind Klümpskn und eine Bollerbuchse? Was ist ein Hibbelkopp? Die Meisten etwa 45 Gäste des Februar-Erzählcafés wussten Bescheid - eine Generation, die sich noch auf ein Klönschnack am Gartenzaun trafen und Platt kürten. „Ein Hibbelkopp ist trisselig,“ erklärte Referent Wilken Ordelheide den Gästen, die es nicht wussten und gab eine kleine Einweisung in den ostwestfälischen Wortschatz. Gemeinsam mit seiner Frau Renate war er eingeladen worden, in den Räumlichkeiten der Diankonie an der Bahnhofstraße 33a „Heitere Geschichten von einem westfälischen Bauernhof“ zu erzählen. Nach dem Quiz stimmten die Eheleute Ordelheide gemeinsam mit den Gästen „Wenn alle Brünnelein fließen“ an, begleitet vom Akkordeon aus dem Jahr 1920, dass - wie sein Musiker erzählte - auch schon einmal ins Wasser gefallen sei. „Bei jungen Senioren spiele ich ganz gern,“ verriet der Steinhagener. Anschließend servierte das Team um Organisatorin Susanne Claes ganz ostwestfälisch Käsestullen, Butterkuchen und Pickert mit Sirup zu Kaffee und Kaltgetränken, bevor Wilken und Renate Ordelheide aus dem bäuerlichen Nähkästchen plauderten. Vor geraumer Zeit hätten die Sandforther - jenes Landstück zwischen Bokel und Brockhagen - einen eigenen Staat gegründet. Bei Massmann an der Theke seien oft wichtige Entscheidungen getroffen worden, wie auch diese, Sandforth zum Freistaat zu machen - inklusive Bürgermeister und den 180 Einwohnern, die aus 60 Einheimischen, 60 Altenheimbewohnern und 60 Insassen der Sandforther Strafanstalt bestanden. Das

hat sich allerdings nicht langfristig durchgesetzt, wie auch nicht der heimische Schweine- und Bullenmastbetrieb. Aus den Vierbeinern wurden nach 20 Jahren langstielige Sonnenblumen, die Ehepaar Ordelheide in ganz Deutschland unter die Leute brachte. „Das klappte wie verrückt,“ berichten sie, aber es brachte auch mit sich, dass der Sonntag von Sonnenblumen schneiden und sortieren bestimmt war. So wur-



Bauer Winkelmann alias Wilken Ordelheide mit kuhfladengrüner Jacke, Bollerbuchse und Holzken setzt auf Spazierferkel, Schweineabitur und Spielferkel statt Barbiepuppe.

den aus den Sonnenblumen schließlich die weltberühmten Kürbisse, die sich allherbstlich in einer Kürbisparade präsentieren. Kleine Anekdoten von der Kuh auf dem Heuboden und den Kaulquappen im Einmachglas bereicherten neben einem Sketch über der Idee der modernen Schweinehaltung den fröhlichen Nachmittag. Einen Schlürschluck zum Abschied gab es allerdings nicht, bevor sich die Gäste wieder „auf'n Patt machten“. -sig- ■

Ihr Partner für
Wasser • Wärme • Wartung
und mehr

Michael Haase
 Dürkoppstraße 11
 33790 Halle-Künsebeck
 Tel. 05201 70308

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Badrenovierung
- Blecharbeiten
- Sanitärinstallation

Wir wünschen unseren Gästen „frohe Ostern“

上海園酒家
China Restaurant
Shanghai Garten

Brinkstraße 21 · Steinhagen · 0 52 04 - 80 591

Partyservice
 - auf Anfrage -

Großes Osterbuffet p.P. € 11,50
 Ostersonntag 12-14.30 und 18-21 Uhr
 Ostermontag von 12-14.30 Uhr
 Wir freuen und auf Ihre Vorbestellung

Öffnungszeiten: 12 bis 15 Uhr und 17.30 bis 23 Uhr
 (Montag Ruhetag, außer an Feiertagen)

Taxi-Mietwagen Weeke
Ruf 05201/2666
Tag und Nacht
 Fahrten zu allen Gelegenheiten
 Krankenfahrten aller Kassen, Kurierdienste
Stefan Weeke · Kaiserstraße 15 · 33790 Halle

KGH erringt dritten Platz bei Wettbewerb „Formel 1 in der Schule“



Auf dem Foto sind zu sehen (von links nach rechts): Fynn Knoop, Jan Möller, Carolin Wagemann (alle Jahrgangsstufe EF). Unten rechts ist das Fahrzeug des Teams „Nitro-Fun“ eingeblendet.

Bereits zum zweiten Mal konnte sich ein Formel-1-Team des KGH beim OWL-Cup behaupten. Das Team „Nitro-Fun“, bestehend aus den drei KGH-Schülern Fynn Knoop, Jan Möller und Carolin Wagemann, alle aus der Jahrgangsstufe EF, errang bei dem kürzlich in der Fachhochschule Bielefeld durchgeführten Wettbewerb in der Gesamtwertung den dritten Platz. Außerdem hatten sie das zweit schnellste Auto entworfen und gebaut. Damit konnten sie sich erfolgreich gegen 12 weitere Teams aus OWL, die aus den umliegenden Städten Paderborn, Bünde, Gütersloh, Rheda-Wiedenbrück, Steinheim, Brilon, Arnsberg und Brakel kamen, behaupten. Bei dem ganztägigen Wettbewerb mussten sich alle Teams mit einem selbst entworfenen und selbst gebauten Messestand präsentieren und ihr Projekt in einem Vortrag einer qualifizierten Jury darstellen. Im Vorfeld haben die Teilnehmer des KGH dazu seit Oktober letzten Jahres intensiv gearbeitet. So trafen sie sich regelmäßig unter der Leitung des Physiklehrers Peter Niermann mindestens einmal wöchentlich für mindestens zwei Stunden - bei Bedarf auch länger und öfter. Die meiste Arbeit erfolgte allerdings darüber hinaus in ihrer Frei-

zeit. Für die Teilnahme an dem Wettbewerb mussten die Teams in intensiver Arbeit aus Balsaholz ein der Formel 1 nachempfundenes Auto mit einem CAD-Programm konstruieren. Räder, Spoiler und anderes Zubehör mussten ebenfalls selbst entwickelt und montiert werden. Dafür mussten die Teams einen Betrieb finden, der die Fräsarbeiten mit einer CNC-Maschine durchführte. Die Räder wurden mit einer Drehmaschine gefertigt, und die Spoiler mit einem LASER-3D-Drucker. Mit dem Wettbewerb sollen die Schülerinnen und Schüler lernen, sich wie eine selbstständiges Unternehmen in der Geschäftswelt zu bewegen. So mussten sie neben den durchführenden Partnern auch Sponsoren finden, die die Kosten für die Arbeiten übernahmen. Bei dem nun in der FH Bielefeld durchgeführten OWL-Cup wurden die Autos mit Gaspatronen, die man auch für Schlagmaschine benutzt, über eine 20 Meter lange Bahn geschossen. Dabei erreichten sie Geschwindigkeiten von circa 100 km/h, bevor sie in einem Haufen von ausgebreiteten Handtüchern gestoppt wurden. Belohnt wurde die engagierte Arbeit des KGH-Teams „Nitro-Fun“ nun mit einem ordentlichen dritten Platz. ■

Rotary-Frauen unterstützen Haller Flüchtlinge mit einer Spende



Marieta Bonnet (3.v.r.) von den rotarischen Frauen überreicht Karin Elsing (4.v.l.) vom MehrGenerationenHaus den Umschlag mit der 500 Euro-Spende. Darüber freuen sich auch (v.l.): Praktikantin Mia Herzog, Beate Gunia (MGH) sowie die rotarischen Frauen Edeltraud Schlüter, Magdalene Mathmann, Margret Rüter und Margret Giesselmann, die in ihren Händen einige der von dem Geld angeschafften Wörterbuch-Exemplare halten.

„Bei zurzeit 100 Flüchtlingen in Halle - die Zahl ändert sich ständig - kann man sich vorstellen, dass wir Unterstützung benötigen, besonders finanzieller Art!“ machte Karin Elsing vom MehrGenerationenHaus, und dort u.a. auch als Flüchtlingsberaterin tätig, ihre Freude deutlich, als ihr Marieta Bonnet, eine von gut 40 Ehefrauen der Haller Rotarier, eine Spende in Höhe von 500 Euro überreichte. „Wir treffen uns einmal monatlich. In unserer aufgestellten Spardose haben wir diesmal für das Programm zur Integration der Flüchtlinge in Halle gesammelt und sehen nun, wie gut das Geld angelegt ist“, deutete Marieta Bonnet auf die angeschafften Bücher. Wenn Flüchtlinge aufgenommen werden, so Karin Elsing, sei es zu Beginn neben der zur Verfügung Stellung von Wohnraum und Essen ein wichtiges Anliegen, Wörterbücher zu überreichen. Das ‚A und O‘ sei es, die Sprache im fremden Land zu erlernen, und so viel-

fältig die Menschen sind, so unterschiedlich sind auch die Bücher. „Einem Studenten kann ich nicht das gleiche Wörterbuch in die Hand drücken wie einem Ehepaar ohne jeglichen Bildungs- und Sprachhintergrund“, erklärte die Flüchtlingsberaterin die auf einem Tisch liegenden verschiedenen Exemplare. Für Kinder sei es besonders wichtig, dass das Buch reich bebildert sei und vor jedem Wort der Artikel stehe. So ein Buch könne 10 Euro kosten, aber auch sehr viel teurer werden, wenn es sich um eine spezielle Sprache, z. B. in kyrillischer Schrift, handelt. Neben den vielen Sachspenden, die man erhalte, sei auch die Arbeit der Ehrenamtlichen nicht wegzudenken, so Karin Elsing. 80 bis 100 Menschen unterstützen in Halle die Flüchtlinge, indem sie sie zu Krankenkassen, Schulen und Ärzten begleiten, dolmetschen oder bei der Hausaufgabenbetreuung behilflich seien.

-dag- ■



Mitten in Halle – mitten im Leben

- Tagespflege
- Kurzzeitpflege
- Dauerpflege
- Offener Mittagstisch
- Essen auf Rädern



Infos: Beate Frankenberg (Leitung) | Schulstraße 18 | 33790 Halle
Tel.: 05201 8113-0 | www.marienheim-halle.de

* geprüft durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen im Mai 2013

Schöning & Kroos

Inh.: Volker Kroos Meisterbetrieb

Holz mit Zukunft
Fenster und Türen · Wintergärten · Raumgestaltung · Creativ-Möbel · Treppen

33790 HALLE · LEIMWEG 9
TEL.: 05201 / 7446 · FAX: 70286

Gelenkschmerzen?

8-wöchiger Schnupperkurs mit individueller Eingangsanalyse und gerätegestütztem Training ab dem 13.04.2015

SALUTO

Infos & Anmeldung: 05201 - 81 50 57

Löschzug Hörste feiert fröhliches Winterfest



„Mir ist ein großer Stein vom Herzen gefallen - der Saal ist fast voll und das ist gut so. Herzlich willkommen zum Winterfest!“ begrüßte Peter Goldbekker die zahlreichen Gäste des Lösch-

zugs Hörste in der Gaststätte Hage-meier-Singenstroth in Borgholzhausen. Neben den Hörster Feuerwehr-leuten als Gastgeber saßen am 21. Februar 2015 außerdem die Kame-

raden des Löschzugs Halle, Kölkebeck und Hesselteich, der Werksfeuerwehr Koyo und der DLRG an den langen Tafeln im großen Saal. Mit dabei war auch erstmals der im-

Wesselmann die fröhliche Gesellschaft. Das alljährliche Winterfest zeigte, dass der Löschzug nicht nur löschen, bergen und retten könne, sondern Geselligkeit mit einem tol-

schäftigte sich intensiv und engagiert mit der Frage: Wie sag ich's meiner Frau? Moppelchen, Blase-Hase, Schatz oder Miststück - was macht sie mehr an? Zu Gast auf der Borgholzhausener Bühne waren außerdem „Der Junge mit der Mundharmoniker“, Patrick Schaffner Klack, der „Stille Nacht“ perfekt beherrschte und natürlich Andrea Berg mit „Piraten wie wir“, deren Auftritt allerdings von fröhlichen Piratenfrauen gestört wurde. „Das Handwerk braucht nötig Nachwuchskräfte,“ erklärte Moderator Thomas Tappe als Einleitung zum Sketch „Die Baustelle“, der zeigte, dass Abflussrohre durchaus auch andere Zwecke erfüllen können. Die Feuerwehrmänner intonier-



Herbst letzten Jahres gegründete Löschzug Künsebeck. „Jung und Alt, alles hat sich hier wieder versammelt,“ begrüßte auch Halles Bürgermeisterin Anne Rodenbrock-

len Programm schaffen könne, betonte sie. Ein Programm, das sich mal wieder wirklich sehen lassen konnte. Auf der Bühne veranstaltete

ten wirklich eindrucksvoll mit Rohren und Werkzeugkästen u.a. „We Will Rock You“ von Queen. „Das war wirklich ganz großes Kino,“ zeigte sich Löschzugführer Peter Goldbekker begeistert, denn erstmals in diesem Jahr war er genauso ahnungslos und gespannt wie der Rest der Gäste. „Wir können wirklich stolz darauf sein, so eine tolle Truppe zu haben.“ Beim ersten Tanz gab es dann mal ein recht ungewohntes Bild auf der Tanzfläche: Schräge Jäger, Bauarbeiter und Tanzmariechen zwischen schmucken Feuerwehruniformen. Wieder einmal ein gelungenes, tolles Winterfest, das bis in die frühen Morgenstunden gefeiert wurde.



der Löschzug Künsebeck ein „Seminar für Vertrauen“, bei dem die Bezeichnung „Blutige Anfänger“ eine tiefgreifende bzw. einschlagende Bedeutung bekam. Anschließend machten sich zwei Jägersleute in recht fragwürdigem Outfit und mit wortgewandten Dialogen - „Aaaaallltaaaa!“ - im Haller Forst auf die Jagd nach der „Wildsau“. Der „Arbeitskreis“ be-

-sig-■

GERRY WEBER WORLD

GERRY WEBER
Sportpark Hotel

ERLEBEN SIE UNS!

POETRY SLAM

21. März 2015 · Einlass ab 19.00 Uhr · Beginn: 20.00 Uhr

Zum Welttag der Poesie haben wir die „Poeten“ Sven Hensel, Jens Kotalla, Niko Sioulis und Jonas Helmich zu einem Poetry Slam eingeladen. Genießen Sie gute Unterhaltung, leckere Drinks und schmackhaftes Essen.

Eintritt: 8,00 Euro

Auf Wunsch: Fingerfood-Köstlichkeiten ab 9,50 Euro

Roger-Federer-Allee 6 · 33790 Halle/Westfalen
Telefon 05201 899-456 · tagung@gerryweber-world.de
www.facebook.com/GerryWeberSportparkHotel



Frühjahrskuren von innen und außen!

Kompetente Beratung finden Sie bei uns!



LINDEN APOTHEKE

DR. ANNE WIEBE BALTRUSCH e.Kf.
Gartnischer Weg 98 · 33790 Halle
Tel. 05201 4989 · Fax 05201 14071
info@apo-linden.de · www.apo-linden.de



Apotheker Hartmut Bains i.K.
Alteestrasse 2 · 33790 Halle/Westf.
Tel. 05201 3231 · Fax 05201 666227
info@apo-hansa.de · www.apo-hansa.de



Liebe im Doppelpack



Das gesamte Ensemble, eingerahmt von Regisseur Jan Graf-Betge (l.) und der 1. Vorsitzenden des Lindentheaters, Iris Schwitalski (vorn mit Mikrofon).

„Zwei zum Preis von einem“ - Gewohnt humorvoll kündigte Jan Graf-Betge, Regisseur des Haller Lindentheaters, die zwei Komödien mit dem Oberbegriff „2 x Liebe“ am 28. Februar in der Aula des Kreisgymnasiums Halle an. Anton Tschechows „Der Bär“ spielt auf einem Gutshof in Russland im 19. Jahrhundert. Die Witwe und Gutsbesitzerin Jelena Iwanowna Popowa (Helga Lange, die die Zerrissenheit von Wut und Liebe gekonnt darstellt) trauert um ihren verstorbenen Mann und schottet sich von der Umwelt ab - bis Grigo-

einem Heiratsantrag. Christiane Hauck als Dienerin der Popowa kompletierte das Trio. Szenenwechsel. Nach der Pause kam mit James Saunders' „Ein unglücklicher Zufall“ eine Komödie auf die Bühne, die in den 70er Jahren spielt. Statt schwerer Sessel, goldener Tische und düsterem Ambiente wie im Stück zuvor, nun Teewagen, orangenes Telefon und Lavalampen. Penelope (Tatjana Pietrowski) hat gerade ihren Mann aus Versehen - oder mit Absicht? - erschossen. Ihre Freunde, das Ehepaar Camilla (Anke Wadewitz) und Robert (Kevin Hofbücker, herrlich bieder als „Gewohnheitsmensch“) bringen sie ab und an in Erklärungsnot, aber dennoch ist sie um eine Ausrede nie verlegen. Zugeben möchte sie ihren „Fauxpas“ jedenfalls nicht. Auch hier spitzt sich die Konservierung zu. Um ihren Mann aus der Reserve zu locken, erfindet Camilla einen Liebhaber. Mit der Pistole in der Hand erschießt sie Robert und fragt mit hängenden Schultern die Freundin: „Dabei habe ich gar keinen Liebhaber - war es so auch bei dir?“ „So in etwa“ beendete Penelope den Theaterabend. Nachdem die Akteure den verdienten Applaus der begeisterten 200 Zuschauer erhalten hatten, bedankte sich die Vorsitzende des Lindentheaters, Iris Schwitalski, für diesen amüsanten Abend bei den Schauspielern und dem Regisseur, besonders aber auch bei Elfriede Schildmann für das Bühnenbild (sie ist mit Eleonore Broermann ebenfalls für die Kostüme verantwortlich) sowie bei Moritz Lienenlücke für Ton und Beleuchtung. Eine weitere Vorstellung wird es am Samstag, 7.3., um 18 Uhr geben. -dag-■



Bringt ihre Freundin Penelope (Tatjana Pietrowski, links) in Erklärungsnot: Camilla (Anke Wadewitz).

rij Stpanowitsch Smirnow (Albrecht Glück, kaum wiederzuerkennen mit einem Bart aus Büffelhaar) auftaucht. Dieser grobschlächtige Gutsbesitzer will Geld, das ihm der Verstorbene schuldet, und weigert sich beharrlich, vorher das Haus zu verlassen. Zwischen Beiden kommt es zum Streit - ja, sogar duellieren will man sich! Aber im Wortgefecht kommt es zur Annäherung und die Bewunderung für den Anderen wächst. Das schleichende Verliebt sein endet in

Der Frühling lockt bei Einzigart



Schon auf das Frühjahr eingestellt: bei Einzigart findet man schicke Mode und nette Wohnaccessoires in den neuen Frühlingsfarben.

„Die Frühjahrsmode ist sehr pastellig.“ beschreibt Martina Schutz die neuen Farbentrends des Frühjahrs 2015. Rosa, Hellblau, Mint bestimmen die Farben in dem kleinen, aber feinen Modegeschäft „Einzigart“ für schicke und ein bisschen außergewöhnliche Damenbekleidung, das die Hallerin vor eineinhalb Jahren in Halle in der Rosenstraße 3 eröffnete. Unterbrochen werden die diesjährigen zarten Farben von kräftigen Tönen wie Dunkelblau und Oliv. Eine schöne Kombination, die sich in lockeren Schnitten wiederfindet. Die Mode ist elegant und verspielt mit Spitzen und Rüschen oder aber ein wenig rockig im Bikerstil. Der große Renner: Overalls in gemühten Stoffen zum Entspannen. Neben den bereits bestehenden Marken YaYa, GMU und Frequent ist die Marke Alchemist neu mit dabei. Dazu hält Inhaberin Martina Schutz eine kleine Auswahl an Hüten, Tüchern, Armbändern und Taschen bereit - und bald auch leichte Sommerschuhe. Zum Sortiment gehören außerdem einige nette Wohn-

accessoires für ein schönes Zuhause. Das Neuste von Einzigart stellt die Haller Geschäftsfrau immer aktuell auf ihre facebook-Seite „Einzigart Martina Schutz“. -sig- ■

Casa
nova
RAUM FÜR UNS

Wir machen
Ihr Haus
schön für
die besten
Lebensjahre.

Schneider GmbH
Gartnicher Weg 117
33790 Halle in Westfalen
Telefon 05201 66920
www.casanova-konzept.de

Gestaltung &
Umbau
Renovierung
aus einer Hand

BRUNNENBAU

Reinhard
Pankonin



Gleitwitzer Str. 5
33790 Halle
0 52 01/1 65 26
Mobil 0171-4900281



Jürgen Deichsel Dipl.-Ing.

- Einbauküchen Kornmüller
- Innungsmalerbetrieb
- Keim-Farben
- Lehmputz/Kalkmalerei
- Malerarbeiten innen u. außen
- Restaurierung/Denkmalschutz
- Parkett- und Bodenverlegung
- Energieberatung

STUDIO
DEICHSEL

PLANEN • EINRICHTEN
WOHNEN • ARBEITEN

33790 Halle (Westf.) Lange Straße 37a
Tel.: 05201/16044 Fax: 05201/9731
www.Studio-deichsel.de
j.deichsel@freenet.de

LOEWE.

Starke Marken bei

heidemann
sound

Termine unter 05 20 1-32 41

Neuer Alpha-Kurs startet im April



die glauben, dass es noch mehr im Leben geben muss. Es geht um Grundinformation über den christlichen Glauben, verbunden mit einer Kultur gelebter Gastfreundschaft. Lebensrelevanten Fragen wie: "Warum bin ich hier?", "Hat mein Leben eine Bedeutung?", "Wo gehe ich einmal hin, wenn ich sterbe?" stehen im Vordergrund. Der Kurs wird von einem Mitarbeiterteam der evangelischen Kirchengemeinde organisiert, das für Dekoration, Zubereitung des Essens und die Gespräche an den Tischen verantwortlich ist. Die Vorträge werden von Pfarrern und Gemeindepädagogen, aber auch von ehrenamtlichen Mitarbeitern unserer Gemeinde gehalten. Die meisten Kursteilnehmer kommen aus Halle, Werther und Umgebung und werden von Freunden eingeladen, die den Alpha-Kurs selbst positiv erlebt haben. Die Teilnehmer kommen aus ganz unterschiedlichen Altersgruppen und Berufsbereichen. Der Alpha-Kurs dauert zehn Wochen und endet mit einem Fest. Wir treffen uns jeweils dienstags abends von 19.00 Uhr bis 21.30 Uhr. Der neue Alpha-Kurs beginnt am 14. April 2015. Weitere Infos bei Pastor Bernd Eimterbäumer (05425/954-144, B.Eimterbaeumer@t-online.de). Herzliche Einladung!

Der Alpha-Kurs ist einer der populärsten Glaubenskurse weltweit. Seit 2004 wird er auch von der evangelischen Kirchengemeinde Halle organisiert. Er findet auf der Feierdeele von Maishof Grewe in Borgholzhausen/Barnhausen statt. Im Alltag hat man meist nicht viel Gelegenheit, sich über den Glauben zu unterhalten. Der Alpha-Kurs hat das Ziel, einen Raum zu schaffen, um sich zwanglos und in einer angenehmen Atmosphäre mit dem christlichen Glauben auseinander zu setzen. Jeder ist herzlich willkommen. Auch Menschen mit einer kritischen Einstellung zur Kirche, die aber am Glauben interessiert sind und Menschen,

Historischer Verein besucht Halle



Ihnen ist Geschichte wichtig: Katja Kosubek vom Museum Haller ZeitRäume, stellvert. Bürgermeister Dieter Baars (Mitte) und Dr. Johannes Altenbehrend, Vorsitzender des Historischen Vereins.

„Ehrwürdiger“ Besuch am 28. Februar in Halle: Gut 50 Mitglieder des „Historischen Vereins für die Grafschaft Ravensberg e. V.“ - zum Teil mit dem Haller Willem angereist - wurden nach einem Spaziergang durch die historische Altstadt in der Remise vom stellvertretenden Bürgermeister Dieter Baars begrüßt. Der Besuch ehre die Stadt Halle. Wie wichtig Geschichte sei, zeige folgendes Zitat: „Wer seine Vergangenheit nicht kennt, kann die Gegenwart nicht verstehen und die Zukunft nicht gestalten.“ Das Ziel des Historischen Vereins ist es, Geschichte zu erhalten. Fast 140 Jahre alt und rund 600 Mitglieder stark ist er DIE Instanz für Geschichte in Ravensberg und beteiligt z.B. an den Gründungen des Bauernhausmuseums oder des Historischen Museums, beide in Bielefeld. Der Verein bietet Arbeitsgemeinschaften u.a. für Zeitgeschichte oder Mittelalter an, veröffentlicht wissenschaftliche Aufsätze zur Regionalgeschichte und verleiht jährlich den ‚Gustav-Engel-Preis‘ an Nachwuchshistoriker. Der Besuch ist Teil der Jahreshauptversammlung des Vereins, die oft auf der Sparrenburg in Bielefeld stattfindet. Da in Halle jedoch in den letzten Jahren im Bereich Geschichte sehr viel passiert ist, hat der Verein 2015 die Lindenstadt als Treffpunkt ausgewählt. Katja Kosubek, Mitglied im Beirat des Historischen Vereins und Kuratorin des virtuellen Ge-

schichtsmuseums Haller ZeitRäume: „Halle verändert sich, es gibt viele aktuelle Neuerungen wie Ravenspark oder die A33. Aber auch im Bereich Geschichte passiert einiges in Halle: Historische Stadtführungen, Geschichtspfade ‚Rund um die Kaffeemühle‘ und ‚Waldbegräbnisse‘ sowie Beginn der Restaurierung und Massenentäuerung von Archivalien. Halle hat geschichtlich einiges zu bieten.“ In ihrem Vortrag über das virtuelle Museum berichtete sie von der Idee über die Finanzierung bis hin zur Verwirklichung. Anfangs während eines Volontariats belächelt ob ihrer Idee eines Museums in Halle, musste sie in späteren Jahren einsehen, dass die Stadt in der Tat für ein Museum zu klein war. So entstand die Idee eines virtuellen Museums mit seinen zahlreichen Vorteilen: Erreichbarkeit zu jeder Zeit, kostenloser Rundgang durch die Räume, Ausstellungen auch über Öffnungszeiten und Dauer hinaus. Katja Kosubek: „Wir möchten Zeitgeschichte erzählen als Geschichte von Menschen in ihrer Zeit - gebunden an persönliche Gegenstände. Die Bürger sollen selbst ein Teil der Stadtgeschichte sein!“ Vereinsvorsitzender Dr. Johannes Altenbehrend: „Wirklich außergewöhnlich, was Sie da auf die Beine gestellt haben. Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg!“ Nach einem Kaffeetrinken begann die Jahreshauptversammlung. -dag-■

Geschenk-Ideen bei **Bunselmeyer** in der Sparkassen-Passage

Präsente für jeden Anlass
Tel. 05201 9710097 · www.bunselmeyer.de
Täglich von 8.00 bis 18.30 durchgehend geöffnet!

Winterhaut adé!
Microneedling und Fruchtsäurepeeling

- schonende Behandlung
- Fältchen verschwinden
- Verbesserung der Hautstruktur
- Festigung des Gesichtskonturen
- Elastizität & Straffungsverbesserung der Haut
- Auffüllen der Feuchtigkeitsdepots mit Hyaluron

Unser März-Angebot 10% Rabatt
- auch auf Permanent-Make up -
Terminabsprache unter 0 52 01-1 61 40

Kosmetik & Fußpflege **Kludia Redeker** Permanent Make-Up **Schnitt-ilke osstek** THE FRISOUR

Telefon 0 52 01/1 61 40 Telefon: 0 52 01/1 61 40 Telefon 0 52 01/73 49 72
Friedrichstraße 7 · 33790 Halle-Hesseln

Aktionstag am 18. April von 13-18 Uhr

Ihr Handarbeitsfachgeschäft
in Halle · Rosenstr. 10 · Tel. 97 13 00

Halle blüht auf!
mit der neuen
Frühjahrs-/Sommerkollektion
von **LANG**

Lassen Sie sich inspirieren!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Rosemarie Schneider & Team

Ein Besuch im Haller Museum ...



Museumsleiterin Ursula Blaschke zeigt die Werke von Tomi Ungerer und seinem Teddybären Otto.

... ist immer wieder etwas ganz Besonderes. Das liegt nicht allein an dem urigen Fachwerkhaus, in dem das Museum für Kindheits- und Jugendwerke bedeutender Künstler beherbergt ist und an der Kunst selbst, die ausgestellt ist. Vor allem ist es die Museumsleiterin Ursula Blaschke, die mit großem Herz und viel Sachverstand seit fast 30 Jahren nicht nur zahlreiche und ganz besondere Ausstellungen organisiert und liebevoll ausrichtet, sondern sich besonders dafür einsetzt, vor allem jungen Menschen die Kunst näher zu bringen. „Man muss die Kinder selbständig ihre Kreativität ausleben lassen,“ weiß Ursula Blaschke aus ihrer Jahrzehnte währenden Erfahrung. „Man kann ihnen ein bisschen Wegweisung geben, das zu machen, was es seinem Alter entsprechend kann und sieht.“ Immer wieder kommen Kindergartengruppen und Schulklassen - nicht nur aus Halle, die das Haller Museum besuchen. Und immer ist der Besuch nicht nur mit dem Ansehen der Kunst verbunden, sondern auch mit dem Umsetzen des Erlebten in einer eigenen Arbeit. Zur Zeit gibt es Karikaturen des Tomi Ungerer und des Peter Gaymann zu sehen. Letzterer nicht nur mit Zeichnungen, in denen er die Kunst z.B. van Goghs und Baselitzs

und ihren gesellschaftlichen Stellenwert ein wenig aufs Korn nimmt, sondern auch mit seinem Buch „Reif fürs Museum“. Wie passend! Tomi Ungerer hingegen macht ein wenig nachdenklich - mit der Geschichte von dem ungewöhnlichen Lebens des Teddybären Otto, der bei dem jüdischen Jungen David lebt. Gemeinsam mit seinem besten Freund Oskar versucht er, Otto das Schreiben zu lehren. Eine glückliche Kinderidylle, bis Davids Familie von den Nazis abgeholt wird. David übergibt Otto Oskar mit der Bitte, auf ihn aufzupassen. Eben diese Szene ist als Zeichnung im Museum ausgestellt und eine weitere: als Oskar Otto an David zurückgibt - zwei alte Männer, die sich wieder-



Künstlerhumor von Peter Gaymann.

finden und ein Teddy, der die Wirren des Krieges überlebt hat. Diese Geschichte erzählt Ursula Blaschke auch den etwa 20 Schülern der Haller Lindenschule, die Ende Februar einen Ausflug an den Kirchplatz machten. Anschließend spielten sie ein kleines Theaterstück und bastelten zum Gehörten und Gesehenen eigene kleine Kunstwerke. „Wir können die Kinder in dem Alter nur da abholen, wo sie mir folgen können - über Bilderbücher,“ erklärt Ursula Blaschke ihre Arbeitsweise mit den jungen Besuchern. Mitte März werden 40 Kinder aus der Senne zu Gast im Haller Museum sein und eine besondere Zeit erleben - wie viele andere große und kleine Besucher, die ihre Freude darüber im Gästebuch festhalten.

„Überaus informative und persönliche Einführung seitens der Museumsleiterin.“ Oder „Ein besonderes Erlebnis, ein ereignisreicher Tag: wir kommen wieder! Danke.“ Da kann ich mich nur anschließen. -sig-■

Medical-Service

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen!

- Rollstuhltransporte
- Kranken- und Behindertenfahrten
- Sitzend und liegend
- Begleitung bis zum Arzt, Reha, KG etc von einer Pflegefachkraft

Medical - Service Dietmar Erlei
Mobil 01 72 - 6 02 92 08

Wer repariert
meine
Waschmaschine?

TÖNSING

TV - HIFI - Telefon - Haushaltsgeräte

Telefon 05201 3162

Bahnhofstr. 20 · Halle

Evangelisches
Johanneswerk

Altenpflege-Netzwerk Werther-Halle-Steinhagen






- Soziale-Beratung
- Wohnumfeld-Beratung
- Ambulante häusliche Pflege
- Altenwohnungen / Servicewohnen
- Ambulant betreute Wohngruppe
- Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege
- Vollstationäre Pflege
- Offener Mittagstisch

Bei allen Fragen rund um die Pflege sind wir 24h für Sie da!

<p>Werther</p> <p>Tanja Blankenhagen</p> <p>Ambulante Pflege und Assistenz Gartenstraße 15 Tel. 05203 8820-73 tanja.blankenhagen@johanneswerk.de</p>	<p>Halle</p> <p>Christian Apelt</p> <p>Altenzentrum Eggeblick Tiefer Weg 1 Tel. 05201 8129-61 christian.apelt@johanneswerk.de</p>	<p>Steinhagen</p> <p>Sabine Weitzel-Schellin</p> <p>Matthias-Claudius-Haus Apfelstraße 36 Tel. 05204 9125-31 sabine.weitzel-schellin@johanneswerk.de</p>
--	---	--

www.johanneswerk.de

Kreissparkasse dankt für Engagement und Treue zum Unternehmen Jubilare, Auszubildende und Weiterbildungsabsolventen gewürdigt



Vordere Reihe: Sparkassendirektor Hartwig Mathmann (Vorstandsvorsitzender), Frank Pohl (Filialdirektor Steinhagen), Assi Niemann (Ausbildungsabschluss), Lena Maidorn (Ausbildereignungsprüfung), Michaela Peperkorn, Sandra Bentler, Marita Lange, Bettina Schwentker, Brigitte Ebmeyer (alle 25-jähriges Dienstjubiläum), Kira Heitland (Ausbildungsabschluss), Jan Ziervogel (Vorsitzender Personalrat), Sparkassendirektor Henning Bauer (Vorstandsmitglied).
Mittlere Reihe: Sabrina Henneke (Ausbildungsleiterin), Andreas Herschel (Leiter Zahlungsverkehr), Julian Butt (Ausbildungsabschluss), Lars Heermann (Ausbildereignungsprüfung), Daniel Bergmann (Fachseminar Kreditbearbeitung), Anna-Lisa Kietsch (Ausbildungsabschluss), Daniela Weßling (25-jähriges Dienstjubiläum), Frauke Pätzold (Ausbildungsabschluss), Laura Peveling (Sparkassenbetriebswirtin), Uwe Hensgens, David von Hoff (beide 25-jähriges Dienstjubiläum), Benedict Konrad (Bereichsleiter Privatkunden), Sabine Schlüpmann (Leiterin Marktservice).
Hintere Reihe: Thomas Fischer (Financial Consultant), Mario Ortpaul (25-jähriges Dienstjubiläum), Marco Johannkamp (Staatlich geprüfter Betriebswirt), Jan Peterburs (Ausbildungsabschluss), Christian Doll (Bereichsleiter Private Banking), André Strakejahn (Stellv. Abteilungsleiter Unternehmensplanung und Steuerung), Dominik Berdin (Ausbildungsabschluss), Stefan Robert (Bereichsleiter Firmenkunden), Ansgar Baumgarte (40-jähriges Dienstjubiläum), Gert Jendrike (Abteilungsleiter Unternehmensplanung und Steuerung), Dirk Kühne (Abteilungsleiter Zentrale Kreditbearbeitung).

Es ist Tradition bei der Kreissparkasse Halle (Westf.), zu Beginn des Jahres das besondere Engagement von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu würdigen, die im Vorjahr ihre Ausbildung abgeschlossen oder eine Weiterbildung absolviert haben,

ebenso derjenigen, die auf eine 25- oder 40-jährige Tätigkeit im Öffentlichen Dienst zurückblicken können. Nicht nur für die einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, auch für die Kreissparkasse sind es bedeutende und wertvolle Ereignisse,

denn: Auszubildende sind die Hoffnungsträger der Zukunft, gut ausgebildete Mitarbeiter die Garanten für die Qualität der Arbeit und langjährige Mitarbeiter stehen für Erfahrung und Kontinuität im Unternehmen. Die beiden Sparkassendi-

rektoren Hartwig Mathmann und Henning Bauer dankten jetzt den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren Einsatz und ihre Loyalität im Jahr 2014 und wünschte ihnen für die zukünftigen Aufgaben alles Gute. ■

Buchbesprechung von Christiane Vössing, Buchhandlung Bunselmeyer



Mühle, Jörg
„Nur noch kurz die Ohren kraulen?“



Spät ist es geworden. Hasenkind muss ins Bett. Wir helfen ihm ein wenig dabei. Mit unserem Kissen-Zurecht-klopfen, Ohren-Kraulen, Rücken-Streicheln, Zudecken und Gute-Nacht-Kuss kann sich Hasenkind wohlig einkuscheln. Zum Schluss knipsen wir das Licht aus (Schalter ist unten rechts!) und wünschen zärtlich-leise: "Schlaf schön, Hasenkind!" Jörg Mühle hat ein wunderschönes Mitmachbilderbuch gestaltet! Durch sein dialogisches Konzept vermittelt es schon den kleinsten Lesern (ab ca. 2 Jahre) das Gefühl, Teil dieser

Gute-Nacht-Geschichte zu sein. Die Illustrationen sind auf das Wesentliche reduziert und in abendlich-sanften Farben gehalten. Dieses Büchlein sollte auch zur Baby-Grundausrüstung gehören nebst Gitterbettchen, Steckdosenschutz, etc ... ISBN 978 3 89565 300 1 - Preis: 8,95 Euro

Riko

Steckbrief
Mischling
Alter: 1 Jahr
Geschlecht: Rüde



Hundenothilfe - OWL e.V.



Der süße wuschelige Riko ist ein ca. 1-jähriger kleiner Mischlingsrüde. Riko ist ein charmanter eigenwilliger Clown, der seine Pflegefamilie mit seiner lustigen Art ständig zum Lachen bringt. Er ist lieb und verschmust, hat aber auch jede Menge Hummeln im Hintern. Er liebt und braucht es, regelmäßig in Bewegung zu sein. Der Rüde ist verträglich mit Artgenossen, in seiner Pflegestelle lebt er problemlos mit einer Hündin und einem Rüden zusammen. Riko mag Kinder und würde sich in einer Familie bestimmt sehr wohlfühlen. Das Hundeinmaleins muss er noch lernen, dabei zeigt er sich aber sehr neugierig und wissbegierig. Riko ist ein Rohdiamant und ein wahrer Schatz. Weitere Informationen unter Tel. 05264-6567045.

Kontakt für Interessenten: Hundenothilfe-OWL e.V.
www.hundenothilfe-owl.de

JETZT 1 VON 500 ALL INCLUSIVE STARTANGEBOTEN SICHERN!



WWW.XSPORTS-FITNESS.COM



WWW.FACEBOOK.COM/XSPORTSFITNESSCOM

19,90 €* MTL.
STATT 29,90 €*

*BEI ABSCHLUSS EINER MITGLIEDSCHAFT
ÜBER 12 MONATE ZZGL EINMALIGER
KARTEN- UND ANMELDEGEBÜHR VON
2990 € UND 1/4 JÄHRLICHEN
SERVICEPAUSCHALE
VON 990 €

Mülle ich noch oder lebe ich schon?



Nehmen die Referentin Bärbel Neumann in ihre Mitte: die Koordinatorin der Frühstückstreffen in Halle Rosi Prill (l.) und die Moderatorin des Abends Rita Panhorst

Diese Frage stellte Bärbel Neumann am 27. Februar beim 33. Frühstückstreffen für Frauen im Landhotel Jäckel zum Thema „Das Leben entmüllen“. Die Diplom-Psychologin aus Dissen verteilte praktische Tipps für die Raum- und Seelenpflege. Was brauche ich wirklich? Was füllt mein Leben aus? Was blockiert mich? Sie stieß damit auf großes Interesse bei den 115 Zuhörerinnen. Wer sich gut von Dingen trennen könne, fragte sie und es meldeten sich nur Wenige. Fotos, Pflanzen oder Kleidung zu entsorgen, fällt offensichtlich schwer. Die Tipps der Diplom-Psychologin wurden am Tisch diskutiert und gern aufgenommen: nacheinander jeden Raum durchgehen, Regale erst völlig leerräumen, nicht verzetteln, gut erhaltene Gegenstände verschenken usw. Aber wie ist das mit unseren Innenräumen? Hier gilt es nachzuschauen, welcher Ballast aus der Vergangenheit mitgeschleppt wird oder welche Rolle man in der Familie spielt. Bärbel Neumann empfahl, sich für belastende Gedanken einen inneren Tresor anzuschaffen oder an Jesus zu denken: „Er ließ seine Freunde mit leichtem Gepäck reisen, das gibt die Chance, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Jesus ist der größte Müllsammler aller Zeiten. Geben Sie Gedanken, die nicht gut tun, an ihn ab und lernen Sie, neue

Gedanken zu denken!“ Einen Tag später lautete ihr Thema „Worte sind wie Brücken - Miteinander reden lernen“ und die 75 Frauen erhielten von der Referentin, die nach 2004 und 2008 bereits zum dritten Mal in Halle das Frühstückstreffen bereicherte, Tipps für eine gute Gesprächshaltung: sich und den anderen wertschätzen, ehrlich sein, gut zuhören. „Gott hat uns wunderbar gemacht! Das ist eine Grundlage, uns zu öffnen und einzusehen, dass wir wichtig sind. Ein Leben ohne Sprache funktioniert nicht!“ Halle ist einer von über 200 Orten, in denen im Rahmen des Frühstückstreffens für Frauen die Gäste überkonfessionell über Lebens- und Glaubensfragen diskutieren können. Das Abend- bzw. Frühstücksbuffet im Landhotel Jäckel, die Vorbereitung des Organisationsteams - hier sei vor allem die Tischdekoration genannt, der reichhaltige Büchertisch, die musikalische Begleitung sowie die Möglichkeit, die Vorträge auf CD zu erwerben, sicherten den zweihundert Frauen an diesem Wochenende eine Veranstaltung zum Wohlfühlen. Das nächste Frühstückstreffen in Halle findet am 13. und 14. November statt. Referentin ist Birgit Winterhoff, vielen sicherlich noch bekannt als ehemalige Pfarrerin in der Lindenstadt. -dag- ■

Haller Chöre 2015 - Vierzigstes Konzert in 39 Jahren



„Schau einer schönen Frau nie zu tief in die Augen...“, singen die Männer der Chorgemeinschaft des MGV „Ravensberg“ Halle und des MC Brockhagen „denn was sie verspricht hält sie nicht.“ Doch die Sängerinnen und Sänger der „Haller Chöre“ wollen ihr Versprechen halten, ein abwechslungsreiches Jubiläumskonzert zu bieten zu dem in diesem Jahr zum 40. Mal herzlich eingeladen wird. Der Gemischte Chor Kölkebeck singt „Musik erfüllt das Leben“ was der Männerchor Hörste mit „Veronika der Lenz ist da“ bestätigt. Die Chorgemeinschaft Künsebeck intoniert „Halleluya“ um dann mit dem südafrikanischen Lied „Siyahama“ für Rhythmus und Schwung zu sorgen. Der Chor Mezzoforte fragt: „Warum sing` ich eigentlich im Chor?“ Nach

einem Ukrainischen Volkslied gehört die Bühne dann dem Ensemble „Buccinate“, einem besonderen Jubiläumsgast. Mit „Oh Happy Days“ und „Ich bete an die Macht der Liebe“ sind sie ein musikalischer Höhepunkt dieses Abends. Die Band AG vom Kreisgymnasium Halle, will mit „Over the Rainbow“ und „Keep your Head up“ die Besucher mit Schwung und Musikalität diesen Konzertabend unvergessen machen. Den Schlusspunkt des Abends setzen alle Chöre mit „Ode an die Freude“. Das sollte man sich nicht entgehen lassen. Darum: Herzlich Willkommen zum 40. Jubiläumskonzert der „Haller Chöre“. Aula Kreisgymnasium am 18.04.2015 Beginn: 19:30 Uhr. Eintritt: 6,-- (Schüler Auszubildende 3,-- Euro) Vorverkauf: Bürgerberatung Halle. ■

Maschinenverleih

www.steinhanses-baumaschinen.de

Halle - Hörste • Tel: 05201/16767



Bestattungsinstitut

Weeke

Erd-, Feuer- und Seebestattungen – Überführungen – Sarglager – Erledigung aller Formalitäten

33790 Halle, Kaiserstraße 15

Telefon (0 52 01) 50 26

Haller Willem

BERATEN • FÖRDERN • BILDEN

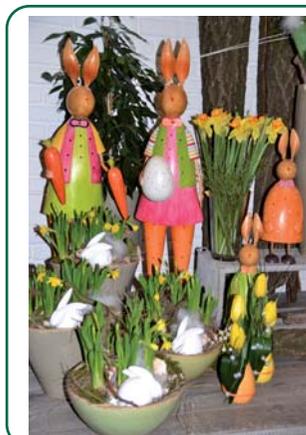


PRIVATINSTITUT
CHRISTOPH ENGELHARDT

Alleestraße 4 Tel.: 05201 - 66 99 88
33790 Halle (Westf.) Fax: 05201 - 66 99 99

nachhilfe@pi-ce.de - <http://www.pi-ce.de>

Zeit für Zukunft



Mit uns wird der Frühling noch schöner ...

Blumiges, fröhlich-bunt,
für Innen und Außen

Blumenhaus

Kordbarlag

Bielefelder Straße 38 · Halle · T. 05201/16577

Fleurop- und Lieferservice

Jeden Sonntag von 10 - 12 Uhr geöffnet.

KGH-Schüler erringt ersten Platz beim Wettbewerb „Jugend debattiert“



die betreuende Lehrerin Stefanie Hein, Schüler Nils Kerwien und die stellvertretende Schulleiterin Barbara Meise (von links nach rechts). Foto: WB

Damit ist es dem Schüler Nils Kerwien aus der Jahrgangsstufe Q1 des Kreisgymnasiums Halle gelungen, sich beim kürzlich durchgeführten Regionalwettbewerb „Jugend debattiert“ in Detmold für den Landeswettbewerb in Oberhausen am 20.03.2015 zu qualifizieren. Zum dritten Mal in Folge konnte er sich hierbei gegen 32 Schülerinnen und Schüler von anderen Schulen der Region Detmold 1 durchsetzen. Während er in den letzten beiden Jahren Platz 2 belegte und damit auch am Landeswettbewerb teilnehmen konnte, gelang ihm nun der Sieg. Debattiert wurden zunächst in den beiden Qualifikationsrunden die Fragen „Sollen in Deutschland Gigaliner für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen werden?“ und „Sollen von unserer Stadt mehr Flüchtlinge aufgenommen werden?“ Im Finale stand dann die Frage „Soll bundesweit eine Impfpflicht gegen Masern eingeführt werden?“ Nils bekam bei dieser Frage die Contra-Position zugewiesen, betonte in seinen

Ausführungen jedoch, dass er gegen eine Pflicht zur Impfung sei, nicht jedoch gegen die Möglichkeit zur freiwilligen Impfung. Vielmehr erachte er die Impfung gegen Masern als besonders wichtig. Die Juroren lobten seine Fähigkeit, eine Sache differenziert zu betrachten, seine hohe Sachkenntnis, die es ihm ermöglicht, seine Argumente gut mit Fakten zu unterstützen sowie die Fähigkeit, Gesprächsbeiträge anderer genau zu erfassen und auf ihren sprachlichen Gehalt hin zu untersuchen. Besonders hervorzuheben sei auch seine gute Ausdrucksfähigkeit. Anfang März ist Nils zu einem „Siegerseminar“ eingeladen, in dem er seine rhetorischen Fähigkeiten weiter schulen kann. Hier wird er von qualifizierten Rhetoriktrainern auf den Landeswettbewerb vorbereitet. Die Qualifikationsrunden für den Landeswettbewerb finden dann in Oberhausen statt. Sollte sich Nils Kerwien auch hier bewähren, nimmt er an dem später stattfindenden Finale in Düsseldorf teil. ■

190 Landfrauen auf einer Reise ins Glück



Sorgten für eine humorvolle und ernste Veranstaltung zugleich (v.l.): Pastorin Claudia Bergfeld, Renate Ordelheide (Vorsitzende der Frauenhilfe), Marianne Albrecht (stellvert. Vorsitzende des Landfrauenverbandes Kreis Gütersloh), Referentin Astrid Hauke und Chorleiterin Olga Teske

Einmal jährlich werden die Landfrauen vom Bezirksverband Halle der Evangelischen Frauenhilfe eingeladen - 190 Damen waren diesem Aufruf am 18. Februar ins Martin-Luther-Haus gefolgt. Nach der Begrüßung und einer Andacht, in der die Pastorin für Frauenarbeit, Claudia Bergfeld, nachdenkliche und heitere Anstöße zum Thema des Nachmittages „Humor - eine ernste Angelegenheit“ gab, war Gelegenheit, bei einer Tasse Kaffee und leckerem Apfelkuchen nette Gespräche an den Tischen zu führen. Astrid Hauke aus Bielefeld rückte dem Humor mit ihrem gut einstündigen Vortrag dann wissenschaftlich, mal ernsthaft, mal lustig, aber immer kurzweilig und

finden Humor bei Männern attraktiv, umgekehrt sind es 88%. Mit Aussagen wie: „Kinder lachen 400 mal täglich - Tote gar nicht! Erkennen Sie die Tendenz?“ oder „Übrigens: statistisch gesehen ist jeder 3. Mensch hässlich. Schauen Sie einmal Ihre zwei Nachbarinnen an. Wenn die hübsch sind...“ wurde es



„Eine Reise ins Glück“ - Dorthin nahm Astrid Hauke die Gäste mit.

nie zu ernst und der Humor kam auf keinen Fall zu kurz. Immer wieder nahm sie ihr Akkordeon oder eine Ukulele zur Hand und stimmte Lieder wie „Eine Reise ins Glück“, „Jetzt fahr'n wir übern See“, „Tilla mag nur lila“, „Bei mir bist du schön“ oder „Du, du liegst mir im Herzen“ an und begab sich dabei mitten ins Publikum. Humor bedeutet, gesund zu sein, lernen die Gäste und am Ende wünschte sie allen: „Behalten Sie Ihren Optimismus! Im Herzen ist immer nur Platz für EINE Emotion.“ Für die Beratungsstellen „Nadeschda“ (Opfer von Menschenhandel) und „Theodora“ (Zwangs-Prostitution) kamen bei der Sammlung gut 500 Euro zusammen, Lieder von und mit dem Landfrauenchor unter der Leitung von Olga Teske rundeten den Nachmittag ab. -dag- ■

Malerarbeiten · Vollwärmeschutz · Hochdruckreinigung

Udo Hackenberg
MALERMEISTER
0174-7930111
udo-hackenberg@gmx.de

Schneiker.de
Arbeitsbühnen Vermietung
(05201 668570

interessant zu Leibe. Die Musikerin, Schauspielerin, und vielen bekannt als Clownin Lieselotte Quetschkommode, verstand es von der ersten bis zur letzten Sekunde ihre Zuhörerinnen zu fesseln - gern hätte man ihr noch länger zugehört! Sie wartete mit einigen Statistiken auf: Laut einer Umfrage ist 100 % der Befragten der Humor wichtiger als Geld, Beruf oder Freizeit. 93% der Frauen

Plakette (ge)fällig?
Tel. 85 99 580

Bielefelder Str. 63
33790 Halle an der B68

www.Kfz-Prüfstelle-Halle.de

Sachverständige für Unfallgutachten / Bewertungen

Informationen zum Pflegestärkungsgesetz



Referent und Mitglieder des „Runden Tisch - Pflege in Halle“ (v.l.): Heinz Farthmann (Seniorenbeirat), Heike Wirth (GenerationenNetzwerk e. V.), Sonja Buschmann (Daheim e. V.), Beate Frankenberg (Marienheim), Susanne Claes (Diakoniestation), Referent Andreas Schwarz (Teamleiter Pflegeversicherung bei der AOK NordWest), Daniela Thumann (Caritas Sozialstation), Anette Lindau (Klinikum Halle), Renate Erlebach (Altenzentrum Eggeblick) sowie Johanna Kormeier (Seniorenbeirat).

Die Stühle in der Remise reichten nicht aus - groß war das Interesse an der Informationsveranstaltung „Neuregelungen durch das Pflegestärkungsgesetz I“, zu der der „Runde Tisch Pflege in Halle“ (Gesprächsforum verschiedener sozialer Einrichtungen) am 25. Februar eingeladen hatte. Mehr als sechzig Zuhörer - sowohl Mitglieder der Pflegeeinrichtungen und Beratungsstellen als auch Betroffene - hatten sich eingefunden, um etwas über die Leistungsverbesserungen, die durch die Reform der Pflegeversicherung zum 01.01.2015 in Kraft getreten sind, zu erfahren. Als Referent konnte Andreas Schwarz, Teamleiter Pflegeversicherung bei der AOK NordWest in Bielefeld, gewonnen werden. Vielen Hallern ist er noch bekannt als ehemaliger Leiter der AOK Halle. Was als Vortrag gedacht war, wurde zum Gespräch, denn an Fragen mangelte es nicht. Immer wieder wurde seitens der Zuhörer nachgehakt und der Referent verstand es, alle Unklarheiten aus dem Weg zu räumen. Einige der Neuerungen in

Kürze: Pflegesachleistung - Anhebung der Leistungshöhe in den einzelnen Pflegestufen um 4 % / Pflegegeld - Anhebung der Leistungshöhe in Stufe I um 9 Euro, in Stufe II um 18 Euro, in Stufe III um 28 Euro / Ansprüche für Personen mit erheblich eingeschränkter Alltagskompetenz auf Wohngruppenzuschlag, Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege, Anschubfinanzierung / Erhöhung des Höchstbetrages bei wohnumfeldverbessernden Maßnahmen von 2.557 auf 4.000 Euro / Erhöhung der Pflegehilfsmittel bei Demenz-Erkrankten von 31 auf 40 Euro / Erhöhung der Leistungen bei Verhinderungspflege von 1.550 auf 1.612 Euro sowie von 4 auf 6 Wochen / Lohnersatzleistung für eine zehntägige Pflegezeit, die Angehörige in akuten Fällen beanspruchen können. Moderatorin Christiane Gerner wies darauf hin, dass Informationsmaterial beim GenerationenNetzwerk, den Pflegeeinrichtungen, Beratungsstellen und Krankenkassen zu erhalten sei. -dag-■

Zwei Katzen suchen ein Zuhause



Zwei dreijährige Katzen, ein schwarzer Kater und eine grau-gegrünte Katze, suchen ein neues Zuhause. Es sind Freigänger, also keine Wohnungskatzen sind, die ihr Leben bislang an den Fischteichen Fröhlich in Halle-Künsebeck verbracht haben. "Wir müssen sie wegen der Geschäftsaufgabe leider abgeben," bedauert Familie Fröhlich, am Liebsten natürlich auf einen Bauernhof oder ein anderes ländliches Anwesen und natürlich nur in liebevolle Hände. Die Tiere sind gechipt und sterilisiert. "Wenn sie Zutrauen gefasst haben, lassen sie sich auch streicheln und kraulen," erzählt Tochter Marion Fröhlich. Die Tiere wurden vor drei Jahren von einer streunenden Katze an den Teichanlagen geboren. "Das Tierheim wollte sie damals nicht nehmen und hat meinen Vater dann überredet sie zu behalten." Da die Teichanlagen aber nun geschlossen werden und dort auch alles abgerissen werden muss und außerdem das Tierheim Senne sie immer noch nicht aufnehmen möchte, sucht wir die Familie Fröhlich nun ein neues zu Hause für sie. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Helmut Fröhlich unter der Telefonnummer 05201-9265.

„Das ist schon fast wie Nach-Hause-kommen!“



Peter Maffay rockt das GerryWeber-Stadion - und er rockt es wahrhaftig, bereits zum zehnten Mal. „Das ist schon fast wie Nach-Hause-Kommen,“ erklärt er den über 10.000 Besuchern seines Haller Konzerts „Wenn das so ist.“ „Die Gastgeber sind Freunde geworden, die Bude ist wieder knackevoll - das ist eine große Ehre,“ zeigt sich Peter Maffay publikumsnah und menschlich. „Macht mit, lasst es krachen heute!“ Man muss kein eingefleischter Maffay-Fan sein, um sich mitreißen zu lassen, denn der gebürtige Rumäne



ist einfach authentisch, er lebt für seine Musik und er lebt für die Menschlichkeit. Er begeistert mit dem außergewöhnlichen und recht mutigen Konzertkonzept, das dem Musiker und seiner Band nicht nur große Freude, sondern auch Kopferbrechen - vor allem vor dem Auftakt der Tour am 15. Januar in Hamburg - bereitete. „Wir hatten Angst, uns schlotterten die Knie und wir dachten: verdammte Hacke, wie wird es werden?“ Und er begeistert mit seinem neuen Album, dessen Lieder den ersten Teil des Abends bestimmen, die das Publikum vom ersten Lied an „Niemals war es besser“ mitnehmen in die Welt des deutschen Rocks. Peter Maffay singt über die Liebe und er singt über „Schwarze Linien“, seine auffälligen Tätowierungen, „Sie sind meine Geschichte,“ sagt er. Er singt in „Gelobtes Land“ über die Freiheit und das Bikerfeeling. Und er singt über den verstorbenen Weggefährten und Konzertveranstalter Fritz Rau in „Bis zum Schluss.“ Eines der wichtigsten Songs des Albums nennt Peter

Maffay selbst „Wenn das so ist“, ein Lied, das sich gegen politische Konflikte richtet und sich für ein „Zusammenstehen“ ausspricht, das bittet, über die Grenzen von Nationalität, Farbe und Glauben hinwegzusehen und zu erkennen, dass viel mehr Gemeinsamkeiten da sind, die uns verbinden, als trennen. „Es gibt eine Mehrheit, der es egal ist, welchen Gott man verehrt, Hauptsache, man verehrt ihn und die die Schwäche des anderen respektiert und ihm hilft. Denn nur eine Gesellschaft, die das tut, ist eine starke Gesellschaft,“ sagt Peter Maffay. Nicht nur das Lied selbst, sondern vor allem die flammende Rede des Musikers vorab ließ die Menschen aufstehen - zusammenstehen. „Wenn das so ist.“ Auch das letzte Lied des neuen Albums zielt auf das Thema Menschlichkeit ab. „Halleluja - nur ein Schritt und wir sind frei. Es liegt an uns, können wir verzeihen...“. Der zweite Teil des Konzerts ist eine Homage an „die Musiker, die uns dazu gebracht haben, Musiker zu werden, die uns geprägt haben,“ nehmen Peter Maffay und seine Band das Publikum mit auf eine musikalische Reise in die Vergangenheit von Beatles, Rolling Stones, Neil Young, Elvis Presley und Steppenwolf, die zeigt, das Peter Maffay



auch hohe Töne beherrscht und seine Band nicht nur an den Instrumenten stark ist. „Wenn wir aus Halle weggehen ohne ein paar alte Schinken zu spielen, dann gibt's Haue,“ leitet der Rockmusiker den dritten Part ein. Das Publikum selbst konnte voten, welche alten Lieder auf die Bühne kommen sollen. Und so endet das temporeiche, imposante Konzert mit „Und es war Sommer“, „Schatten in die Haut tätowiert“ und „Über sieben Brücken.“ Ein beeindruckender, wunderbarer Abend! -sig- ■

Sternstunden bei den 52. Haller Bach-Tagen



Sjaella: Sechs Sängerinnen mit großem Können und Humor

„Eigentlich ist jede gute Musik wie ein Morgenstern“ ist sich Martin Rieker, künstlerischer Leiter der 52. Haller Bach-Tage, sicher. Auf das Thema „Morgen- und Abendstern“ sei er nachts gekommen und musste nun nur noch die Frage beantworten, wie er das für Halle umsetzen könne. Wichtig sei ihm gewesen, dass die Theologie mitspiele. Es entstand ein Programm mit Veranstaltungen verteilt über zwei Wochen, in dem sich die zahlreichen

tasie „Wie schön leuchtet der Morgenstern“) bis ins 20. Jahrhundert spannten (Oliver Messiaens „VI. Meditation“), hätten mehr Zuschauer verdient gehabt. Dem tagsüber nicht enden wollenden Schneefall traf wohl eine Mitschuld... Mit dem kammermusikalischen Frauen-Quartett „Salut Salon“ aus Hamburg kam einen Tag später ein Highlight des Festivals in den Storck Treffpunkt. Unter dem Titel „Die Nacht des Schicksals wartet auf den Morgenstern“ sorgten die vier Damen mit eigenen Chansons, Zigeunermusik, Folk und Pop für überraschende Begegnungen. Dem Publikum gefiel der Wechsel zwischen heiteren und ernsten Momenten und so wurden „Salut Salon“ dafür von den 550 begeisterten Zuschauern mit reichlichem



Fabian Kuhn mit Liedern zum Thema der Haller BachTage: „Morgenstern“

Zuhörer des Klassik-Festivals davon überzeugen konnten, dass ihm die Umsetzung des Themas wundervoll gelungen ist! Martin Lücker, Organist an St. Katharinen in Frankfurt am Main, eröffnete die Haller Bach-Tage mit einem Orgelkonzert in der St. Johanniskirche, das ein mitreißendes Klangerlebnis garantierte. Die sieben geistlichen Werke, die einen Bogen vom 17. Jahrhundert (Dietrich Buxtehudes Chorfan-



Martin Rieker, Alexander Ferdinand und Aleksandra Magdalena Grychtolik (v.l.) beim Spiel auf historisch gestimmten Cembali.

Applaus belohnt. Zwei weitere musikalische Leckerbissen gab es einen Tag danach. Im Festgottesdienst in der St. Johanniskirche rankte sich



Ohne ihn sind die Haller Bach-Tag undenkbar: der Bach-Chor

Musik und Wort um die Bach-Motette „Jesu meine Freude“, die zum einen vom Bach-Chor der Johanniskantorei und Mitgliedern des Ensembles Aperto dargeboten wurde. Zum anderen ging Oberkirchenrätin Petra Wallmann in ihrer Predigt, die sie bewusst in die Mitte der Motette

gleitet. Dem Publikum gefiel die wunderbare Musik, ergänzt durch die Informationen des Moderators Martin Rieker, und wurde mit einer Zugabe belohnt. Wie meisterlich Johann Sebastian Bach die ganz hohe Kunst verstand, zu einem Orchester mehrere Klaviere zu ge-



Ein mutiges Trio: die jungen Damen Julia Hagenmüller, Anne Ubben und Eva Wachter nehmen es mit einem Ungetüm auf.

gestellt hatte, auf den Text des Werkes ein. Diese ursprünglich als Liebeslied „Flora“ geschrieben, wurde von Johann Frank auf Jesus bezogen mit dem Fazit: Tiefe, unzerstörbare Freude gibt nur die Liebe! Eine Viertelstunde nach Beendigung des Gottesdienstes dokumentierte Fabian Kuhn in einer Einführungs- matinee im Martin-Luther-Haus Werke von Bach, Schumann, Wagner und Schubert zum Bach-Tage-Thema. Der Bass-Bariton wurde am Klavier von Triantafylus Liotis be-

sellten, wurde im Orchesterkonzert zu Gehör gebracht. In der nicht ausverkauften Aula des Kreisgymnasiums spielte sich das Ehepaar Aleksandra Magdalena und Alexander Ferdinand Grychtolik mit ‚Concerten‘ des Meisters auf ihren aus Weimar mitgebrachten, historisch gestimmten, Cembali in die Herzen der Zuhörer. Dieser seltene, besondere Genuss fand zum Ende mit dem „Concert für 3 Cembali und Orchester, C-Dur BWV 1064“ seinen Höhepunkt. Martin Rieker selbst übernahm das

KÜCHE&CO HARSEWINKEL

Inhaber: Detlev Kahmann
Hesselteicher Straße 2
33428 Harsewinkel
Telefon 0 52 47/983 56 27
harsewinkel@kueche-co.de
www.kueche-co.de

KÜCHE & CO



In Halle sagt man „Merci“: hier erhalten nach dem Chorkonzert Sopranistin Gudrun Sidonie Otto, Marion Eckstein (Alt) und Tenor Max Ciolek die Süßigkeit

Spiel auf dem dritten Cembalo, einem historischen Nachbau. In der Mitte des Programms bezauberte die Sopranistin Gudrun Sidonie Otto mit ihrer ausdrucksstarken Bühnenpräsenz und ihrem hell-femininem Edeltimbre bei der Kantate „Non sa che sia dolore“, unterstützt vom Ensemble Aperto. Von einer ganz anderen Seite zeigte sich die Konzertreihe beim Nachtkonzert in der Herz-Jesu-Kirche, bei der das Ensemble Horizonte die Zuhörer mit auf die Reise „Dem Himmel entgegen...“ nahm. Die verschiedenen Facetten unseres Bildes vom Himmel und seiner Symbolkraft wurden musikalisch reflektiert. Das 10-köpfige Ensemble aus Detmold unter der Leitung von Jörg-Peter Mittmann wendete sich nicht nur an die eingeschworenen Kreise der Neuen Musik, sondern an ein breites Publikum ohne Scheu vor neuen Hörerlebnissen. Viele der Zuhörer empfanden die Töne, die die Musiker ihren Instrumenten teilweise entlockten, als wahre Sphärenmusik. Zurück in die St. Johanniskirche. Das Große Chorkonzert I wartete mit einer Erstaufführung auf. Das „Oratorium nach Bildern der Bibel“ der Komponistin Fanny Hensel (Schwester von Felix Mendelssohn Bartholdy) bildete einen weiteren Höhepunkt der Haller Bach-Tage. Der Bach-Chor der Johanniskantorei unter der Leitung von KMD Martin Rieker, das Sinfonie-Orchester des Ensemble Aperto sowie die Solisten Gudrun Sidonie Otto (Sopran), Marion Eckstein (Alt), Johannes Weiss (Tenor) und Jens Hamann (Bass) waren die Garanten für einen Hörgenuss der Extraklasse. Felix Mendelssohn Bartholdys „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ aus dem unvollendeten Oratorium „Christus“ sowie Franz Schuberts Messe in Es-Dur, dass der Tenor Max Ciolek als Solist verstärkte, rundeten den perfekten Konzert-Nachmittag ab. Das Publi-

kum belohnte die Künstler mit kräftigem Applaus - in Halle genauso wie in Bielefeld, wo am darauffolgenden Tag eine weitere Aufführung in der Altstädter Nicolai-Kirche stattfand. Ebenfalls zwei Aufführungen - morgens für Schulkinder, abends für Familien - gab es in der Aula des Kreisgymnasiums mit dem für Kinder aufbereiteten, interaktiven Singspiel „Unsere kleine Zauberflöte“. Schulmusikstudierende der Frankfurter Musikhochschule - darunter Anna-Lena Rieker - präsentierten leicht verständlich Mozarts große Oper. Um die verwirrende Handlung noch besser nachvollziehen zu können, trat Sebastian Rieker, der für die szenische Umsetzung verantwortlich zeichnete, als Erzähler auf und erklärte auf heitere Weise die einzelnen Abläufe. Nette Idee: die Arie der Königin der Nacht wurde per Playback eingespielt und von ihm mit den Worten kommentiert: „Die Königin verschwindet nun, um von der Arie auszuruhen!“ Den Zuschauern gefiel's. „Das war super!“ brachte es der 7-jährige Yannik auf den Punkt und seine Mutter, die mit ihm aus Werther angereist war, nickte zustimmend. Händels „Der Messias“ füllte den Abend des Chorkonzertes II in der St. Johanniskirche. Standing Ovations gab es für die Ausführenden des dreiteiligen Oratoriums: Bach-Chor und Ensemble Aperto - beide unter der Leitung von KMD Martin Rieker, sowie für die Solisten Cornelia Isenbürger, Daniel Johannes, Clint van der Linde und Wolf Matthias Friedrich. In diesem Werk wurde die christliche Glaubenslehre bezüglich des Messias vertont. Messianische Verheißung und die Geburt des Heilandes, Passion und Auferstehung Christi sowie Meditation und das Bekenntnis zum Messias-Gedanken wurden im Original in Englischer Sprache verfasst, kamen in Halle jedoch in Deutsch besonders gut beim Publikum in

der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche an. Einen mehr als gelungenen Schlusspunkt setzte die Vocalgruppe „Sjaella“ mit ihrem Abschlusskonzert „Seelenklänge“. Der bunte Mix aus Werken des 20. Jahrhunderts (wie Simon Wawers „Ave Maria“ aus dem Jahr 1979) im ersten Teil sowie Volksliedern aus Deutschland, Schweden und Irland sowie einem Jazz-Teil nach der Pause kam gut an. Die sechs Musikerinnen aus Leipzig mit einem Durchschnittsalter von 20 Jahren bezauberten ihre Zuhörer in der vollbesetzten St. Johanniskirche. In ihrem A-cappella-Gesang verschmolzen die sehr individuellen Stimmen - vom hohen Sopran bis zum profun-

den Alt - zu einem einzigen Gesangsorganismus. Vielen Zuhörern war „Sjaella“ bereits von einem Auftritt 2013 bekannt. Die Musikerinnen zeigten sich erfreut darüber, wieder in Halle sein zu dürfen und ihre Frage an das Publikum, ob man sich vielleicht in zwei Jahren bei den Haller Bach-Tagen wiedersehen, wurde mit lang anhaltendem Applaus beantwortet. Eine Vielfalt von Konzerten fand damit ihren Abschluss. Befragt nach ihrem Resümee der letzten zwei Wochen, antworteten die Kulturbeauftragte der Stadt Halle, Susanne Debour, und der Leiter der Haller Bach-Tage, Martin Rieker, unisono: „Toll!“ - Dem ist nichts hinzuzufügen... -dag- ■

ROSSINI

... wohlfühlen und genießen.

ANFANG MÄRZ BEGINNT DIE

BÄRLAUCHZEIT

Die ersten warmen Frühlings-Sonnenstrahlen werden den Bärlauch sprießen lassen und das hier im Teutoburger Wald. Dieses sehr aromatische Kraut ist ein wildes Knoblauchblatt, das wir zu einem Pesto verarbeiten.

Tomaten mit Mozzarella dazu ein pikantes Bärlauch-Pesto eine aromatische Bärlauch-Cremesuppe oder ein Bärlauch-Risotto

sind nur Beispiele wie variationsreich diese besonders schmackhaften und sehr gesunden Blattkräuter in unserer Küche verwendet werden.



SPARGELZEIT

Ab Mitte bis Ende März erhalten wir den ersten weißen Spargel aus Holland und Spanien, ab Mitte April aus Deutschland und ab Anfang Mai von unserem Bockhorster Spargelbauern. Täglich werden die frischen Stangen geliefert denn das königliche und vitaminreiche Frühjahrsgemüse verarbeiten wir zu abwechslungsreichen Speisen.

SPARGELN SIE AUS UNSERER SPEISENKARTE:

- Spargelcremesuppe
- Spargel-Salat mit Riesengarnelen
- Spargel „westfälisch“ oder
- Spargel auf italienische Art mit Parmesan überbacken dazu Rosmarinkartoffeln und Parmaschinken



Zbigniew Mielewczyk **M**aurermeister **Z**ibi Bau

Fassadendämmung • Altbausanierung
Maurer- / Verputzarbeiten • Ausbau / Trockenbau
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

Gartnischer Weg 55 • 33790 Halle • Telefon 0174-6234632

Eggeberger Str. 11 | 33790 Halle/Westfalen | Telefon 0 52 01/9 71 71-0
www.rossini-halle.de | info@rossini-halle.de
Mo. – Fr. von 11 bis 23 Uhr geöffnet | Samstags von 10 bis 23 Uhr geöffnet
Sonntags von 10 Uhr bis 22 Uhr geöffnet | KEIN RUHETAG.



Im Märzen der Bauherr ...

10. Immobilien- und Energiespartag

**Sonntag, 8. März 2015, 11–17 Uhr
in unserer Hauptstelle, Lange Str. 45 – 49**

- Fachvorträge
11.30 Uhr Richtig Absichern
15.00 Uhr Grundbesitz
übertragen und vererben
- 14 Aussteller
- Immo-Gewinnspiel
- Kinder-Kart-Rennen

WIR SIND DIE BANK.



**Volksbank
Halle/Westf. eG**

Telefon 05201 181-0 · www.vb-halle.de